



Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg
Hamburg University of Applied Sciences

Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg

Fakultät Life Sciences

Studiengang Ökotrophologie

Eine qualitative Inhaltsanalyse anhand ausgewählter Foodblogs

Bachelorarbeit

vorgelegt von:

Kea Antes

2092696

Tag der Abgabe:

09. Juni 2015

Betreuender Prüfer:

Prof. Dr. Joachim Westenhöfer

(HAW Hamburg)

Zweite Prüferin:

Prof. Dr. Sybille Adam

(HAW Hamburg)

Vorbemerkung

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für beiderlei Geschlechter.

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	4
2. Gegenwärtiger Kenntnisstand	6
3. Foodblogs als Untersuchungsgegenstand	7
4. Qualitative Inhaltsanalyse nach Mayring	9
4.1. Darstellung des Ausgangsmaterials	12
4.2. Ablaufmodell der Analyse.....	15
4.3. Analyse mittels der inhaltlichen Zusammenfassung	17
4.4. Analyse mittels der inhaltlichen Strukturierung	24
5. Ergebnisse der inhaltlichen Zusammenfassung	31
6. Ergebnisse der inhaltlichen Strukturierung	32
7. Diskussion	34
7.1 Interpretation der Ergebnisse	34
7.2 Zusammenfassung der Ergebnisse.....	39
7.3 Auswertung der Ergebnisse anhand der Hauptfragestellung.....	40
7.4 Methodenkritik	42
8. Fazit und Ausblick	45
Zusammenfassung	IV
Abstract	IV
Eidesstattliche Erklärung	V
Literaturverzeichnis	VI
Rechtsverzeichnis	XI
Anhang	XII

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Allgemeines inhaltsanalytisches Ablaufmodell nach Mayring	12
Abbildung 2: Ablaufmodell der inhaltlichen Strukturierung.....	16
Abbildung 3: Ablaufmodell der inhaltlichen Zusammenfassung.....	17
Abbildung 4: Screenshot Steinpilz-Umami-Chips.....	19
Abbildung 5 :Anzahl der Nutzer sozialer Netzwerke weltweit im Jahr 2012 und Prognose bis 2018 (in Milliarden)	28
Abbildung 6: Mengenmäßige Verteilung der Themenschwerpunkte anhand der Anzahl der Rezepte.....	31
Abbildung 7: Mengenmäßige Verteilung der Motive anhand der Anzahl der Aussagen	32
Abbildung 8: Mengenmäßige Verteilung der Marketingelemente	33
Abbildung 9: Mengenmäßige Verteilung der verlinkten Social Media-Plattfomen	34
Abbildung 10: Zusammenstellung von Daten zum Anstieg der in Deutschland lebende Vegetarier zwischen den Jahren 2009 und 2014	36

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Auszug aus der inhaltlichen Zusammenfassung: extrahierte Überschriften und Paraphrasierung.....	20
Tabelle 2: Auszug aus der inhaltlichen Zusammenfassung: Paraphrasierung und Generalisierung	20
Tabelle 3: Auszug aus der inhaltlichen Zusammenfassung: Generalisierung und erste Reduktion	21
Tabelle 4: Auszug aus der inhaltlichen Zusammenfassung: Erste und zweite Reduktion	22
Tabelle 5: Auszug aus der inhaltlichen Zusammenfassung: Erstellung von Unter- und Hauptkategorien	22
Tabelle 6: Endgültiges Kategoriensystem der inhaltlichen Zusammenfassung „Themenschwerpunkte“	23
Tabelle 7: Endgültiges Kategoriensystem der inhaltlichen Stukturierung	25
Tabelle 8: Auszug aus der inhaltlichen Strukturierung: Kodierleitfaden	29
Tabelle 9: Auszug aus der inhaltlichen Strukturierung: Extraktion der Informationen.....	30

1. Einleitung

Der digitale Wandel prägt die Gesellschaft. Ob privat oder am Arbeitsplatz, das Internet ist ein fester Bestandteil dessen. Der Anteil der Internetnutzer stieg in den vergangenen Jahren konstant an. Lag dieser 2000 noch bei rund 29 %, so nutzten 2014 bereits knapp 80 % der deutschen Bevölkerung das Internet, Tendenz steigend (Van Eimeren, Gerhard, 2000, S.339; Van Eimeren, Frees, 2014, S. 378).

Der Grund des Anstiegs liegt in einer ganzen Reihe von Anwendungen begründet, auf die die Nutzer zurückgreifen. Besonders soziale Netzwerke und Communities wie Videoportale oder Weblogs¹ erfreuen sich großer Beliebtheit (Busemann, Gscheidle, 2010, S.362; Van Eimeren, Frees, 2013, S.364).

Doch nicht nur die Digitalisierung ist ein bedeutendes Thema des aktuellen Zeitalters. Viele Personen legen verstärkt Wert auf eine gesunde Ernährung (Techniker Krankenkasse (Hrsg.), 2013, S.4). Von Interesse ist dabei besonders der Aspekt einer nachhaltigen Ernährung oder das Bevorzugen von regionalen und nachhaltig angebauten Lebensmitteln (Huber, Kirig, 2013, S.15; GfK (Hrsg.), 2014, S.1).

Auch in der Bloggerszene spielt das Thema Ernährung eine zunehmende Rolle. Einer Studie der Universität Hohenheim zufolge, zählt „Ernährung/Genuss“ zu den drei beliebtesten Themen unter Bloggern, gleich hinter Technik/Computer/Internet und Kultur/Medien (Schenk, Niemann, Briehl, 2014, S.14).

Blogs, die sich der Thematik Ernährung und Genuss widmen, werden umgangssprachlich als Foodblogs bezeichnet. Sie treffen den Nerv der Zeit, da sie das steigende Bewusstsein für das breite Thema Ernährung mit dem Medium Blog vereinen. Sie können im digitalen Zeitalter für einen modernen und fortschrittlichen Umgang mit dem Thema Ernährung gesehen werden. Der Kern dieser Arbeit ist eine Kategorisierung ausgewählter Foodblogs auf Basis der qualitativen Inhaltsanalyse nach Mayring. Bedingt durch das vollkommene Fehlen von wissenschaftlichen Untersuchungen zu der Thematik steht die Grundlagenforschung von Foodblogs im Fokus der Analyse. Als Ausgangslage dient die Überlegung, in wie weit Foodblogs über den privaten Gebrauch hinaus auch für die Lebensmittelbranche von Relevanz sein können. Beispielhaft sei hier der Bereich des Marketings oder die Trend- und Verbraucherverhaltensforschung genannt. Vor diesem Hintergrund ergibt sich folgende Hauptfragestellung:

Welche Kategorien sind sinnvoll für die Einteilung von Foodblogs und stellen damit Ansatzpunkte für weiterführende detaillierte wissenschaftliche Untersuchungen dar?

¹ Weblog setzt sich aus den Wörtern „Web“ und „Logbook“ zusammen und ist einem elektronischen Tagebuch gleichzusetzen. (zitiert nach Blood, 2004, S.54)

Die Kategorisierung der Foodblogs erfolgt mittels vertiefender Unterfragestellungen zu den Bereichen Aufbau und Inhalt der Blogs, anhand derer die Hauptfragestellung beantwortet wird. Dabei steht das Herausarbeiten von thematischen Schwerpunkten in Blogs ebenso im Fokus wie die Untersuchung dieser hinsichtlich saisonaler Einflüsse und Foodtrends. Darüber hinaus erfolgt eine Einordnung der Blogs auf Basis des Designs und Seitenaufbaus. Das Herausarbeiten der Intentionen für das Betreiben eines Blogs sowie der Marketingaspekte auf den Foodblogs sind ebenfalls Gegenstände der Untersuchung. Die Darlegung, welchen Stellenwert die Thematik Social Media und Kommunikation einnimmt, runden die Analyse ab.

Die Arbeit ist in einen theoretischen und einen empirischen Teil gegliedert. In Kapitel 2 und 3 erfolgt eine kurze Darstellung relevanter Themen, die für die anschließende Analyse von Wichtigkeit sind. Diese umfasst neben der Darlegung des aktuellen Kenntnisstandes ebenso eine begriffliche Definition und die Vermittlung von Hintergrundwissen zum Thema Blogs. Im 4. Kapitel erhält der Leser zunächst einen Überblick über die qualitative Sozialforschung. Die angewandte Methode, welche sich an der qualitativen Inhaltsanalyse nach Mayring orientiert, wird im Rahmen dessen aufgezeigt und die Beweggründe für die Auswahl dieser Methode werden dargestellt. Im Anschluss erfolgt die detaillierte Beschreibung der Analyse, welche mittels zweier Methoden, der inhaltlichen Zusammenfassung und der inhaltlichen Strukturierung, durchgeführt wurde. Die Ergebnisse der Analyse werden in Kapitel 5 beschrieben. Im Diskussionsteil (Kapitel 6) erfolgen die Interpretation der Ergebnisse, die Beantwortung der Hauptfragestellung sowie eine kritische Auseinandersetzung mit der angewandten Methode. Den Schluss der Arbeit bilden ein Fazit und Ausblick.

2. Gegenwärtiger Kenntnisstand

Welches Ausmaß die Nutzung von Blogs² heutzutage angenommen hat, verdeutlicht ein Blick auf die Nutzerdaten von WordPress, einer der größten Anbieter für die Erstellung von Blogs. Im Januar 2007 lag die Zahl der Seitenaufrufe von Blogs, die mit WordPress erstellt wurden, weltweit bei rund 127 000. Bis zum Januar 2015 stieg die Zahl auf fast 20 Milliarden an (WordPress, 2015). Über die Anzahl deutscher Blogs gibt es jedoch schlichtweg keine verlässlichen Zahlen, was auf die hohe Dynamik innerhalb der Bloggerszene zurückzuführen ist. Neue Blogs entstehen, andere wiederum werden nicht weitergeführt oder gelöscht (Schenk, Niemann, Briehl, 2014, S.4).

Doch trotz der zunehmenden Beliebtheit von Blogs, gestaltete sich die Literaturrecherche zu dem Thema als äußerst schwierig. Aus einer intensiven Recherche zum Thema Foodblogs ging weder deutsch- noch englischsprachige Literatur hervor. Auf diesem Hintergrund basierend setzte die Literaturrecherche an der übergeordneten Thematik Blogs an, aus der unter anderem Literatur zu den Schwerpunkten Recht, Statistik und Marketing hervorgingen.

Als Anlass für den Mangel an Literatur zum Thema Foodblogs könnte die recht spezielle Thematik gesehen werden. Foodblogs sprechen durch die dargestellten Inhalte wie Rezepte und Informationen zum Thema Ernährung und Genuss eine selektive und sehr eingeschränkte Zielgruppe an.

Ergänzend zur Literaturrecherche war von Interesse, ob bereits Studien und Erhebungen zum Thema Foodblogs durchgeführt wurden. Die Suche dahingehend erwies sich als ähnlich schwierig wie die Literaturrecherche. Auffindbar war lediglich eine Studie aus dem Jahr 2011, die im Rahmen einer Doktorarbeit in den USA erstellt wurde. Aus einer Teilveröffentlichung der Ergebnisse ist ersichtlich, dass die Inhalte der Blogs, die Geschlechterverteilung der Blogger sowie demografische Informationen über die Blogger Gegenstände der Untersuchung waren (Norén, 2012). Trotz persönlicher Kontaktaufnahme mit der Forscherin war es nicht möglich, an ausführlichere Originaldaten zu gelangen.

Auch für die Studiensuche war die Ausweitung auf den allgemeinen Begriff *Blog* von Nöten, aus der schließlich mehrere Studien und Erhebungen hervorgingen. Die nachfolgende Darstellung dient dazu, dem Leser einen Überblick über die Studien zu geben, die im Rahmen dieser Arbeit als relevant gesehen werden. Auf eine detaillierte

² „Blog“ ist die umgangssprachliche Abkürzung von „Weblog“

Darstellung der Studien und Erhebung wird aufgrund des eingeschränkten Umfangs dieser Arbeit bewusst verzichtet.

1. Eine 2005 durchgeführte Umfrage mit dem Titel „Wie ich blogge?!“ liefert unter anderem Erkenntnisse über die Motivation für das Führen eines Blogs, ob auf dem Blog Informationen zu der realen Identität vorhanden sind und welche Motive hinter der Aufgabe eines Blogs stehen (Schmidt, 2006, S. 43, 78,160,167).
2. Die Universität Leipzig befragte 2007 über 600 Internetnutzer zum Verhalten der Informationssuche sowie zur Nutzung, Glaubwürdigkeit und Auffindbarkeit von Weblogs im Internet (Zerfaß, Bogosyan, 2007, S.2).
3. Eine empirische Untersuchung der Fachhochschule Köln gibt Antworten darauf, ob es Chancen und Risiken gibt, wenn Unternehmen eine Kommunikationsbeziehung zu den Betreibern von Blogs und Foren aufbauen. Die Zusammenarbeit mit Unternehmen steht dabei im Vordergrund (Fank, 2009, S.5).
4. Rankseller veröffentlichte eine Informationsgrafik, die die wichtigsten Ergebnisse einer 2013 durchgeführten Befragung von 2344 Blogs enthält. Dieser sind u.a. Ergebnisse zu den Themen des Geldverdienens, der Zusammenarbeit mit Unternehmen sowie über die thematischen Bereiche der Blogs zu entnehmen (Abbildung 7 im Anhang).
5. Die aktuellste und für diese Arbeit relevanteste Studie, stellt die 2014 durchgeführte Studie „Das Selbstverständnis von Themenbloggern und ihr Verhältnis zum Journalismus“ der Universität Hohenheim dar. Die Ergebnisse liefern unter anderem Aufschluss darüber, welche Themenschwerpunkte auf den Blogs behandelt werden, wie sich die Einnahmequellen zusammensetzen und welche Motive die Blogger verfolgen (Schenk, Niemann, Briehl, 2014, S.3).

3. Foodblogs als Untersuchungsgegenstand

Die Gründe und Absichten für das Führen eines Blogs sind vielschichtig und resultieren in einer Vielzahl an verschiedenen Blogtypen. Grob lassen sich diese in drei Typen unterscheiden (Beck, 2008, S.63):

1. Persönliche Online-Journale bzw. Online-Tagebücher: Sie werden primär für einen persönlichen Bekanntenkreis geschrieben.
2. Laien- oder journalistische Blogs: Sie werden von Personen betrieben, die von der Relevanz der Themen überzeugt sind und zur Meinungsbildung beitragen möchten. Manchmal handelt es sich bei den Initiatoren auch um professionelle freie Journalisten oder Redakteure.

3. *Corporate Blogs*: Sie werden unter anderem von Unternehmen, Parteien oder Verbänden betrieben, die Blogs als Instrumente der strategischen Kommunikation nutzen möchten.

Der Fokus dieser Arbeit liegt auf Laien- oder journalistischen Blogs, die primär in Form von Themenblogs betrieben werden (Schenk, Niemann, Briehl, 2014, S.5).

Charakteristisch für Themenblogs ist, dass in erster Linie über ein Themengebiet geschrieben wird (Zerfass, Boelter, 2005, S. 144). Im diesem Falle handelt es sich um Foodblogs, deren Inhalte sich über die Themen Ernährung und Genuss erstrecken.

1997 prägte Jørn Barger, Herausgeber einer des ersten Weblogs überhaupt, erstmals den Begriff *Blog*. Er definierte einen Weblog als eine „*Web page where a Web logger 'logs' all the other Web pages she finds interesting.*“ Weblog setzt sich demnach aus den Wörtern „Web“ und „Logbook“ zusammen und ist mit einem elektronischen Tagebuch gleichzusetzen (zitiert nach Blood, 2004, S.54)³. Im Laufe der Jahre setzte sich im allgemeinen Sprachgebrauch die Kurzform *Blog* durch.

Unter Zuhilfenahme mehrerer Quellen entstand eine eigens für die Bachelorarbeit geltende Definition des Begriffes *Foodblog*.

In die Definition fließen die Darlegungen des Begriffes *Blog* von Jørn Barger sowie die für den AMA Foodblog Award geltenden Teilnahmebedingungen mit ein, welche den Abbildungen 1 bis 4 im Anhang zu entnehmen sind. Auch ein Ansatz aus dem Bereich des Foodjournalismus wird berücksichtigt. Foodjournalismus wird demnach definiert, als eine „(...) „Berichterstattung“ über Vieles, was mit Essen und Getränken, mit Ernährung und Kochen zu tun hat.“ (Dernbach, 2010, S.129)

Daraus resultiert folgende Definition:

Foodblogs sind elektronische Tagebücher, die ständig aktualisierte (Tagebuch-)Einträge enthalten. Sie stellen eine Form der Berichterstattung dar, die den Fokus auf das breit gefächerte Thema Food legt, speziell jedoch auf die Thematik des Essens und Trinkens sowie des Kochens und Backens. Foodblogs präsentieren Speisen und/oder Getränke, die vorwiegend selbstgekocht oder gebacken sind. Frische und qualitativ hochwertige Produkte stehen im Mittelpunkt der privat geführten Blogs.

³ Diese Definition war auf dem Originalblog von Jørn Barger (www.robotwisdom.com) zu finden. Da dieser Blog nicht mehr betrieben wird, musste auf eine Sekundärquelle zurückgegriffen werden.

Mit nur wenigen Klicks kann sich heutzutage jeder einen eigenen Blog zusammenstellen. Dafür eignen sich besonders sogenannte Content Management Systeme (CMS). CMS sind Softwares, mit derer Webseiten erstellt und verwaltet werden (Böhringer et al., 2014, S. 51). Diese Systeme lassen sich grundsätzlich in zwei Bereiche, das Backend und Frontend, unterteilen. Das Frontend stellt die Webseite, in diesem Fall den Blog, dar, der für den Besucher sichtbar ist, wenn er den Link des Blogs aufruft. Das Backend hingegen ist der interne Bereich der Webseite und ist in der Regel nur für den Blogbetreiber zugänglich. Hier erfolgen alle grundsätzlichen Einstellungen wie das Festlegen der Menüstruktur und *Templates*⁴ oder die Nutzerverwaltung (Böhringer et al., 2014, S. 327). Alle CMS liefern eine Anzahl an vordefinierten *Templates*, die dann an das gewünschte Layout angepasst werden. Enthalten sind darüber hinaus Stilvorlagen für die Gestaltung der Seite (u.a. Schriften, Farben oder Abstände) (Böhringer et al., 2014, S.58). Heutzutage sind hunderte von Content Management Systeme von verschiedenen Anbietern auf dem Markt zu finden, die sich in der Leistungsfähigkeit und den Kosten unterscheiden (Böhringer et al., 2014, S.23). Zu den beliebtesten Anbietern in Deutschland zählen jedoch mit Abstand WordPress, gefolgt von Blogger und Google+ (Bayrische Landeszentrale für Medien, 2014, S.29). WordPress bietet eine ganze Reihe an Funktionen, frei verfügbare Designvorlagen und ist zudem frei erhältlich. Geworben wird unter anderem mit einer einfachen Installation und einer benutzerfreundlichen Anwendung (WordPress, 2015). Vor der Erstellung eines Blogs mittels eines CMS empfiehlt sich ein Vergleich der einzelnen Anbieter, um ein optimal auf die eigenen Bedürfnisse angepasstes System zu finden. Im Rahmen dieser Arbeit wird das Design und Layout von Foodblogs analysiert, wodurch in Erfahrung gebracht werden soll, ob sich genau diese Strukturen der CMS in den Blogs wiederfinden.

4. Qualitative Inhaltsanalyse nach Mayring

Die Kategorisierung der Foodblogs erfolgt in Anlehnung an die qualitative Inhaltsanalyse nach Mayring.

Dabei handelt es sich um eine qualitative Methode der Sozialforschung, in dessen Fokus die Prüfung von Hypothesen, die seitens der Forscher aufgestellt werden, steht (Przyborski, Wohlrab-Sahr, 2014, S.13). Die qualitative Sozialforschung zeichnet sich

⁴ „Ein Template ist eine „Musterseite“ für Webseiten. Es enthält das Grundlayout der Seite und alle Seitenelemente, die auf jedem Screen zu sehen sein sollen. Dies könnten neben dem Seitenhintergrund beispielsweise Logo und Navigationselemente sein.“ (Böhringer et al., 2014, S.58)

durch Eingangsforschung aus, mittels derer neue Methoden entwickelt oder bestehende Methoden modifiziert werden (Kleining, 1995, S.16).

Grob lassen sich die Methoden zur Erhebung qualitativer Daten in vier Verfahren unterteilen: Befragungsverfahren, Beobachtungsverfahren, komplexe Methoden und Analyseverfahren zu bereits erhobenen Daten.

Für die Auswahl der Methode, anhand derer die Foodblogs analysiert werden sollen, war die Form des vorliegenden Materials ausschlaggebend. Anders wie bei Befragungs- oder Beobachtungsmethoden, bei denen die Datengewinnung durch Interviews, Gesprächsführungen, Befragungen oder Beobachtungen im Vordergrund steht, handelt es sich bei Foodblogs um bereits bestehendes, verschriftliches Material (Hopf, 1995, S. 177; Legewie, 1995, S.189; Bungard, Lück, 1995, S. 200; Thomae, 1995, S. 252).

Je nach Inhalt der bereits erhobenen Daten eignen sich verschiedene Analyseverfahren zur Untersuchung des Materials. Beispielhaft seien hier die Inhaltsanalyse, die Kontroversanalyse, psychoanalytische Textinterpretationen oder Fotografie- und Filmanalysen genannt (Mayring, 1995, S. 209; Bergmann, 1995, S. 213; Haubl, 1995, S. 219; Petermann, 1995, S. 228).

Der Analysegegenstand der Foodblogs, welcher Textelemente darstellt, grenzt die Auswahl der Analysemethoden stark ein. Jegliche Methoden, die von der Datenerhebung mittels Interview oder Befragung leben, kommen für die Analyse nicht in Frage.

Einzig und allein die qualitative Inhaltsanalyse nach Mayring, dessen Ziel eine systematische Bearbeitung von Textmaterial ist, trifft am ehesten auf das Material der Foodblogs zu und dient damit als Grundgerüst für die Analyse (Mayring, 2010, S.14).

Basierend auf verschiedenen Grundtechniken bisheriger inhaltsanalytischer Verfahren entwickelte Mayring diese empirisch und methodisch kontrollierte Analysetechnik. Dr. phil. Mayring ist ein deutscher Professor für psychologische Methodenlehre an der Alpen-Adria Universität Klagenfurt. Seine Forschungsschwerpunkte liegen bei der Methodologie (Qualitative Inhaltsanalyse, Mixed Methods), der Gesundheitspsychologie (Emotionen, Wohlbefinden) und der Pädagogischen Psychologie (Lernemotionen) (Alpen Adria Universität Klagenfurt, o. J.).

Der primäre Unterschied zwischen einer qualitativen und einer quantitativen Analyse ist, dass eine quantitative Untersuchung Zahlen in Beziehung zueinander setzt und mathematische Arbeitsvorgänge bei der Erhebung oder Auswertung verwendet (Mayring, 2010, S.17). Im Fokus einer qualitativen Analyse steht hingegen die Anwendung eines Kategoriensystems, welches aus Textquellen herausgefiltert wurde. Die Ergebnisse können, müssen abschließend aber nicht zwingend durch quantitative Methoden ergänzt werden (ebd., S.20).

Wie die quantitative Analyse, muss auch die qualitative Untersuchung systematisch erfolgen, um den Faktor der Beliebigkeit auszumerzen. Ansätze quantitativer Forschung, wie die Anwendung eines Systems von Kategorien, müssen in die qualitative Analyse einfließen. Dabei steht die Begrifflichkeit „System“ im Vordergrund. Das systematische Vorgehen verhindert eine willkürlich durchgeführte Kategorisierung. Ein weiterer bedeutender Aspekt ist, dass sich eine qualitative Inhaltsanalyse, wie jede andere wissenschaftliche Methode auch, an Gütekriterien überprüfen lassen muss (ebd., S.29). Diese Einschätzung erfolgt in Kapitel 6.4.

Im Fokus der gesamten Analyse steht die Nachvollziehbarkeit, die durch ein systematisches und regelgeleitetes Vorgehen gesichert wird. Dieses Vorgehen bezieht sich primär auf das Aufstellen von Regeln und eines konkreten Ablaufmodells für die Analyse, wodurch eine zweite Auswertung dieser Analyse ähnlich durchgeführt werden kann (Mayring, 2010, S.48 f.). Alle Analyseschritte und Vorgänge werden definiert und durch Regeln für genau diese Definitionen erweitert (ebd., S.42).

Die Abbildung 1 zeigt das von Mayring entwickelte inhaltsanalytische Ablaufmodell mit allen notwendigen Schritten.

Das Ablaufschema ist zweigeteilt und umfasst 7 vorbereitende Schritte, bevor die eigentliche Kategorisierung am Material stattfinden kann. Diese 7 Schritte beginnen mit der Festlegung des Materials und enden mit der Definition der Analyseeinheiten.

Erst danach erfolgt die Analyse des Materials mittels eines detaillierten Ablaufmodells.

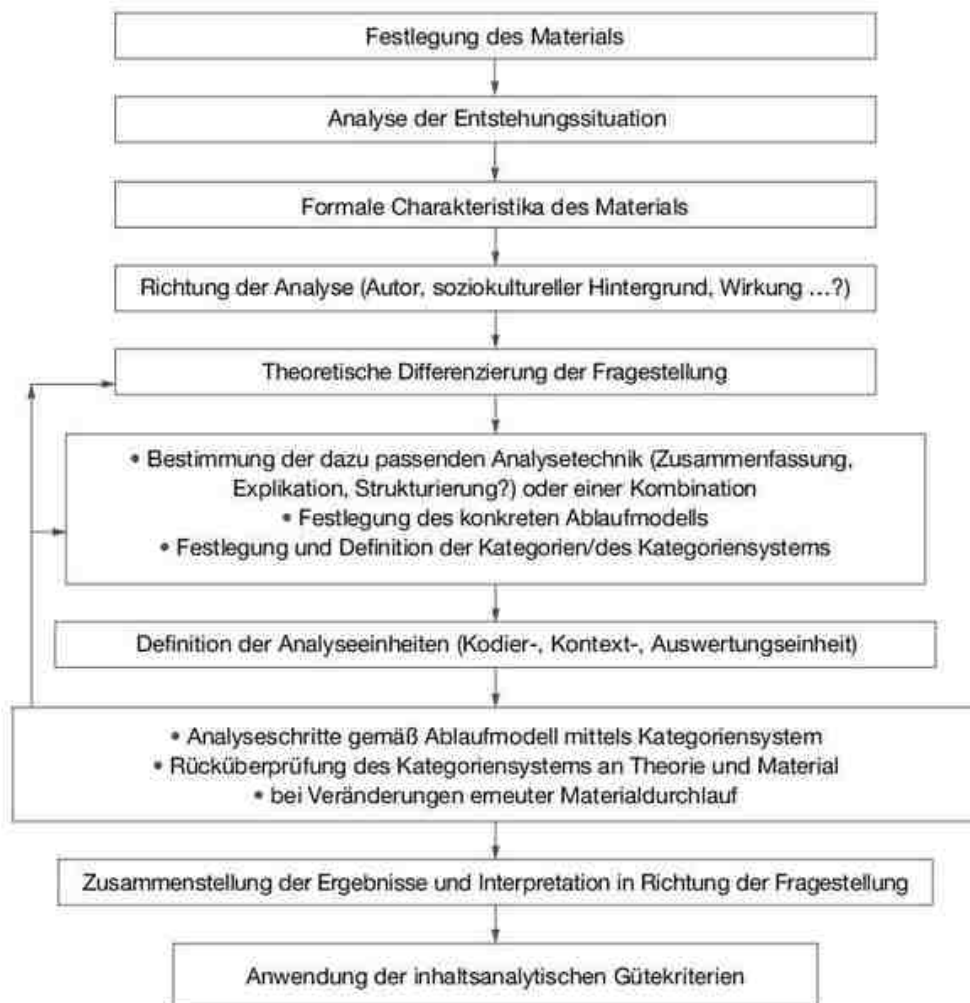


Abbildung 1: Allgemeines inhaltsanalytisches Ablaufmodell nach Mayring

Quelle: Mayring, 2010, S. 60

4.1. Darstellung des Ausgangsmaterials

Als Basis für die Auswahl der Blogs dient die Kategorie *Newcomer* des AMA Food Blog Awards 2014, der von der Agrarmarkt Austria Marketing GesmbH ins Leben gerufen wurde. Die AMA Marketing GesmbH verfolgt das Ziel, den Absatz landwirtschaftlicher Erzeugnisse, vornehmlich für die Bereiche Fleisch und Fleischwaren, Eier und Geflügel, Milch und Milchprodukte, Obst, Gemüse und Erdäpfel (Kartoffeln) sowie Bio(-produkte) in Österreich zu fördern (Agrarmarkt Austria Marketing GesmbH, 2008, S.1).

Foodblogbetreiber konnten sich für eine der fünf Kategorien „Food Blog Austria“, „Newcomer 2014“, „Rezept vegetarisch/vegan“, „Rezept für Kids“, „Rezept typisch regional“ sowie der Sonderkategorie „beste Spürnase“ bewerben. Die jeweils besten Blogs wurden durch eine Fachjury mit einem Preisgeld ausgezeichnet (Agrarmarkt Austria Marketing GesmbH, 2014).

Die Foodblogs aus der Kategorie „Newcomer“ wurde für die Analyse bewusst ausgewählt, da im Gegensatz zu den anderen Kategorien in dieser nicht vorgegeben wurde, um welche Art von Foodblogs es sich handeln muss (z.B. ausschließlich vegetarisch oder vegan). Auch die Zielgruppe ist nicht eingegrenzt, wie es bei der Kategorie „Rezept für Kinder“ der Fall ist. Dadurch lässt sich ein breiteres Spektrum an Themen analysieren. Auch die Kategorie „Food Blog Austria“ entfällt, da ausschließlich deutsche Foodblogs für die Analyse herangezogen werden sollen. Um eine möglichst große Vielfalt an verschiedenen Rezepten zu erhalten, entfällt auch die Kategorie „Rezept typisch regional“. Die Foodblogs der Kategorie „beste Spürnase“ kommen darüber hinaus ebenfalls nicht als Analysegrundlage in Frage, da sich die Rezepte dieser Blogs ausschließlich auf saisonale, regionale und insbesondere hochwertige Lebensmittel beschränkt (ebd.).

Für die Kategorie „Newcomer“ haben sich 113 Blogger aus Österreich, Deutschland und der Schweiz beworben. Aus diesem Pool an Blogs erfolgte eine Eingrenzung, die zu der letztendlichen Anzahl an Blogs führt, die die Grundgesamtheit der Analyse darstellen. Wie vorangegangen bereits beschrieben, sollen die Ergebnisse die Inhalte von ausschließlich deutschen Foodblogs wiedergeben. Als Auswahlkriterium wurde daher der im Impressum angegebene Wohnsitz herangezogen. Dieser muss in Deutschland sein und der Blogbetreiber muss darüber hinaus aktuell in Deutschland leben. Zudem entfallen alle Foodblogs, bei denen neben einer Privatperson Agenturen mitwirken. Da ausschließlich Blogs untersucht werden sollen, die sich nur mit dem Thema Ernährung und Genuss beschäftigen, fallen alle Blogs aus dem Raster, die auch über Themen wie Mode oder Do-it-yourself (DIY) schreiben.

Nach der Durchsicht der Blogs anhand dieser Kriterien minimiert sich die Anzahl der Blogs auf 47 Stück.

Die Verfasser der Inhalte betreiben allesamt öffentliche und frei zugängliche Foodblogs. Es handelt sich hierbei um Privatpersonen, die in erster Linie Rezepte, aber auch Erfahrungen bezüglich des Kochens, der Produkte (Lebensmittel, technische Geräte), Dienstleistungen oder Restaurants mit den Lesern teilen.

Die Zielgruppe von Foodblogs umfasst alle Personen, die sich für das breit gefächerte Thema *Food* interessieren, wobei das Hauptaugenmerk auf den Rezepten liegt. Für die Kategorisierung wird auf frei zugängliche Inhalte zurückgegriffen. Eine persönliche Kontaktaufnahme (Email oder Telefon) stellt keine Voraussetzung für den Erhalt der Daten dar.

Das Material liegt in schriftlicher Form vor. Für die Analyse sind sowohl zusammenhängende Textpassagen als auch einzelne Schlagwörter und Überschriften, bestehend aus einem oder mehreren Wörtern, von Interesse. Die Anzahl dieser Wörter wird aus Gründen der Verfälschbarkeit der Ergebnisse nicht starr festgelegt. Sie kann sowohl aus nur einem oder aber mehreren Wörtern bestehen. Wichtig ist, dass die zusammenhängenden Wörter einer Thematik klar zugeordnet werden können. Die Foodblogs sollen zudem primär in Richtung des Gegenstandes, genauer des konkreten Inhaltes, analysiert werden. Der emotionale Zustand der Blogbetreiber, der in erster Linie Gegenstand einer psychotherapeutischen Analyse ist, wird nur untergeordnet mittels der Analyse der Intention für das Betreiben eines Blogs untersucht. Soziokulturelle Hintergründe sowie die Untersuchung der Wirkung der Beiträge auf die Leser stellen im Rahmen dieser Arbeit keine Analyseschwerpunkte dar (Mayring, 2010, S.56 f.).

Laut Mayring basiert eine qualitative Inhaltsanalyse auf einer wissenschaftlich durchdachten Fragestellung. Dabei nimmt die Theoriegeleitetheit einen großen Stellenwert ein. Mayring definiert diese wie folgt: „Mit Theoriegeleitetheit ist gemeint, dass der Stand der Forschung zum Gegenstand und zu vergleichbaren Gegenstandsbereichen systematisch bei allen Verfahrensentscheidungen herangezogen wird.“ (Mayring, 2010, S.51)

Da auf kein vergleichbares Material zu der Thematik der Kategorisierung von Foodblogs zurückgegriffen werden kann, liegt das Augenmerk der Hauptfragestellung auf der Erarbeitung einer nachvollziehbaren Kategorisierung, die Anreize für weitere wissenschaftliche Untersuchungen schafft. Die Ergebnisse können so als Basis für die Theoriegeleitetheit weiterer, an die Thematik anknüpfender Analysen, sein. Für die Beantwortung der Hauptfragestellung dienen folgende vertiefende Unterfragestellungen zum Aufbau und Inhalt der Foodblogs:

1. Welche Themenschwerpunkte thematisieren die Foodblogs und wie spiegeln sich die Geschmacksqualitäten süß und herzhaft mengenmäßig in den Blogs wider?
2. Zeichnen sich in den Beiträgen und Rezepten saisonale Einflüsse (saisonales Obst und Gemüse, Feiertage,...) ab? Lassen sich darüber hinaus aus der Kategorisierung der Themenschwerpunkte und Geschmacksqualitäten Tendenzen zu Foodtrends ableiten? Wenn ja, welche?
3. Liefern die Blogs Informationen zur Intention des Betriebens eines Foodblogs? Wenn ja, welche?

4. Welche Gemeinsamkeiten und Unterschiede weisen die Foodblogs hinsichtlich der Benutzeroberfläche und der Struktur auf?
5. Welche Rolle spielt das Marketing, speziell Instrumente der Kommunikationspolitik sowie Kooperationen, auf den Blogs?
6. Inwieweit werden die rechtlichen Rahmenbedingungen für das Betreiben eines Blogs eingehalten?
7. Welche Tools werden zur Kommunikation mit den Besuchern der Foodblogs bevorzugt genutzt?
8. Auf welche Social Media-Plattformen verweisen die Blogbetreiber auf den Foodblogs?

4.2. Ablaufmodell der Analyse

Die Stärke der qualitativen Inhaltsanalyse gegenüber anderen Interpretationsverfahren besteht in der Ausarbeitung eines Ablaufmodells, das die Analyse in vorher festgelegte Schritte zerlegt. „Dadurch wird sie für andere nachvollziehbar und intersubjektiv überprüfbar, (...) übertragbar auf andere Gegenstände, für andere benutzbar, wird sie zur wissenschaftlichen Methode.“ (Mayring, 2010, S.59)

In dieser Arbeit werden zwei Methoden zur Analyse der Daten angewendet, die inhaltliche Zusammenfassung und Strukturierung.

Die Analyse des Materials mittels dieser beiden Methoden erfolgt anhand zweier strikter Ablaufmodelle. Diese wurden in Anlehnung an die Ablaufmodelle nach Mayring erstellt und an das Material der Foodblogs angepasst (Abbildung 3 und 4). Die beiden Originalschemata sind den Abbildung 5 und 6 im Anhang zu entnehmen.

Die Zusammenfassung sieht es vor, das Material auf die bedeutenden Inhalte zu reduzieren, zusammenzufassen und aus dem Material heraus Kategorien zu bilden (induktive Kategorisierung). Diese spiegeln ein Abbild des Grundmaterials wider (ebd., S.65).

Bei der inhaltlichen Strukturierung werden hingegen vor der Analyse Kategorien gebildet (deduktive Kategorienbildung), anhand derer das Material untersucht wird (ebd., S.98). Durch die Anwendung von sowohl induktiv als auch deduktiv gebildeten Kategorien ist die Frage zu klären, mit welcher Kategorienbildung vorzugsweise begonnen werden soll. Dabei spielt der Faktor des möglichst unvoreingenommene Untersuchers eine große Rolle, da die Ergebnisse der gesamten Analyse soweit wie möglich neutral ermittelt werden sollen (ebd., S.84).

Die deduktive Kategorienbildung erfordert im Vorwege der Analyse eine Auseinandersetzung mit dem Material und der Literatur, aus derer Kategorien für die Analyse konzipiert werden. Diese Kategorisierung entspricht dem Schritt 3 des Ablaufschemas für die inhaltliche Strukturierung (Abbildung 2). Vorannahmen können dabei nicht ausgeschlossen werden. Solche Vorannahmen können jedoch dazu führen, dass die Kategorienbildung aus dem Material heraus (induktive Kategorisierung) verzerrt wird. Daher stellt die induktive Kategorienbildung den ersten Schritt der Untersuchung des Materials dar.

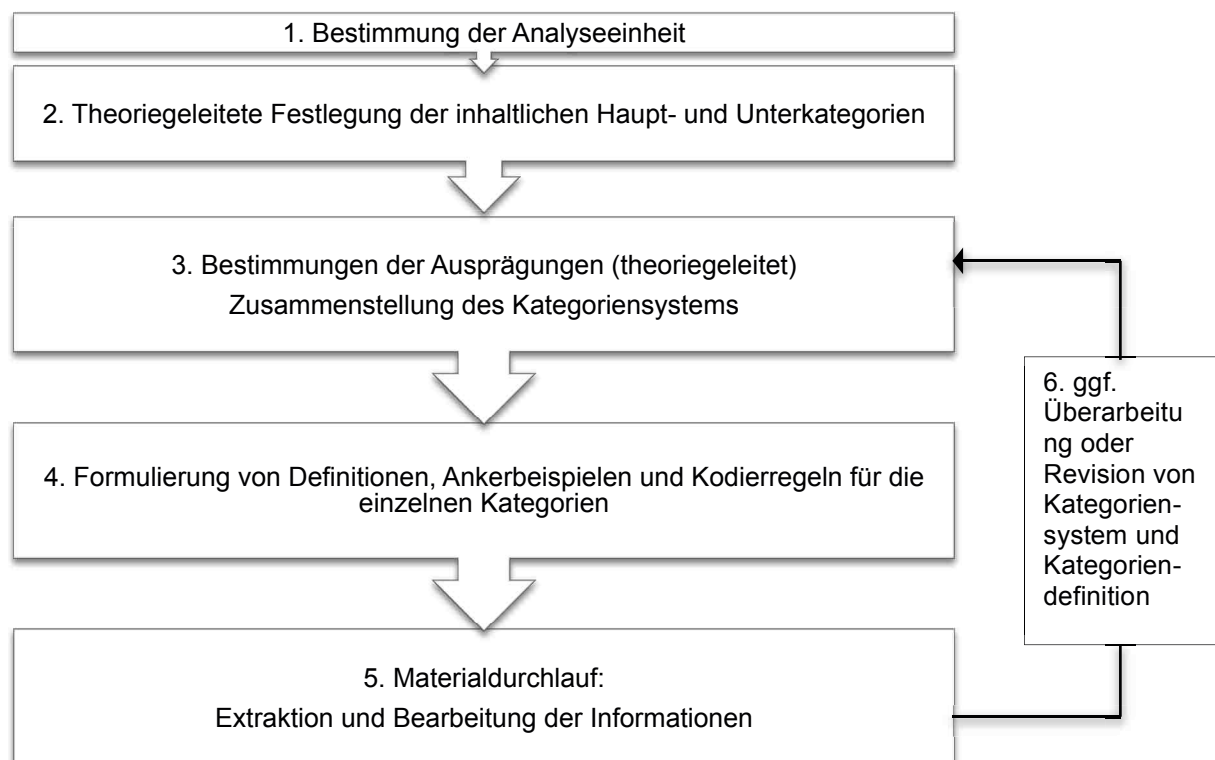


Abbildung 2: Ablaufmodell der inhaltlichen Strukturierung

Eine Kategorisierung aus dem Material heraus ist hingegen für die Fragen zu den Themenschwerpunkten, den saisonalen Einflüssen sowie den Intentionen für das Betreiben eines Foodblogs sinnvoll. Für eine solche Kategorisierung sind Textstellen von Nöten, aus denen mittels Paraphrasierung, Reduzierung und Bündelung Unter- und Hauptkategorien gebildet werden, welche den Schritten 3 bis 5 des Ablaufschemas zur inhaltlichen Zusammenfassung entsprechen (Abbildung 3). Für diese Fragen können die nötigen Textstellen aus dem Material extrahiert und für die Analyse verwendet werden. Auf die Fragen 4 bis 8, welche die Schwerpunkte Struktur und Benutzeroberfläche, Marketing, rechtliche Rahmenbedingungen, Kommunikation und Social Media-Plattformen

thematisieren, trifft dieses Kriterium nicht zu. Für die Beantwortung dieser Fragen wird daher auf vorher definierte Kategorien zurückgegriffen.

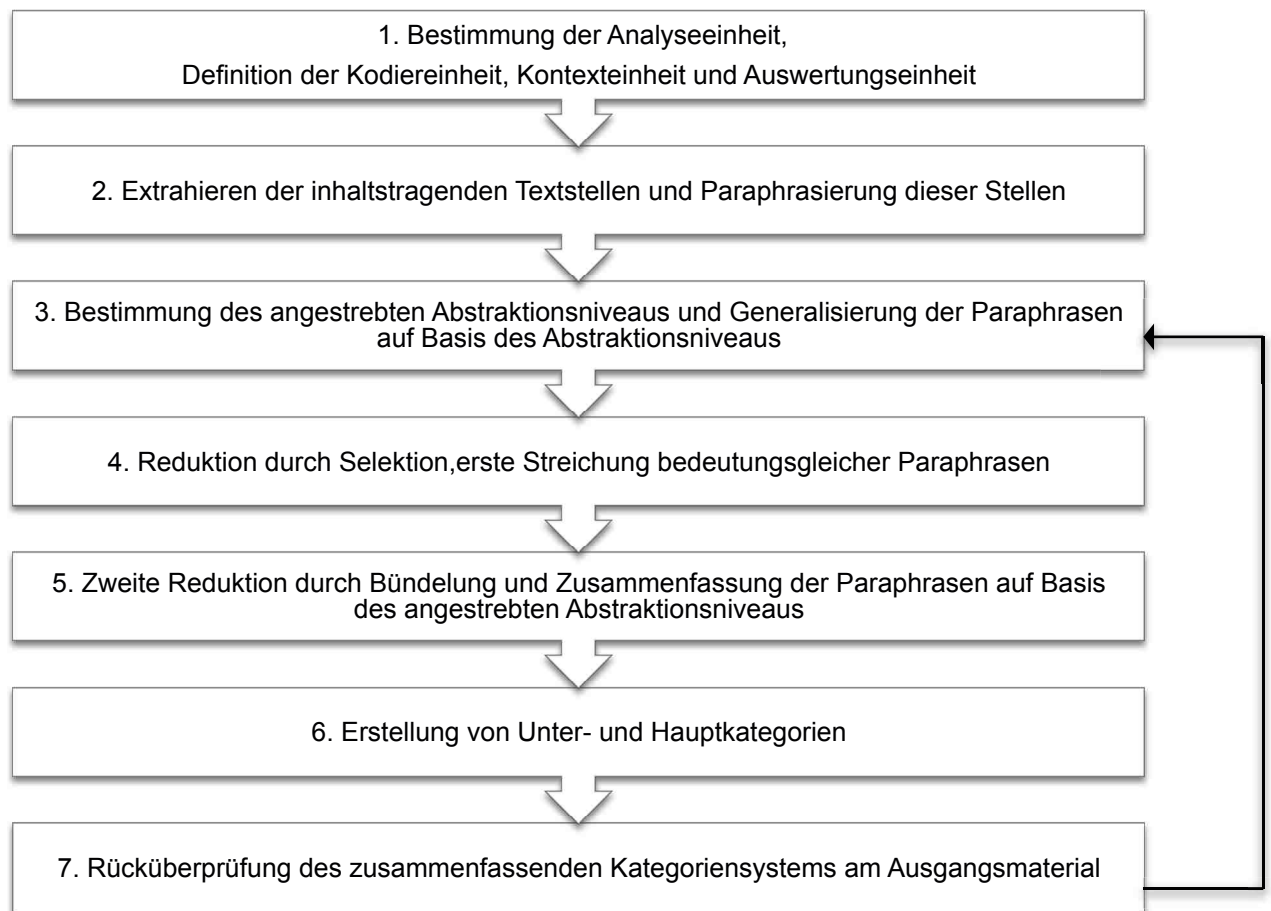


Abbildung 3: Ablaufmodell der inhaltlichen Zusammenfassung

Sowohl zu den Kategorien aus der deduktiven als auch der induktiven Analyse werden abschließend Nennungshäufigkeiten herausgearbeitet. Daran anschließend erfolgt die Interpretation des gesamten Kategoriensystem im Sinne der Hauptfragestellung. Mittels dieser Aufteilung wird das ganze Potenzial des Materials für die Bildung der Kategorien ausgeschöpft.

4.3. Analyse mittels der inhaltlichen Zusammenfassung

Wie im vorangegangenen Kapitel beschrieben, wird die inhaltliche Zusammenfassung der Strukturierung für die Analyse der Foodblogs vorangestellt. Mittels dieser Analyse soll den Fragestellungen hinsichtlich der Themenschwerpunkte und Geschmacksqualitäten, der Intentionen für das Betreiben eines Blogs sowie der Frage nach saisonalen Einflüssen und den Tendenzen zu Foodtrends nachgegangen werden.

Eine detaillierte Darstellung der Analyseabläufe aller drei Fragen wäre im Rahmen dieser Arbeit zu umfangreich. Auf Grund dessen erfolgt lediglich eine differenzierte Beschreibung der Analyse für die Frage 1 (Themenschwerpunkte und Geschmacksqualitäten).

Aufbauend auf den Ergebnissen erfolgt dann eine Einordnung dieses Materials hinsichtlich saisonaler Einflüsse sowie Foodtrends (Frage 2).

Die Analyse für die Frage 3 (Intention für das Betreiben eines Blogs) erfolgt analog. Die vollständige, in Excel durchgeführte Analyse der Fragen 1 bis 3, sind den Tabellen 2 und 3 im Anhang zu entnehmen.

Der folgende Abschnitt umfasst die Analyse für die Frage 1, welche mittels der einzelnen Schritte des Ablaufschemas in Abbildung 3 durchgeführt wurde.

Schritt 1: Bestimmung der Analyseeinheit

Die Analyseeinheit stellt die Definition von Kodier-, Kontext- und Auswertungseinheiten dar.

Die Kodiereinheit definiert den kleinsten Materialbestand, der zu einer Kategorie zählen kann, welcher im Falle dieser Analyse ein Wort umfasst. Unter einer Kontexteinheit wird der größte Materialbestand verstanden. Dieser kann einen Satz umfassen, solange sich dieser eindeutig einer Thematik/Aussage zuordnen lässt.

Bei der Auswertungseinheit handelt es sich um die Festlegung der Reihenfolge, nach der die Textdaten ausgewertet werden (Mayring, 2010, S.59). Die einzelnen Daten werden absteigend nach der Aktualität, beginnend mit den aktuellsten auf dem jeweiligen Blog, analysiert.

Schritt 2: Extrahieren der inhaltstragenden Textstellen und Paraphrasierung dieser Stellen

Für das Extrahieren der inhaltstragenden Textstellen werden die Überschriften der einzelnen Rezepte herangezogen. Für die Nachvollziehbarkeit und Transparenz der Auswahl der Rezepte ist folgende Regel von Bedeutung:

- Für die Analyse werden die ersten 10 aktuellsten Rezepte jedes einzelnen Blogs verwendet (Stand 09.02.2015). Wenn keine 10 Rezepte verfügbar sind, wird auf die höchst mögliche Anzahl zurückgegriffen.

Zur besseren Verständlichkeit ist den Schritten 2 bis 6 eine Tabelle beigefügt, die den jeweils aktuell beschriebenen Analyseschritt enthält. Ausgangsmaterial dessen sind die ersten 5 Rezepte des ersten analysierten Blogs.

Bei der Abbildung 4 handelt es sich um das erste Originalrezept des ersten zu analysierenden Blogs. Die Originalüberschrift des Rezeptes lautet demnach „Steinpilz-Umami-Chips“. Auf Grund der eindeutig herauszulesenden Komponenten des Rezeptes, ist keine Paraphrasierung von Nöten. Wie der Tabelle 1 zu entnehmen ist, wird diese Bezeichnung somit identisch in die Spalte „Paraphrasierung“ übernommen. Besteht bei der Paraphrasierung einer Überschrift jedoch Unklarheit, werden die jeweiligen Rezepte einzeln aufgerufen und die Zutaten geprüft. Dies verhindert eine nicht wahrheitsgemäße Paraphrasierung der Überschriften. Als Beispiel dient die Überschrift „Bolognese“. Hier ist das Aufrufen des Rezeptes unumgänglich, da aus dem Wort „Bolognese“ nicht die verwendete Fleischsorte ersichtlich ist. Aus der Originalüberschrift „Bolognese“ erfolgt die Paraphrasierung „Bolognese mit Rinderhack“.

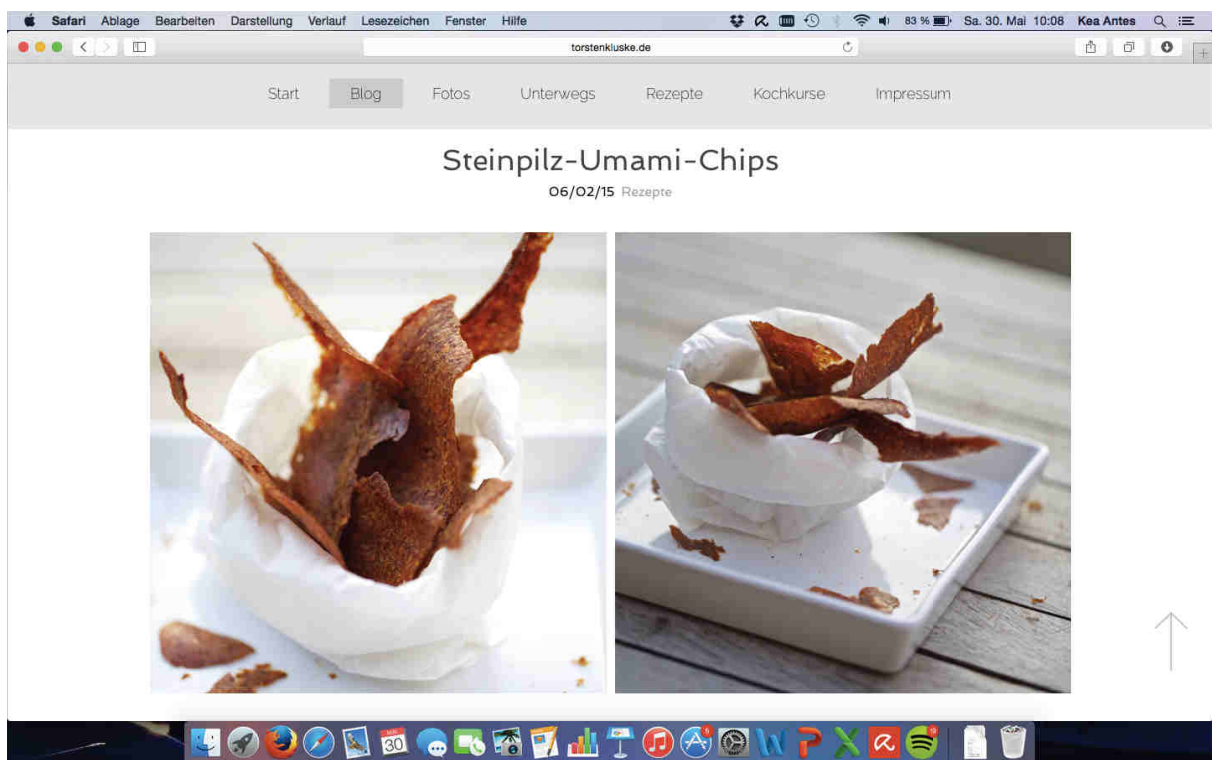


Abbildung 4: Screenshot Steinpilz-Umami-Chips

Quelle: Kluske, 2015, <http://torstenkluske.de/>. Eingesehen am 31.05.2015

Tabelle 1: Auszug aus der inhaltlichen Zusammenfassung: extrahierte Überschriften und Paraphrasierung

Aus dem Material extrahierte Überschrift	Paraphrasierung
Steinpilz-Umami-Chips	Steinpilz-Umami-Chips
Knuspriges Tomatenpapier	Knuspriges Tomatenpapier
Roggen-Sauerkraut-Brötchen	Roggenbrötchen mit Sauerkraut
Pulled Pork Burger mit 3x Sauerkraut	Burger mit pulled Pork und Sauerkraut
Bolognese	Bolognese mit Rinderhack

Schritt 3: Bestimmung des angestrebten Abstraktionsniveaus und Generalisierung der Paraphrasen auf Basis des Abstraktionsniveaus

Für die Generalisierung der Paraphrasen, sprich die Verallgemeinerung der Aussagen, ist die Bestimmung eines Abstraktionsniveaus von Nöten. Dieses ist für diesen Abschnitt der Generalisierung recht niedrig gewählt, damit keine wichtigen Informationen verloren gehen und die Vielfalt der Rezepte erhalten bleibt.

In Folge des niedrigen Abstraktionsniveaus werden schmückende Aussagen wie „knusprig“ oder „aus dem Topf“ ausgeklammert, weitere inhaltliche Änderungen erfolgen jedoch lediglich in der Umschreibung einzelner Paraphrasen, die der besseren Verständlichkeit dienen. Ein Beispiel dafür ist die Paraphrasierung „Knuspriges Tomatenpapier“, dass zu „Chips aus Tomaten“ generalisiert wird (Tabelle 2).

Ein zu hoch angesetztes Abstraktionsniveau birgt die Gefahr, dass das erarbeitete Kategoriengerüst kein genaues Abbild des Materials darstellt und so die Aussagekraft der Kategorien in Frage gestellt werden kann.

Tabelle 2: Auszug aus der inhaltlichen Zusammenfassung: Paraphrasierung und Generalisierung

Paraphrasierung	Generalisierung
Steinpilz-Umami-Chips	Chips aus Pilzen
Knuspriges Tomatenpapier	Chips aus Tomaten
Roggenbrötchen mit Sauerkraut	Roggenbrot mit Sauerkraut
Burger mit pulled Pork und Sauerkraut	Burger mit geschmortem Schweinefleisch
Bolognese mit Rinderhack	Tomatensoße mit Rinderhackfleisch

Schritt 4: Reduktion durch Selektion: Erste Streichung bedeutungsgleicher Paraphrasen

Der vierte Schritt ist folglich die erste Reduktion durch Selektion. Es werden erste bedeutungsgleiche Paraphrasen gestrichen. Dafür ist eine weitere Verallgemeinerung der einzelnen Datensätze notwendig. Die Daten werden chronologisch durchgegangen, bei

Bedarf durch verallgemeinernde Ausdrücke ersetzt und bei auftretenden Doppelungen gestrichen. Die Reduktion bezieht sich im Falle dieser Analyse auf vereinzelte Datensätze, da, wie in Schritt 3 beschrieben, ein niedriges Abstraktionsniveau für den Erhalt der Rezeptvielfalt angestrebt ist. Der Vorgang der Reduzierung ist somit zweitrangig und die Verallgemeinerung der Datensätze steht im Vordergrund. Um diese vornehmen zu können, ist es notwendig, Rezepte, die aus mehreren Komponenten (Fleisch, Gemüse, Nudeln,...) bestehen, auf eine Komponente zu reduzieren. In diesem Fall dient das Aufrufen des detaillierten Rezeptes als Hilfestellung, aus dem ersichtlich wird, welche Komponente mengenmäßig den größten Anteil einnimmt.

Im Falle der fünf Beispielrezepte trifft eine Verallgemeinerung auf das generalisierte Rezept „Burger mit geschmortem Schweinefleisch“ zu. Aus der Reduktion 1 geht die Beschreibung „Schweinefleisch, geschmort“ hervor.

Tabelle 3: Auszug aus der inhaltlichen Zusammenfassung: Generalisierung und erste Reduktion

Generalisierung	Reduktion 1
Chips aus Pilzen	Chips aus Pilzen
Chips aus Tomaten	Chips aus Tomaten
Roggenbrot mit Sauerkraut	Vollkornbrot mit Sauerkraut
Burger mit geschmortem Schweinefleisch	Schweinefleisch, geschmort
Tomatensoße mit Rinderhackfleisch	Tomatensoße mit Hackfleisch

Schritt 5: Zweite Reduktion: Bündelung und Zusammenfassung der Paraphrasen

Für die zweite Reduktion wird das Abstraktionsniveau heraufgesetzt. So wird vermieden, dass letztendlich eine unübersichtlich große Anzahl an Kategorien aus der Analyse hervorgeht. Wäre die Analyse weiterhin auf Basis eines niedrigen Abstraktionsniveaus durchgeführt worden, hätte man zwar ein sehr detailliertes Abbild der Rezepte mittels der gebildeten Kategorien erhalten, jedoch wären diese nicht zielführend für die Beantwortung der Hauptfragestellung. Das in der ersten Reduktion festgelegte niedrige Abstraktionsniveau ist jedoch von Wichtigkeit, da so die Vielfalt der Rezepte in der Gesamtheit erhalten bleibt. Aus der Reduktion 1 „Chips aus Pilzen“ folgt die Reduktion 2 „Gemüse, gegart“. Dieses Beispiel verdeutlicht die starke Verallgemeinerung der Datensätze, welche auf das hohe Abstraktionsniveau zurückzuführen ist. Der Posten „Chips aus Tomaten“ entfällt im Rahmen der zweiten Reduktion gänzlich. Grund hierfür ist, dass die zweite Reduktion ebenfalls die Bezeichnung „Gemüse, gegart“ mitsich führt. Durch die zweite Reduktion treten Doppelungen auf (Zeile 2, Tabelle 4), die folglich nicht noch einmal aufgeführt werden.

Tabelle 4: Auszug aus der inhaltlichen Zusammenfassung: Erste und zweite Reduktion

Reduktion 1	Reduktion 2
Chips aus Pilzen	Gemüse, gegart
Chips aus Tomaten	
Vollkornbrot mit Sauerkraut	Brot
Schweinefleisch, geschmort	Fleisch, geschmort
Tomatensoße mit Hackfleisch	Soße mit Fleisch

Schritt 6: Erstellung von Unter- und Hauptkategorien

Der vorletzte Schritt der Analyse stellt die Erstellung der Unter- und Hauptkategorien dar. Die Hauptkategorien werden im ersten, die Unterkategorien in einem zweiten Durchlauf erstellt. Da die Hauptkategorien im Gegensatz zu den vorhandenen Datensätzen (Reduktion 2) sehr allgemein gehalten sind, ist die Bildung weitere Unterkategorien notwendig. Diese haben den Anspruch, aussagekräftig, jedoch nicht allzu detailliert zu sein.

Jede Zeile wird so für sich durchgegangen und den Haupt- und Unterkategorien zugeordnet. Ist eine Zeile keiner Kategorie zuordenbar, wird eine neue Unter-, in seltenen Fällen eine neue Hauptkategorie, aufgenommen. Kommt es doch zur Bildung einer neuen Hauptkategorie, erfolgt eine erneute, komplette Durchsicht des Materials. So erschließt sich ein vorläufiges Kategoriensystem auf Basis der reduzierten und gebündelten Daten. Die zweite Reduktion „Gemüse, gegart“ geht mit der Bildung der Hauptkategorie „vegetarische Rezepte“ einher. Für die weitere Differenzierung der Hauptkategorie entsteht die Unterkategorie „Gemüsegerichte“. Wann immer im weiteren Verlauf des Analysevorganges der Posten „Gemüse, gegart“ erscheint, wird dieser theoretisch der Unterkategorie „Gemüsegerichte“ zugeordnet. Da diese Unterkategorie bereits besteht, entfällt dieser Posten jedoch.

Tabelle 5: Auszug aus der inhaltlichen Zusammenfassung: Erstellung von Unter- und Hauptkategorien

Reduktion 2	Unterkategorie	Hauptkategorie
Gemüse, gegart	Gemüsegericht	vegetarisches Rezept
Brot	Brot	Backware
Fleisch, geschmort	Geschmortes	Rezept mit Fleisch
Soße mit Fleisch	Soße	Rezept mit Fleisch

Schritt 7: Rücküberprüfung des zusammenfassenden Kategoriensystems am Ausgangsmaterial

Am Ende der inhaltlichen Zusammenfassung steht die Rücküberprüfung des zusammenfassenden Kategoriensystems anhand des Ausgangsmaterials. Auf eine detaillierte Darstellung der Überarbeitung wird auf Grund des begrenzten Umfangs der Arbeit bewusst verzichtet. Das endgültige Kategoriensystem entstand nach drei Durchläufen und Prüfungen der gebildeten Kategorien. Nach jeder Veränderung wurde die Überprüfung erneut am ganzen Material durchgeführt. Die Tabelle 6 zeigt das endgültige Kategoriensystem für die Fragen 1. Das Kategoriensystem für die Frage 2 (Intention) ist der Tabelle 2 im Anhang zu entnehmen.

Tabelle 6: Endgültiges Kategoriensystem der inhaltlichen Zusammenfassung „Themenschwerpunkte“

Hauptkategorien	Unterkategorien
Backware	Brot Gebäck Kuchen Torte
Rezept mit Fleisch	Soße Gericht mit Nudeln Suppe/Eintopf Geschmortes Auflauf/Überbackenes Gebratenes Eierspeise
Rezept mit Fisch/Meerestieren	Suppe/Eintopf Gebratenes Salat
Vegetarisches Rezept	Soße Gericht mit Nudeln Suppe/Eintopf Auflauf/Überbackenes Gericht mit Gemüse Gericht mit Reis Gericht mit Hülsenfrüchten/Getreide Fleischersatz Salat
Süßspeise und -ware	Dessert Eis

	Eierspeise Riegel Likör/Sirup Getreidebrei Schokolade Aufstrich
Shakes	Smoothie

4.4 Analyse mittels der inhaltlichen Strukturierung

Bei der inhaltlichen Strukturierung werden die Kategorien, anders wie bei der inhaltlichen Zusammenfassung, vor Sichtung des Materials gebildet (Mayring, 2010, S.66).

Alle Textstellen, die einem bestimmten Inhaltsbereich zuzuordnen sind und somit auf eine Kategorie zutreffen, werden aus dem Material extrahiert und zusammengefasst. Die Entwicklung theoriegeleiteter Kategorien ist dabei von besonderer Bedeutung. Dadurch wird das Kategoriensystem nachvollziehbar, für Außenstehende anwendbar und schließlich zu einer wissenschaftlichen Methode (ebd., S.49).

Die inhaltliche Strukturierung dient als Basis für die Beantwortung der Fragen 4 bis 8, welche die Themen Benutzeroberfläche und Seitenaufbau/Design, Marketingelemente, rechtliche Rahmenbedingungen, Kommunikation und Social Media behandeln.

Da die Schritte 1 und 2 für die Nachvollziehbarkeit der Analyse von großer Wichtigkeit sind, werden diese im Folgenden für alle Fragen detailliert dargestellt.

Die Schritte 3 bis 6 werden dann beispielhaft anhand der Frage 4 (Benutzeroberfläche und Seitenaufbau) ausführlich weitergeführt. Die vollständige Analyse aller 4 Fragen ist den Tabellen 4 bis 9 im Anhang zu entnehmen.

Die inhaltliche Strukturierung erfolgt anhand folgender, im Ablaufmodell dargestellter Schritte (Abbildung 2, Kapitel 4.2. Ablaufmodell der Analyse):

1. Bestimmung der Analyseeinheit
2. Theoriegeleitete Festlegung der inhaltlichen Hauptkategorien
3. Bestimmungen der Ausprägungen (theoriegeleitet) und Zusammenstellung des Kategoriensystems
4. Formulierung von Definitionen, Ankerbeispielen und Kodierregeln für die einzelnen Kategorien
5. Materialdurchlauf: Extraktion der Informationen
6. Gegebenenfalls Überarbeitung oder Revision von Kategoriensystem und Kategoriendefinition

Schritt 1: Bestimmung der Analyseeinheit

Wie auch bei der inhaltlichen Zusammenfassung stellt die Analyseeinheit die Definition von Kodier-, Kontext- und Auswertungseinheiten dar.

Die Kodiereinheit definiert, ebenso wie bei der Zusammenfassung, den kleinsten Materialbestand, der zu einer Kategorie zählen kann. Im Rahmen dieser Analyse umfasst die Kodiereinheit ein Wort. Die Kontexteinheit, welche den größten Materialbestand beschreibt, kann bis zu einem Satz umfassen, solange dieser eindeutig einer Thematik/Aussage zugeordnet werden kann.

Bei der Auswertungseinheit wird festgelegt, nach welcher Reihenfolge die Textdaten ausgewertet werden (Mayring, 2010, S.59). Im Falle der inhaltlichen Strukturierung erfolgt die Analyse der Textstellen absteigend nach der Aktualität, beginnend mit den aktuellsten auf dem jeweiligen Blog.

Schritt 2: Theoriegeleitete Festlegung der inhaltlichen Haupt- und Unterkategorien

Die inhaltliche Strukturierung beginnt mit der Ausarbeitung von empiriegeleiteten Kategorien. Diese werden mittels Informationen aus einschlägiger Literatur, aktuellen Studien sowie Gesetzestexten gebildet, um den Anspruch der Theoriegeleitetheit gerecht zu werden. Ziel dessen ist, an den bereits bestehenden Erfahrungen anzuknüpfen, um so einen Erkenntnisfortschritt zu erreichen (Mayring, 2010, S.58). Für die Analyse wurde so folgendes Kategoriensystem entwickelt:

Tabelle 7: Endgültiges Kategoriensystem der inhaltlichen Strukturierung

	Hauptkategorien	Unterkategorien
Benutzeroberfläche und Design	Content⁵	Text Fotos Seitenflächen Umrandungen
	Darstellung der Rezepte	Überschrift Fotos Textelemente Zutaten und Arbeitsanweisungen
Rechtliche Rahmenbedingungen	Verpflichtende rechtliche Angaben	Impressum Datenschutzerklärung
Marketing	Kommunikationspolitik	Werbung

⁵ Unter Content versteht man die Gesamtheit an Informationen, die der Anbieter in Form von Texten, Bildern oder Dateien anbietet (Böhringer, 2014, S.20).

	und Kooperationen	Sponsoring Kooperationen
Kommunikationselemente	Kommunikation	Kommentarfunktion Kontaktformular Social Media
Social Media Plattformen	Social Media	Facebook Instagram Twitter Pinterest

Für die Beantwortung der Frage, welche Gemeinsamkeiten und Unterschiede die Foodblogs hinsichtlich deren Aufbau und Design aufweisen, dienen die beiden Hauptkategorien „Content“ und „Darstellung der Rezepte“. Die Bildung der Kategorie „Content“ erfolgt auf Basis von Literatur zum Thema Webdesign. Da es sich bei Blogs um eine klassische Webseite handelt, kommt die Thematik des Webdesigns auch bei Foodblogs zum tragen. Kochbücher stellen eine Orientierungshilfe für die Hauptkategorie „Darstellung der Rezepte“ dar. Sie sind in gewissen Teilen mit einem digitalen Kochbuch zu vergleichen. Besonders der Aufbau von Kochbüchern fließt in die Definition der Kategorie „Darstellung der Rezepte“ ein.

Mittels der Hauptkategorie „Verpflichtende rechtliche Angaben“ wird der Frage nachgegangen, in wie weit die Blogbetreiber sich an die Impressumspflicht und Datenschutzbestimmungen halten. Laut § 5 des Telemediengesetzes (TMG) sowie § 55 des Rundfunkstaatsvertrages (RStV) ist jede Person, die eine Website betreibt, zum Führen eines Impressum verpflichtet ist (§ 5 Abs. 1 TMG; § 55 Abs. 1-2 RStV). Darüber hinaus besagt der § 13 des TMG, dass die Nutzer der Webseite über „(...) Art, Umfang und Zwecke der Erhebung und Verwendung personenbezogener Daten sowie über die Verarbeitung seiner Daten (...) in allgemein verständlicher Form zu unterrichten ist.“ (§ 13 Abs.1 TMG)

In wie weit die Blogger eine solche Datenschutzerklärung auf den Blogs eingebunden haben, wird durch die entsprechende Unterkategorie „Datenschutzerklärung“ analysiert.

Aus der Untersuchung der Universität Hohenheim mit dem Titel „Das Selbstverständnis von Themenbloggern“ ist ersichtlich, dass rund 2/3 der befragten Blogger durch das Führen eines Blogs Geld verdienen. Die Haupteinnahmequelle stellen dabei Werbeeinnahmen (ca. 70 %) und Einnahmen aus dem *Affiliate Marketing*⁶ (ca. 61 %) dar

⁶ „Bereitstellung von Werbemitteln auf dem eigenen Blog, zum Beispiel in Form von Bannern oder Produkt-Reviews. Der Betreiber des Blogs erhält je nach Vergütungsmodell eine Provision vom Unternehmen,

(Schenk, Niemann, Briehl, 2014, S.24). Ableitend davon stellt sich die Frage, welche Rolle das Marketing, genauer die Instrumente der Kommunikationspolitik Werbung und das Sponsoring, sowie der Bereich der *Blogger Relations*⁷ mit dem Schwerpunkt Kooperationen auf Blogs spielen.

Eine Untersuchung dessen erfolgt anhand der Unterkategorien „Werbung“, „Sponsoring“ und „Kooperation“.

Des Weiteren dienen die bereits analysierten Daten aus der inhaltlichen Zusammenfassung als Grundlage für die Bildung der Kategorie „Kommunikation“. Aus der Frage, welche Absicht mit dem Betreiben eines Blogs verfolgt wird, geht unter anderem die Kategorie „Austausch mit Außenstehenden“ hervor. Im Rahmen der inhaltlichen Strukturierung soll nun herausgefunden werden, in wie weit die Kommentarfunktion, ein Kontaktformular und Social Media eine Rolle für den Austausch mit den Lesern steht. Hintergrund für die detailliertere Untersuchung der Kategorie „Social Media“ ist die Tatsache, dass weltweit in den letzten Jahren der Anteil an Social Media Nutzern konstant gestiegen ist und laut Prognosen bis 2018 weiter zunehmen wird (Abbildung 5). Dieser Anstieg lässt Spielraum für folgende Hypothese, die im Rahmen der Analyse belegt oder widerlegt werden soll: Ein Großteil der Blogs ist mindestens auf einer der weltweit beliebtesten Social Media Plattformen (Facebook, Twitter, Instagram und Pinterest) vertreten ist (Mander, 2014, S.8).

beispielsweise für die Klicks auf das Werbemittel.“ (Schenk, Niemann, Briehl, 2014, S.25)

⁷ Blogger Relations stellt im weitesten Sinne die Zusammenarbeit mit Bloggern dar (Schindler, Liller, 2014, S.134).

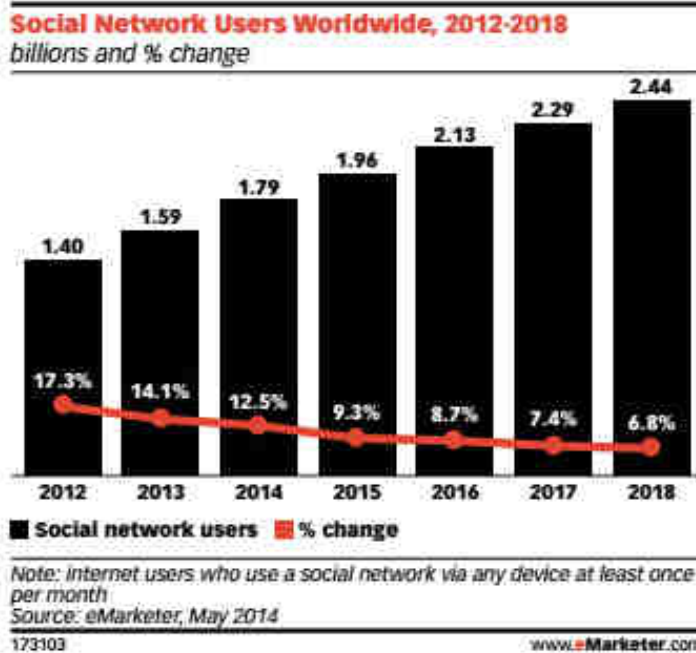


Abbildung 5 :Anzahl der Nutzer sozialer Netzwerke weltweit im Jahr 2012 und Prognose bis 2018 (in Milliarden)

Quelle: McCarthy et al., 2014, S.34

Schritt 3: Bestimmungen der Ausprägungen

Im Rahmen des entwickelten Ablaufmodells soll mit zwei Ausprägungen für die Darstellung der analysierten Daten gearbeitet werden. Da sich aufgrund fehlender Textelemente im Material keine Textanalyse im Sinne nach Mayring eignet, wird für das Herausarbeiten der Gemeinsamkeiten und Unterschiede auf die Ausprägungen „Ja“ und „Nein“ zurückgegriffen. Ein „Ja“ bedeutet, dass der Blog diese Kategorie aufweist, ein „Nein“, dass die Kategorie nicht auf den Blog zutrifft. Bei dieser Form der Ausprägungen handelt es sich um eine Nominalskala. Der Skalenwert trägt einen Namen („Ja“ und „Nein“), durch den zwar eine Gleichartig- bzw. Verschiedenheit festgestellt, jedoch keine Rangreihe hergestellt werden kann (Bourier, 2014, S.14). Diese Form der Ausprägung eignet sich somit sehr gut für die in dieser Analyse erwünschte Darstellung von Häufigkeitsnennungen.

Schritt 4: Formulierung von Definitionen, Ankerbeispielen und Kodierregeln für die einzelnen Kategorien

Jede Kategorie erhält eine detaillierte Definition sowie Kodierregeln, die zur Abgrenzung einzelner Ausprägungen dienen und so eine eindeutige Zuordnung zu einer Kategorie möglich machen (Mayring, 2010, S.103).

Besonders prägnante oder charakteristische Begriffe, welche eine Kategorie widerspiegeln, werden als Ankerbeispiele aufgenommen. Ein Ankerbeispiel stellt eine ergänzende, jedoch keine verpflichtende Angabe dar. Das Fehlen eines solchen Beispiels wirkt sich im Rahmen dieser Arbeit keineswegs negativ auf die Reliabilität aus.

Die Tabelle 8 stellt einen Auszug aus dem Kodierleitfaden der Analyse dar. Für die Unterkategorie 1a „Text“ ergibt sich demnach folgende Definition: „Mittels dieser Kategorie wird untersucht, ob die Blogs auf der Startseite Textelemente verwenden“. Ankerbeispiele werden in diesem Fall keine aufgeführt. Die Kodierregel legt fest, wie ein Text definiert ist: „Eine Aneinanderreihung von mehr als 2 Wörtern definiert einen Text.“

Tabelle 8: Auszug aus der inhaltlichen Strukturierung: Kodierleitfaden

Hk1⁸: Content				
Kategorien	Uk1a⁹: Text	Uk1b: Fotos	Uk1d: Seitenflächen	Uk1e: Umrandung
Definition	Mittels dieser Kategorie wird untersucht, ob die Blogs auf der Startseite Textelemente verwenden.	Diese Kategorie dient der Darstellung, in wie weit die Blogs Fotos auf der Startseite verwenden.	Diese Kategorie dient dazu, den Aufbau der Homepages näher zu differenzieren. Es wird untersucht, ob die Blogs Seitenflächen für die Darstellung von Informationen und Verlinkungen nutzen.	Es wird untersucht, wie viele Blogs Umrandungen nutzen.
Ankerbeispiele				
Kodierregeln	Eine Aneinanderreihung von mehr als 2 Wörtern definiert einen Text.	Die Fotos müssen mit einer Kamera geschossene Bilder darstellen. Nicht geltend sind Grafiken oder jegliche andere Form von grafischen Darstellungen.	Die Seitenflächen müssen als solche klar erkennbar sein. Sie liegen auf der linken und/oder rechten Seite, neben dem <i>Footer</i> ¹⁰ (Abbildung 8 im Anhang).	Die Umrandungen können sowohl Hintergrundbilder (Fotos) als auch Farbverläufe oder einfarbige Hintergründe darstellen.

⁸ Hk1: Hauptkategorie 1

⁹ Uk1a: Unterkategorie 1a

¹⁰ *Footer* bedeutet Fußbereich und enthält bevorzugt Daten zum Impressum oder des AGBs einer Webseite (Böhringer, 2014, S.56).

Schritt 5: Extraktion der Informationen aus dem Material

Nachdem der Kodierleitfaden (Schritt 4) entwickelt wurde, werden die Blogs anhand dessen Schritt für Schritt analysiert.

Beginnend mit der ersten Hauptkategorie „Content“ sowie deren Unterkategorien erfolgt die Sichtung.

Die Startseite der Blogs dient dabei als Medium. Weißt diese beispielhaft Textelemente (Uk1a: Text) auf, die mit der Kodierregel „Eine Aneinanderreihung von mehr als 2 Wörtern definiert einen Text“ übereinstimmen, so wird dies mit einem „Ja“ in der dafür vorhergesehenen Spalte einer Tabelle vermerkt. Bei einer Nichterfüllung erfolgt eine Markierung mit „Nein“. Aus der Tabelle 9 ist ersichtlich, dass der Blog 1 keine Textelemente auf der Startseite eingebunden hat. Dies ist mit einem „Nein“ in der dazugehörigen Zeile und Spalte vermerkt.

Tabelle 9: Auszug aus der inhaltlichen Strukturierung: Extraktion der Informationen

	HK1: Content
Blog	Uk1a: Text
1	Nein
2	Ja
3	Ja
4	Ja
5	Ja
6	Ja
7	Ja
8	Ja
9	Ja
10	Nein

Schritt 6: Gegebenenfalls Überarbeitung des Kategoriensystems und der Kategoriendefinitionen

Die Rücküberprüfung am Ende der Analyse trägt zur Reliabilität der Ergebnisse bei.

Eine Überarbeitung des Kategoriensystems fand dahingehend statt, dass einzelne Definitionen präzisiert und weitere Ankerbeispiele aufgenommen wurden. Zudem war eine Überarbeitung vereinzelter Kodierregeln notwendig, da Probleme bei der Kategorieneinordnung auftauchten, die auf nicht ausreichend differenzierte Kodierregeln

zurückzuführen waren. Abschließend erfolgte ein weiterer Materialdurchgang, bei dem die Änderungen zum Tragen kamen (Mayring, 2010, S.62).

5. Ergebnisse der inhaltlichen Zusammenfassung

Die Mehrzahl der Blogs (40 Stück) stellen sowohl „süße“ als auch „herzhafte“ Rezepte online und veröffentlichen Rezepte in 1 bis einschließlich 3 Hauptkategorien (34 Blogs).

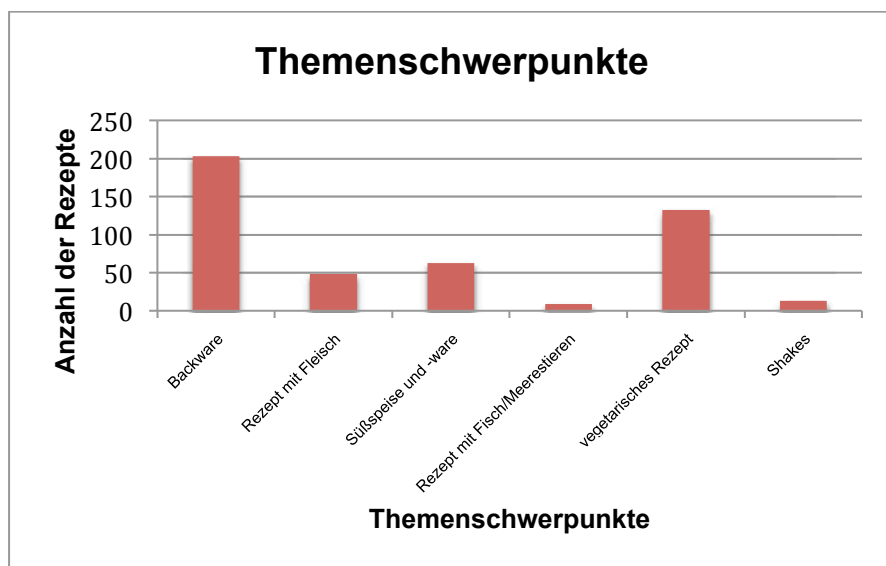


Abbildung 6: Mengemäßige Verteilung der Themenschwerpunkte anhand der Anzahl der Rezepte

Wie der Abbildung 6 zu entnehmen ist, verzeichnet der Themenschwerpunkt „Backware“ die meisten Rezepte (203 Rezepte), gefolgt von „vegetarisches Rezept“ (131 Rezepte) und „Süßspeise- und ware“ (63 Rezepte). Der Schwerpunkt „Rezept mit Fisch/Meerestieren“ verzeichnet mit 9 Rezepten die geringste Anzahl.

Bei 10,4% der Rezepte sind für den Winter saisonale und regionale Gemüsesorten wie Kohl, Kürbis, Rüben oder Knollengewächse Bestandteile dessen (aid, 2013).

Auch die Weihnachtszeit, welche saisonabhängig ist und dessen Augenmerk auf Backwaren sowie Süßspeisen und –waren liegt, spiegelt sich mit 10,4 % in der Rezeptausswahl wider.

Für die Beantwortung der Frage, welche Intentionen für das Betreiben eines Foodblogs verfolgt werden, konnten 29 Aussagen aus dem Datenmaterial extrahiert werden.

Aus der inhaltlichen Zusammenfassung gehen die folgenden 5 Hauptkategorien hervor:

- Teilhaben lassen/teilen
- Zum Kochen motivieren
- Rezeptsammlung
- Austausch mit Außenstehenden
- Hobby

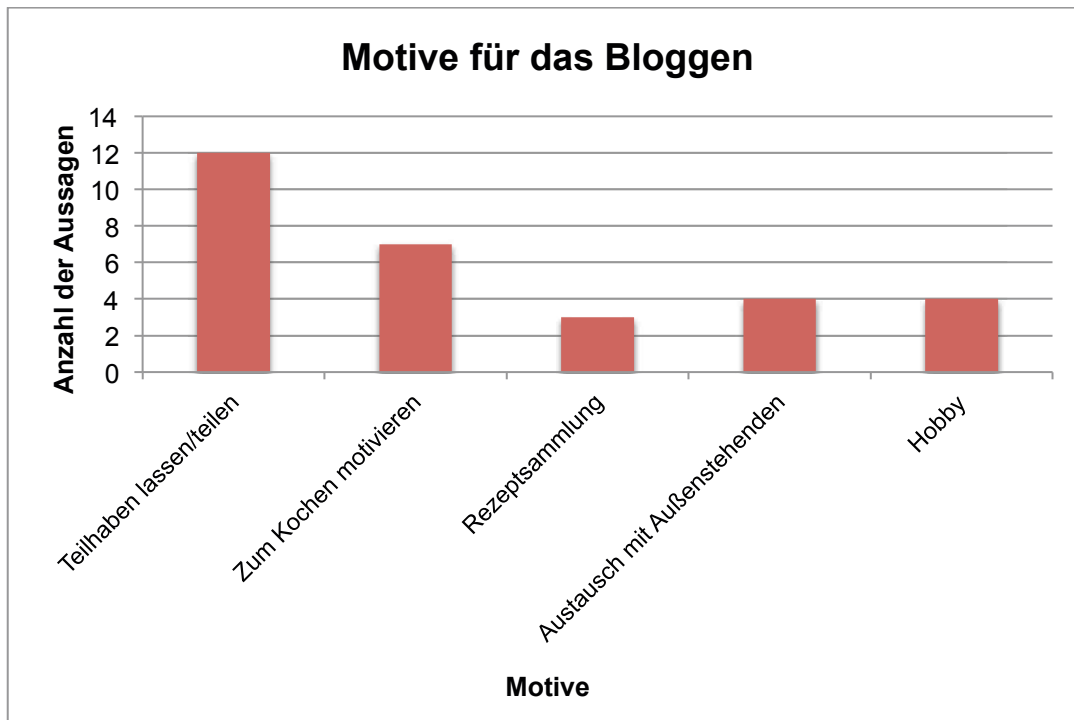


Abbildung 7: Mengenmäßige Verteilung der Motive anhand der Anzahl der Aussagen

Der Abbildung 7 ist zu entnehmen, dass der Punkt des Teilhabenlassens bzw. des Teilens mit 12 Nennungen das wichtigste Motiv für das Betreiben eines Blogs ist, gefolgt von dem Wunsch, andere zum Kochen zu motivieren (7 Blogs). Das Motiv, den Blog als Rezeptsammlung für sich oder Außenstehende zu nutzen, wurde am seltensten angegeben (3 Blogs).

6. Ergebnisse der inhaltlichen Strukturierung

Aus der Hauptkategorie „Content“ geht hervor, dass 45 Blogs Textflächen für die Darstellung von Informationen auf der Startseite¹¹ der Blogs nutzen. Alle 47 Blogs stellen Bilder dar.

¹¹ Unter der Startseite versteht sich die Seite, die sich aufbaut, wenn man die Internetadresse des jeweiligen Foodblogs eingibt und sich anzeigen lässt.

Umrandungen, wie farbige Hintergründe, verwenden 15 Blogs, also weniger als die Hälfte aller untersuchten Blogs. Alle Blogs nutzen für die Darstellung der Rezepte Überschriften, Fotos und Textelemente. Ebenso stellen 100 % der Blogs Zutaten und Arbeitsanweisungen zu den Rezepten bereit.

Der Impressumspflicht kommen 35 Blogbetreiber nach, eine Datenschutzerklärung ist auf knapp 42 Blogs zu finden.

Insgesamt weisen 18 Blogs auf der Startseite explizit auf die Offenheit gegenüber der Schaltung von Werbung und Anzeigenflächen, des Sponsorings oder Kooperationen hin (Abbildung 8). Den Banner *Blogger Relations Kodex*, welcher die Bereitschaft für transparente Zusammenarbeit mit Unternehmen vertritt, haben 11 Blogs auf ihrer Startseite eingebunden (Van Dahlen, Dittloff, o. J.).

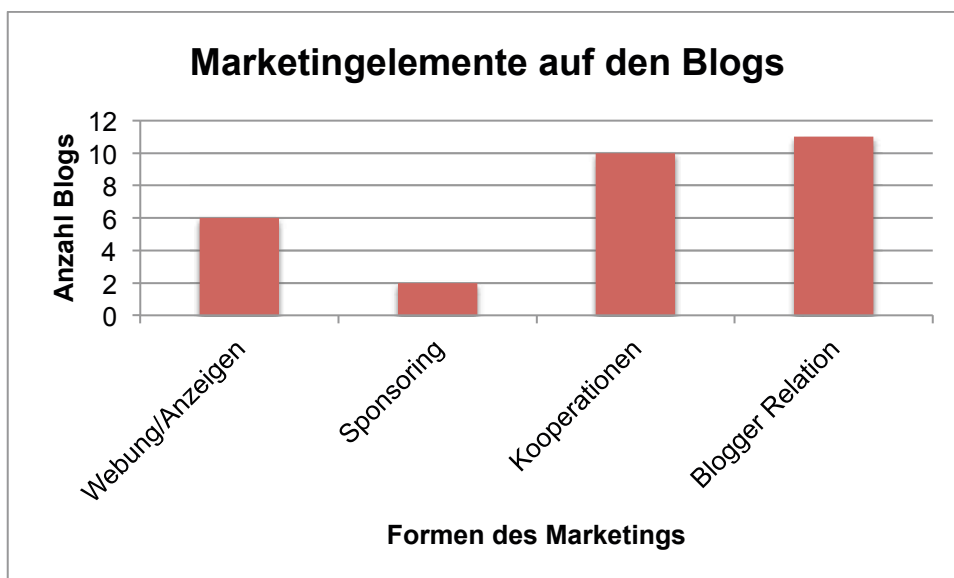


Abbildung 8: Mengenmäßige Verteilung der Marketingelemente

Die Kommentarfunktion unter den einzelnen Beiträgen ist bei 46 Blogs freigeschaltet und 15 Blogs bieten die Möglichkeit, mittels eines Kontaktformulars mit den Blogbetreibern zu interagieren. Verlinkungen zu Social Media-Plattformen sind auf 45 Blogs integriert. Die Mehrzahl der Blogs (37 Stück) verweist auf auf 2 bis 4 Plattformen. Wie der Abbildung 9 zu entnehmen ist, treten unter den Plattformen mit Abstand die meisten Verlinkungen zu Facebook (42), gefolgt von Pinterest (27), Instagram (24) und Twitter (23) auf.

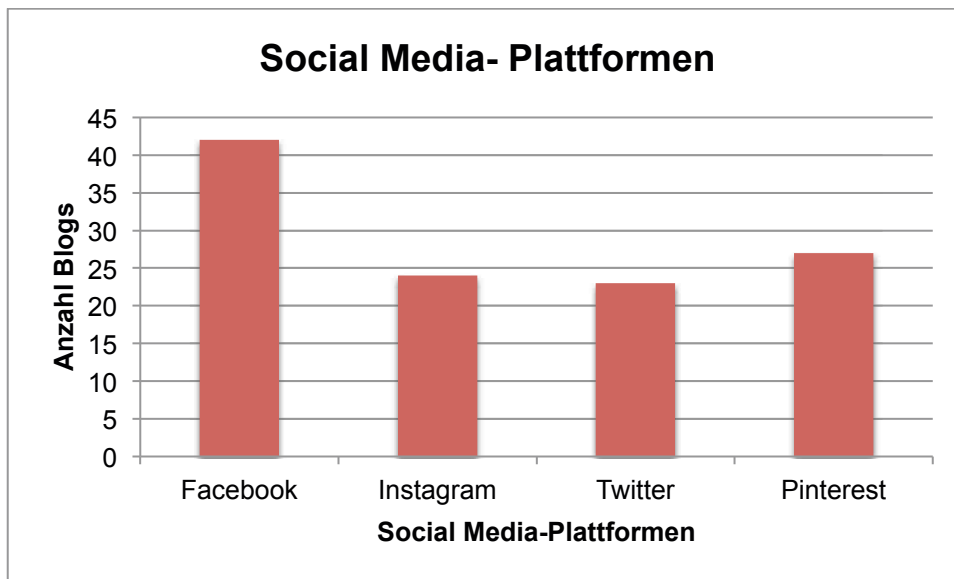


Abbildung 9: Mengemäßige Verteilung der verlinkten Social Media-Plattfomen

7. Diskussion

Im Rahmen der Diskussion erfolgt die Interpretation der Ergebnisse (Kapitel 7.1), die in Kapitel 7.2 zusammenfassend dargestellt werden. Das Kapitel 7.3 befasst sich mit der Beantwortung der Hauptfragestellung auf Basis der dargestellten Ergebnisse. Den Schluss der Diskussion bildet eine kritische Auseinandersetzung mit der angewandten Methode (Kapitel 7.4)

7.1 Interpretation der Ergebnisse

Die Ergebnisse aus der inhaltlichen Zusammenfassung zeigen, dass 34 Foodblogs Rezepte in 1 bis einschließlich 3 Hauptkategorien veröffentlichen (Tabelle 2 im Anhang). Aus dieser Verteilung der Anzahl der Hauptkategorien lässt sich ableiten, dass die Mehrzahl der Foodblogs selektiv bestimmte Zielgruppen durch die Auswahl der Rezepte ansprechen. So ist beispielsweise für eine Person, die sich vegetarisch ernährt, ein Foodblog mit Fleischrezepten von keinem Interesse.

Darüber hinaus lässt sich anhand der Ergebnisse keine Tendenz hin zu nur einer thematisierten Geschmacksqualität („süß“ oder „herzhaft“) ableiten. Die Mehrzahl der Blogs veröffentlichten sowohl süße als auch herzhaftere Rezepte.

Von Interesse ist zudem die Betrachtung der Kategorie „Shakes“, da dieser nur eine Unterkategorie, die „Smoothies“¹², zugeordnet ist. Auffallend ist, dass unter den letzten 10 veröffentlichten Rezepten der einzelnen Blogs bei 6 von 47 Foodblogs (12,8 %) mindestens ein Smoothierezept zu finden ist. Daraus könnte man schlussfolgern, dass der Genuss von Smoothies unter den Deutschen sehr beliebt und weit verbreitet ist und vielleicht sogar einen Foodtrend darstellt. Daten der *European Fruit Juice Association* (AIJN) aus den Jahren 2012 sowie 2014 zeigen jedoch einen abnehmenden Konsum von Smoothies in Deutschland (AIJN, 2012, S.11; AIJN, 2014, S.21). Auf Grund der fehlenden Korrelation zwischen den Daten der AIJN und der Analyse, ist die oben genannte Schlussfolgerung des hohen Konsums von Smoothies fehlerhaft. Eine Verbindung zu eventuellen allgemeinen, über die Foodblogszone heraus bestehenden Foodtrends lässt sich somit bis auf weiteres nicht herstellen. Als Indiz für einen Trend innerhalb der Foodblogszone kann der recht hohe Anteil an Blogs, die Smoothierezepte veröffentlichten, jedoch gesehen werden.

Die Frage, ob die Rezepte saisonalen Einflüssen¹³ unterliegen, kann auf Grund der Analyseergebnisse weitestgehend bejaht werden. Die analysierten Rezepte fallen zum größten Teil in die Monate Dezember und Januar, Rezepte aus den Monaten Oktober und November stellen die Ausnahme dar. In diesen Monaten haben besonders heimisch angebaute Gemüsesorten wie Kohl, Kürbis, Rüben oder Knollengewächse Erntezeit (aid, 2013). Zudem spiegelt sich die Weihnachtszeit, welche saisonabhängig ist, in der Rezeptauswahl in Form von Backwaren und Süßspeisen wider.

Der hohe Anteil an vegetarischen Rezepten, welcher ca. ¼ aller Rezepte ausmacht, zeigt eindeutig, dass der Trend der vegetarischen Ernährung auch innerhalb der Foodblogs ein Thema ist. Der Vegetarierbund Deutschland stellte eine Grafik zusammen, aus der ein konstanter Anstieg des Vegetarismus in den letzten 5 Jahren hervorgeht (Abbildung 10). Eine repräsentative Studie des internationalen Marktforschungs- und Beratungsinstituts YouGov liefert 2014 darüber hinaus konkrete Zahlen, wie viele Menschen sich in Deutschland vegetarisch ernährten. 11 % der Deutschen (rund 8,8 Millionen) bevorzugen eine meist vegetarische Ernährung und 4,3 % (rund 3,4 Millionen) ernähren sich konsequent vegetarisch (Statistisches Bundesamt (Hrsg.), 2014; Buckstegen, 2014).

¹² Der Begriff „Smoothie“ ist aus dem englischen Wort „smooth“ abgeleitet, was soviel bedeutet wie glatt, fein, gleichmäßig oder cremig. Er wird überwiegend aus Fruchtmarm oder -püree hergestellt und zeichnet sich durch seine dickflüssige, sämige Konsistenz aus (Niedersächsisches Landesinstitut für Verbraucherschutz und Landwirtschaft (Hrsg.), 2010).

¹³ Saisonale Einflüsse beziehen sich in dieser Arbeit auf die Themen „Saisonales Gemüse“ sowie „Backwaren zur Weihnachtszeit“

Aus den Ergebnissen der Analyse der Kategorie „vegetarische Rezepte“ resultiert das Herausfiltern der Blogs, die anhand der Rezeptüberschriften ausschließlich vegetarische Rezepte (inkl. Backwaren) veröffentlichen. Auf 57 % der Blogs trifft dieses Kriterium zu. Eine Alternative zum Fleisch stellen die so genannten Fleischersatzprodukte dar, die unter anderem aus Soja, Getreide, oder Milch bestehen (Schüle, 2011, S.180). Der Anteil an Rezepten, die Fleischersatzprodukte enthalten, ist mit unter 2 % sehr gering und spielt somit bei der vegetarischen Ernährung, basierend auf dem analysierten Material, eine eher untergeordnete Rolle.

Die Verwendung regionaler und saisonaler Produkte sowie der hohe Anteil an vegetarischen Rezepten sprechen somit für ein trendorientiertes Handeln der Foodblogger.

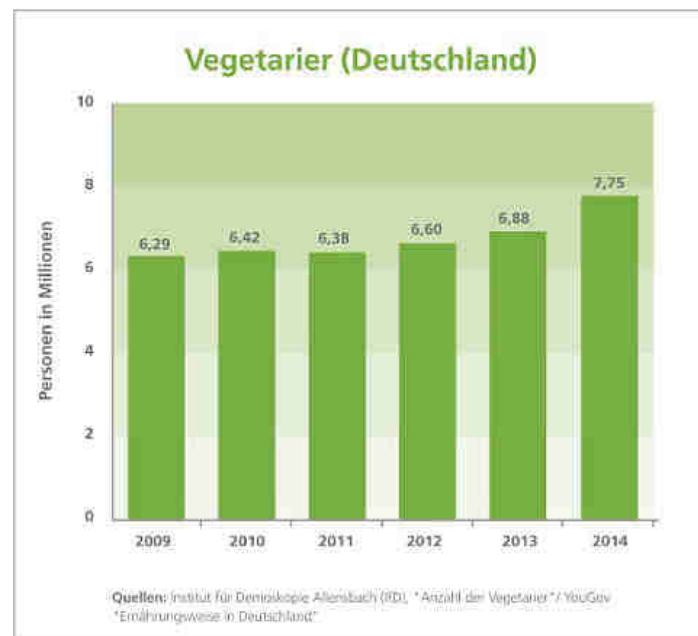


Abbildung 10: Zusammenstellung von Daten zum Anstieg der in Deutschland lebende Vegetarier zwischen den Jahren 2009 und 2014

Quelle: (Vegetarierbund Deutschland (Hrsg.), 2014)

Trotz der geringen Stichprobe des Materials, lassen sich Parallelen zu den Ergebnissen der Studie der Universität Hohenheim zum Thema „Bloggen“ sowie zu den Ergebnissen der Umfrage „Wie ich blogge?!“ erkennen, welche unter anderem die Motive für das Führen eines Blogs sowie das Rollenverständnis untersuchten.

Die Ergebnisse der Studie der Universität Hohenheim zeigen, dass Themenblogger sich in der Rolle sehen, Informationen sowie Trends und neue Ideen zu vermitteln und zur Diskussion anregen (Schenk, Niemann, Briehl, 2014, S.30). Auch die Umfrage „Wie blogge ich“ liefert dahingehend ähnliche Informationen. Knapp die Hälfte der Befragten

gaben an, den Blog zu führen, um eigene Ideen und Erlebnisse mit anderen auszutauschen (Schmidt, 2006, S.43).

In den gebildeten Kategorie „Teilhaben lassen/teilen“, „zum Kochen motivieren“ sowie „Austausch mit Außenstehenden“ spiegeln sich diese Motive wider. Dies spricht dafür, dass sich diese in der Studie und Umfrage analysierten Motive und Rollenverständnisse auch auf Themenblogs mit dem Schwerpunkt Ernährung projizieren lassen und somit die Motive des Bloggens nur bedingt in Relation zu dem gewählten Thema stehen.

Aus den Ergebnissen der Analyse hinsichtlich der Benutzeroberfläche und des Designs, welche Teil der inhaltlichen Strukturierung sind, ist ersichtlich, dass die Blogs eine ganze Reihe von Gemeinsamkeiten aufweisen und sie sich so im Aufbau sehr ähneln. Einzig und allein die Verwendung von Umrandungen stellt einen signifikanten Unterschied (> 50 % der Blogs) hinsichtlich der Struktur/des Designs dar.

Diese Ähnlichkeiten sind mit großer Wahrscheinlichkeit darauf zurückzuführen, dass für die Erstellung eines Blogs oftmals ein Content Management System verwendet wird.

WordPress ist weltweit der aktuell beliebteste Anbieter für Systeme zur Erstellung eines Blogs (Q-Success DI Gelbmann GmbH (Co. Ltd.) (Hrsg.), 2015). Das Layoutgerüst bzw. der technische Rahmen ist so für jeden Blog, der mittels eines solchen Programmes erstellt wurde, identisch und korreliert mit dem weit verbreiteten Layoutdesign einer „klassischen“ Website (Abbildung 8 im Anhang).

Dies kann als Erklärung für die hundertprozentige Übereinstimmung hinsichtlich der Gleichheit der Elemente zur Darstellung der Rezepte gesehen werden.

Wie die Ergebnisse der Analyse bezüglich der rechtlichen Rahmenbedingungen zeigen, kennen längst nicht alle Personen die Pflichten eines Bloggers bzw. kommen diesen nach. Ein Grund hierfür könnte sein, dass das Risiko einer Abmahnung für viele Blogbetreiber nicht greifbar ist, da sie ausschließlich einen privaten Blog betreiben. Da jedoch laut Bundesministeriums der Justiz auch private Blogs eindeutig zu den Telemedien zählen, unterliegen diese ebenso der Impressumspflicht (Bundesministerium der Justiz (Hrsg.), 2009, S.2).

Telemedien sind nach § 5 TMG und § 55 RStV impressumspflichtig (§ 5 Abs. 1 TMG; § 55 Abs. 1-2 RStV). Darüber hinaus ist eine Datenschutzerklärung nach § 13 Abs. 1 des TMG verpflichtend (§ 13 Abs. 4 TMG).

Laut Paragraph 16 des Telemediengesetzes kann ein fehlendes oder nicht richtig bzw. nicht vollständiges Impressum mit einem Bußgeld bis zu 50 000 Euro geahndet werden (§ 16 Abs. 5 TMG). Erfahrungswerte zeigen, dass die tatsächlichen Kosten einer

Abmahnung bei Verletzung der Impressumspflicht zwischen 230,00 und 500,00 Euro liegen (Schwenke, 2012, S.472).

Aus der Analyse, welche Rolle Marketing auf den Foodblogs spielt, geht hervor, dass 62 % der Blogger dem Geldverdienen durch den Blog nicht abgeneigt sind. Die Vermutung liegt jedoch Nahe, dass die Bereitschaft zu einer Zusammenarbeit mit Unternehmen deutlich über den ermittelten 62 % liegt, da Hinweise auf Kooperationen oder Sponsoring innerhalb der einzelnen Beiträge nicht Gegenstand der Untersuchung waren. Sie wurden demnach im Rahmen der Analyse nicht mit berücksichtigt, wodurch eine Dunkelziffer sehr wahrscheinlich ist.

Das Ergebnis zeigt deutliche Parallelen zu den Ergebnissen verschiedener Erhebungen und Studien. So geht aus der Bloggerstudie der Universität Hohenheim hervor, dass knapp 74 % der Blogger versuchen, durch ihre Bloggertätigkeit Einnahmen zu generieren (Schenk, Niemann, Briehl, 2014, S.24). Die Fachhochschule Köln kam zu dem Ergebnis, dass 32 % der befragten Blogger sehr häufig Unternehmen bzw. Produkte von Unternehmen zum Gegenstand von Diskussion machen (Fank, 2009, S.21). Auch die Ergebnisse eine Umfrage des Unternehmens Rankseller bestätigen diese Offenheit: 91,4 % der Blogger interessieren sich für Kooperationen mit Unternehmen (Abbildung 7 im Anhang). All diese Ergebnisse spiegeln die Offenheit der Blogger gegenüber einer Zusammenarbeit mit Unternehmen wider.

Insgesamt lässt sich hier sagen, dass Marketingaspekte in den Blogs integriert sind und eine nicht unwichtige Rolle spielen. Für Lebensmittelunternehmen können sie somit eine attraktive Plattform für die Darstellung ihrer Produkte/Dienstleistung darstellen und so zur Erweiterung des Bekanntheitsgrades beitragen.

Nahezu alle analysierten Foodblogs suchen die Kommunikation mit den Lesern über verschiedene Kanäle. Social Media-Plattformen wie Facebook oder Twitter stellen einen solchen Kommunikationskanal dar, der von rund 96 % der Foodblogger genutzt wird. Laut des Marktforschungsexperten Ipsos informieren sich 43 % der Internetnutzer unter 35 Jahren in Deutschland mittels Social Media-Plattformen über Marken und Produkte von Unternehmen, Tendenz steigend (Witt, 2013, S.1 f.). Folgende Situation kann sich daraus ergeben: Eine erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen Bloggern und Unternehmen schafft einen Zuwachs an Produktbekanntheit für das Unternehmen, der durch die oben angesprochene breite Vernetzung verstärkt werden kann. Für die Blogger hingegen stellt die Zusammenarbeit eine interessante Einnahmequelle dar. Auch der Bekanntheitsgrad eines Blogs kann durch eine solche Zusammenarbeit zunehmen und das Interesse anderer Lebensmittelunternehmen wecken. Eine Analyse der Zusammenarbeit zwischen

Bloggern und Lebensmittelunternehmen im Hinblick auf das Verbraucherverhalten stellt einen interessanten und aufschlussreichen Bereich für weitere Analysen dar.

7.2 Zusammenfassung der Ergebnisse

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass sich aus den Rezepten der Foodblogs thematische Schwerpunkte in Form der gebildeten Kategorien (Abbildung 6) ableiten lassen und die Mehrheit der Blogbetreiber sich nicht ausschließlich auf das Veröffentlichen von Rezepten mit nur einer Geschmacksqualität beschränkt. Dennoch zeigt die Analyse, dass der überwiegende Teil der Blogger Rezepte veröffentlicht, die 1-3 Hauptkategorien zuzuordnen sind. Daraus lässt sich eine gewisse Selektivität hinsichtlich der Zielgruppe ableiten.

Der allgemeine Foodtrend Vegetarismus spiegelt sich in der Rezeptauswahl der Blogs wider. Auch der Trend hin zu regionaler und saisonaler Ware, zeichnet sich in den Rezepten in Form von der Verwendung saisonaler Gemüsesorten ab.

Auch wenn ein allgemeiner Trend hin zu den Smoothies mittels Marktdaten widerlegt werden konnte, so sprechen die analysierten Daten doch für einen Trend innerhalb der Foodblogszone. Die Frage, ob saisonale Einflüsse in der Auswahl der Rezepte eine Rolle spielen, kann anhand der Ergebnisse bejaht werden. Auch hier ist der Aspekt der Auswahl von saisonalem Gemüse zu nennen. Ein weiteres Indiz dafür ist die recht hohe Anzahl an für die Weihnachtszeit typischen Backwaren, deren Rezepte im Monat Dezember vermehrt veröffentlicht wurden.

Aus der Analyse der Motive für das Bloggen ist ersichtlich, dass die Blogger primär dem Wunsch nachgehen, andere an den Inhalten des Blogs teilhaben zu lassen bzw. diese mit den Besuchern zu teilen. Dieses Ergebnis korreliert mit den Ergebnissen der Studie von der Universität Hohenheim und ist ein Indiz dafür, dass die Motive des Bloggens nur bedingt in direkter Relation zu dem gewählten Thema stehen.

Signifikante Unterschiede hinsichtlich der Benutzeroberfläche und des Designs treten alleinig bei der Gestaltung des Hintergrundes einer Website auf. Die Gemeinsamkeiten überwiegen stark, was auf die Verwendung von Content Management Systemen zurückgeführt werden kann.

Die Ergebnisse der Untersuchung des Marketingaspekts zeigen, dass rund 60 % der Blogs eine Form des Marketings betreiben, die Zahl auf Grund der angewendeten Kodierregel jedoch vermutlich deutlich höher liegt und diesem Aspekt somit einer noch größeren Bedeutung zugesprochen werden kann.

Aus der Analyse, ob die rechtlichen Rahmenbedingungen eingehalten werden, geht hervor, dass die erforderlichen Daten nur auf $\frac{3}{4}$ der Blogs zu finden sind. Eine Datenschutzerklärung ist auf knapp 90 % der Blogs hinterlegt. Die Ergebnisse zeigen die Notwendigkeit für einen achtsameren Umgang mit dem Thema seitens der Blogger und einem eventuell fehlenden Verständnis für das Risiko rechtlicher Folgen. Die Kommunikation mit Lesern, welche überwiegend über die Kommentarfunktion sowie über Social Media erfolgt, ist für die Mehrzahl der Blogbetreiber ein wichtiger Aspekt. Dieses Ergebnis korreliert mit dem Wunsch nach Austausch mit Außenstehenden, welcher aus der Analyse der Intention für das Betreiben eines Blogs hervorgeht. Social Media-Plattformen sind für 96 % der Blogbetreiber von Interesse, wovon Facebook den größten Anteil ausmacht. Der weit verbreitete Umgang mit Social Media-Plattformen deutet auf eine breite Vernetzung der Blogs hin und kann besonders für die Zusammenarbeit mit Unternehmen und deren Steigerung des Bekanntheitsgrades von Interesse sein.

7.3 Auswertung der Ergebnisse anhand der Hauptfragestellung

Die Foodblogs ließen sich allesamt mittels definierter Kodierregeln und Definitionen in sinnvolle Kategorien einteilen. Sinnvoll heißt in diesem Fall, dass die Methodenauswahl, genauer die qualitative Inhaltsanalyse, in ihrer Anwendung praktikabel ist und daraus für Außenstehende nachvollziehbare Kategorien resultieren. Darüber hinaus ist jedoch von Wichtigkeit zu klären, ob alle sinnvoll gebildeten Kategorien auch als Basis für weiterführende wissenschaftliche Untersuchungen dienen können. In diesem Zusammenhang erhält der Begriff „sinnvoll“ eine andere Bedeutung. Eine Kategorie ist im Hinblick auf weitere Untersuchungen als sinnvoll einzustufen, wenn signifikante Unterschiede innerhalb der thematischen Kategorien auftreten und/oder die Ergebnisse nicht ausreichend durch bereits durchgeführte Untersuchungen und Erhebungen bestätigt werden können. Die Generierung von weiteren, zukunftssträchtigen Arbeitshypothesen steht dabei stets im Vordergrund. Basierend auf diesem Kontext bieten neben den Kategorien „Webmarketing“, „Kommunikation“ und „Social Media“ auch die Kategorien zu den Themenschwerpunkten auf den Blogs verschiedene Ansatzpunkte für weitere wissenschaftliche Untersuchungen.

Viele Blogger sind gegenüber einer Zusammenarbeit mit Unternehmen nicht abgeneigt und laut einer Erhebung der Fachhochschule Köln würden sich 40 % der Blogger über Einladungen zu Presseveranstaltungen freuen (Fank, 2009, S.58). Zudem wird privat geführten Blogs im Allgemeinen ein hohes Maß an Glaubwürdigkeit zugesprochen

(Johnson, Kaye, 2004, S.630; Zerfaß, Bogosyan, 2007, S.10). Diese beiden Aspekte können sich Unternehmen zu Nutze machen und Foodblogs unterstützend für das Webmarketing einsetzen. Es bietet sich eine Untersuchung, in der analysiert wird, in wie weit sich eine solche Zusammenarbeit auf ein Unternehmen auswirkt und als Webmarketingstrategie genutzt werden kann.

Wie aus der Analyse hervorgeht, nutzen viele Blogbetreiber weitere Social Media-Plattformen wie Twitter oder Pinterest für die zusätzliche Präsentation des Blogs. Ein Ansatzpunkt könnte eine Analyse sein, bei der untersucht wird, wie wichtig diese Verlinkungen für die Vernetzung der Blogs tatsächlich sind und welchen Stellenwert den Plattformen im Rahmen des Bloggens tatsächlich zugesprochen wird.

Laut Bitkom nutzten 2012 bereits 47 % der deutschen Unternehmen Social Media-Plattformen, um primär die Bekanntheit der Marke oder des Unternehmens zu steigern (Bitkom, 2012, S.4). Diese zunehmende Wichtigkeit von Social Media-Plattformen innerhalb der Unternehmen bietet ein interessantes und aufschlussreiches Themenfeld für weiterführende wissenschaftliche Untersuchungen. So könnte beispielsweise untersucht werden, welche Rolle die Zusammenarbeit zwischen Bloggern und Lebensmittelunternehmen tatsächlich einnimmt und wie sich diese Zusammenarbeit konkret umsetzen lässt.

Basierend auf dem bisherigen vollkommenen Fehlen von Daten zu den Themenschwerpunkten auf Foodblogs, schaffen die aus der inhaltlichen Zusammenfassung hervorgegangenen Themenschwerpunkte beste Voraussetzungen für das Aufstellen neuer Arbeitshypothesen. Aus einer Analyse der Rezepte hinsichtlich derer Nährwerte können beispielsweise ernährungswissenschaftliche Rückschlüsse zu der Qualität der Rezepte gezogen werden. Darüber hinaus bietet sich eine Analyse auf Verbraucherebene an, in dem der Wareneinsatz, der Zeitaufwand und der Schwierigkeitsgrad der Rezepte untersucht wird. Auch eine detailliertere Betrachtung der gebildeten Kategorie „vegetarische Rezepte“, welche für die zunehmend beliebte Ernährungsform Vegetarismus steht, ist vorstellbar. Die Rezepte dieser Kategorie können vertiefend eingehend des Foodtrends Veganismus analysiert werden.

Auf Grund der sehr eindeutigen Ergebnisse, die aus den Kategorien „Rechtliche Rahmenbedingungen“ und „Content“ sowie „Darstellung der Rezepte“ hervorgehen, erschließt sich die Bildung von neuen Arbeitshypothesen dahingegen als wenig zielführend (Vgl. Kapitel 6).

Auch das Aufstellen von weiteren Arbeitshypothesen für eine vertiefende Untersuchung der Intentionen für das Betreiben eines Foodblogs erschließt sich als wenig zielführend, da die Ergebnisse der Analyse mit den Ergebnissen von verschiedenen Studien zu themenunspezifischen Blogs deutlich korrelieren (vgl. Kapitel 7.1). Dieser Bereich ist im Vergleich zu den anderen Schwerpunkten der Analyse schon recht gut erforscht.

7.4 Methodenkritik

Im Laufe der Jahre entstanden verschiedene Ansätze zur Definition der Begrifflichkeit *Qualitative Inhaltsanalyse*. Einigkeit herrscht jedoch nur dahingehend, dass das Ziel die Analyse von Material ist, das aus irgendeiner Art von Kommunikation stammt (Mayring, 2010, S.11).

Mayring sieht eine starre Definition der qualitativen Inhaltsanalyse als problematisch, da die Analyse über die Inhalte der Kommunikation hinausgehen. Er bevorzugt daher die Begrifflichkeit *kategoriengeleitete Textanalyse* (Mayring, 2010, S.13).

Der Schwerpunkt liegt somit eindeutig auf Textanalysen. Im Rahmen dieser Arbeit konnte daher das Analyseschema von Mayring nur sinngemäß übernommen werden. Die alleinige Nutzung von Textstellen für die Analyse reichte im Rahmen der Untersuchung von Foodblogs nicht aus. Die nötige Anpassung der Schemata erfolgte daher in Anlehnung an das Original. Auf den ersten Blick erscheint ein solches Vorgehen gegen die Regeln der Regelgeleitetheit. Doch genau diese besagt, dass die Regeln und Analyseeinheiten nicht starr eingehalten werden müssen, wenn die Untersuchung eine Anpassung erfordert. Dabei ist wichtig, dass eine detaillierte und für Außenstehende nachvollziehbare Dokumentation der Anpassung erfolgt (Mayring, 2002, S.146).

Die objektive Auswahl des Materials ist für die Analyse von besonderer Bedeutung. Diese stellt die Basis für eine unvoreingenommene und unbefangene Analyse des Materials dar. Für die Einhaltung der Objektivität wurden Foodblogs bevorzugt, die sich eigenständig für die Verleihung eines Awards, genauer des AMA Foodblog Awards 2014 in der Kategorie „Newcomer“, beworben haben. Eine solche Eingrenzung ist für das Einhalten des Umfangs der Arbeit unumgänglich, kann jedoch als Einbuße im Blick auf die Objektivität gesehen werden.

Für die Analyse dienen die verschriftlichten Inhalte jedes Foodblogs, welche frei zugänglich über das Internet abrufbar sind. Es stellt sich heraus, dass sich die Foodblogs insgesamt sehr gut anhand des Leitfadens für eine qualitative Inhaltsanalyse kategorisieren lassen. In der Kategorie „Newcomer“ sind insgesamt 113 Blogs gelistet, aus denen die endgültige Stichprobe von 47 Blogs anhand definierter Kriterien

ausgewählt wurden (vgl. Kapitel 4.1.). Diese Eingrenzung war im Hinblick auf den begrenzten Umfang der Arbeit unumgänglich, kann jedoch ebenfalls als Einschränkung der Objektivität gesehen werden. Das ausgewählte Material stellt im Vergleich zur Gesamtheit von 113 Blogs eine relativ kleine Stichprobe dar. Die Ergebnisse sollten daher lediglich als Tendenzen gesehen werden. Für gesicherte Aussagen sind weitere Analysen mit größeren Stichproben von Vorteil.

Besonders im Hinblick auf die Analyse der Themenschwerpunkte muss zudem angemerkt werden, dass ein größerer Umfang an Rezepten für die Analyse von Vorteil wäre. Durch die relativ starke Eingrenzung der Rezeptanzahl (10 Stück je Blog), stellen die gewonnenen Erkenntnisse ebenfalls Tendenzen dar, welche durch weitere Untersuchungen mittels größerer Stichproben erweitert werden sollten.

Durch die Einhaltung von Gütekriterien erlangt eine qualitative Inhaltsanalyse den Status einer sozialwissenschaftlichen Forschungsmethode (Mayring, 2010, S.116).

Die „klassischen“ und besonders in der quantitativen Inhaltsanalyse angewendeten Gütekriterien lauten Objektivität, Reliabilität und Validität.

Auf Basis dieser Gütekriterien entwickelte Mayring folgende, auf die qualitative Inhaltsanalyse angepasste Gütekriterien (Mayring, 2002, S.145):

1. Verfahrensdokumentation
2. Argumentativen Interpretationsabsicherung
3. Regelgeleitetheit
4. Nähe zum Gegenstand
5. Kommunikative Validierung
6. Triangulation

Theoretisch kann die Qualität der Ergebnisse der qualitativen Inhaltsanalyse auch durch die drei klassischen Gütekriterien Objektivität, Reliabilität und Validität eingeschätzt werden. Jedoch hat sich diese Übertragung auf eine die qualitative Analyse in der Vergangenheit als wenig zielführend herausgestellt. Ein Hauptgrund dafür ist, dass bei einer qualitativen Analyse deutlich argumentativer vorgegangen wird und eine Begründung anhand von Kennzahlen nicht ausreicht (Mayring, 2002, S.140).

Durch verschiedene Maßnahmen wurde in dieser Analyse versucht, dem Anspruch an die Gütekriterien möglichst gerecht zu werden. Die Verfahrensdokumentation ist durch eine detaillierte Aufzeichnung aller Schritte sowie der Festlegung von Definitionen, Kodierregeln und Kodiereinheiten gesichert. Interpretationen erfolgen theoriegeleitet, was sich in der Verwendung von Literatur und Studien widerspiegelt. Dennoch ist anzumerken,

dass bei Interpretationen der Faktor der eigenen Perspektive auf das Material nie ganz ausgeblendet werden kann. Dieser Einfluss geht somit auch immer mit einer gewissen Einschränkung in der Subjektivität einher.

Das systematische Vorgehen bei der Analyse und Dokumentation der Ergebnisse sichert die Regelgeleitetheit in vollem Umfang. Das Gütekriterium „Nähe zum Gegenstand“ konnte im Rahmen dieser Analyse nicht vollkommen eingehalten werden. Die Analyse sah nicht vor, mit den Bloggern direkt zu kommunizieren und in Kontakt zu treten. Grund dafür war jedoch, dass die Einstellungen und Sichtweisen der Blogbetreiber keine Schwerpunkte der Untersuchung darstellten, sondern die Inhalte der Blogs den Mittelpunkt der Analyse bildeten.

Das Gütekriterium 5, die Nähe zum Gegenstand, spielt primär in psychoanalytischen Texten und der Hermeneutik eine Rolle (Mayring, 2002, S.147). Da der Gegenstand dieser Analyse weder auf psychoanalytischen Texten liegt, noch das Verstehen des Gesagten im Vordergrund steht, ist dieses Kriterium für die Einschätzung der Qualität dieser Analyse nicht ausschlaggebend. Das nicht Zutreffen dieses Kriteriums wirkt sich somit nicht negativ auf die Qualität der Ergebnisse aus.

Auch das Gütekriterium 6, die Triangulation, bedarf näherer Erläuterungen. Die Triangulation sieht vor, dass für die Fragestellung unterschiedliche Lösungswege gefunden und die Ergebnisse verglichen werden. In der Praxis bedeutet das, dass unterschiedliche Interpreten, verschiedene Theorieansätze und Methoden anwenden und die Ergebnisse anschließen zusammengeführt werden. Dieser Ansatz ist der Absicht der Reliabilität gleichzusetzen und steigert die Validität der Ergebnisse (Mayring, 2002, S.146 f.). Im Rahmen dieser Arbeit war es nicht möglich, weitere Personen in die Analyse einzubinden. Eine weitere Untersuchung ist daher als absolut empfehlenswert einzustufen. Zudem fehlen bereits vorhandene Daten aus thematisch identischen Analysen, auf die während der Analyse hätte Bezug genommen werden können. Lediglich die abschließende Durchführung der Erfassung von Nennungshäufigkeiten, welche eine quantitative Analyse darstellt, kann im Rahmen dieses Gütekriteriums eingehalten werden (Mayring, 2002, S. 147f.).

Die fehlende Übereinstimmung der Aspekte des Kriteriums „Triangulation“ muss jedoch mit Blick auf die Hauptfragestellung relativiert werden. Ziel dieser Arbeit ist es, herauszufinden, welche Kategorien sinnvoll für weitere wissenschaftliche Untersuchungen sind. Die Absicht, eine Basis für weitere Analysen von Foodblogs zu schaffen, steht somit im Mittelpunkt.

Sowohl aus der induktiven als auch der deduktiven Auswertung wurden potenzielle Fehlerquellen sichtbar. Als primäre Fehlerquelle der induktiven Kategorienbildung ist die

Masse an Textstellen zu erwähnen. Die Zuordnung zu den richtigen Kategorien und die Vermeidung von Doppelungen erfordert hohe Konzentration. Zu langes Kodieren an einem Stück sollte in jedem Fall vermieden werden. Für eine korrekte Zuordnung ist zudem das Aufstellen von detaillierten und nachvollziehbaren Definitionen unumgänglich. Darüber hinaus kann der Informationsverlust durch die Reduktion der Textstellen als Schwäche angesehen werden. Diese Aggregation der Rezepte lässt sich nicht vermeiden und ist ein wichtiger Bestandteil einer induktiven Kategorienbildung, wirkt sich jedoch auf die Validität der Ergebnisse aus.

Dass das entwickelte Kategoriensystem der deduktiven Kategorisierung nicht an das Material angepasst ist, sondern auf theoretischen Überlegungen basiert, kann ebenso als Schwäche der Analyse gesehen werden. Besonders in der Anwendung sehe ich diesen Punkt als kritisch. Es hat sich gezeigt, dass sich das Material nicht anhand aller vorher gebildeten Kategorien analysieren lässt. Das Ergebnis war die Streichung oder Änderung von Kategorien. Eine weitere, zeitaufwendige Durchsicht des Materials war von Nöten.

8. Fazit und Ausblick

Foodblogs vereinen das steigende Bewusstsein für das Thema Ernährung und die Zunahme der Beliebtheit von Blogs. Sie stellen ein Medium dar, dessen Relevanz weit über die Grenzen der privaten Nutzung hinausgeht und in verschiedenen Bereichen des Lebensmittelsektors mitwirken kann. Insgesamt hat sich die Kategorisierung, welche in Anlehnung an die qualitative Inhaltsanalyse nach Mayring durchgeführt wurde, als zielführend und sinnvoll erwiesen. Das dadurch gewonnene Grundlagenwissen zeigt potenzielle Anknüpfungspunkte für die Erschließung dieses Mediums auf. Beispielhaft seien hier die Bereiche Lebensmittelmarketing, Social Media-Präsenz oder Verbraucherverhaltensforschung genannt.

Die Einstufung der Sinnhaftigkeit erfolgte auf Basis definierter Kriterien. Dazu zählt unter anderem das Auftreten von signifikanten Unterschieden innerhalb einer Kategorie, denen durch das Aufstellen weiterer Arbeitshypothesen nachgegangen werden kann.

Für die Analyse der Foodblogs dienten ebenso im Vorwege gebildete Kategorien wie Kategorien, die aus dem Material heraus gebildet wurden. Im Zuge dessen erwiesen sich die Kategorien „Webmarketing“, „Kommunikation“ und „Social Media“ sowie die gebildeten Kategorien zu den Themenschwerpunkten der Foodblogs als sinnvoll und liefern damit verschiedene thematische Ansatzpunkte für weitere Analysen. Beispielhaft sei hier eine Untersuchung der Rezepte aus ernährungswissenschaftlicher Sicht anhand von Nährwertanalysen oder der Einfluss von Foodblogs auf das Verbraucherverhalten genannt. Als nicht sinnvoll hat sich hingegen unter anderem die Kategorie „Content“

herausgestellt, da in diesem Fall die Blogs bis zu 100 prozentige Übereinstimmungen bei den Seitenelementen aufwiesen und so keinen Raum für weitere Arbeitshypothesen lässt. Die intensive Auseinandersetzung mit dem Medium *Blog* ließ mich die Grenzen einer solchen Analyse erkennen. Die hohe Dynamik innerhalb der Blogosphäre sehe ich insbesondere im Hinblick auf weitere Untersuchungen von Foodblogs als problematisch. Das entwickelte Kategoriensystem ist kein starres Endprodukt und lebt von der Weiterentwicklung dessen. Die Schnelllebigkeit dieses Mediums, welche zu ständigen Veränderungen auf den einzelnen Blogs führt, kann sich im Hinblick auf weitere Untersuchungen als großes Problem herausstellen. Die Daten sind schon nach kurzer Zeit nicht mehr aktuell oder gänzlich verschwunden. Abgekoppelt von diesem Aspekt sehe ich die Anwendung des Kategoriensystems durch externe Personen auf weitere Foodblogs jedoch als einen wichtigen Schritt zur Erschließung dieser Thematik. Auch die Anwendung von weiteren qualitativen Methoden, wie die Untersuchung des Kategoriensystems auf deren Intersubjektivität sowie Nachvollziehbarkeit hin, ist ein bedeutender Ansatzpunkt.

Auch Foodblogs stellen in Zeiten der zunehmenden Internetnutzung eine potenzielle Plattform für Verbraucher dar, um an gesundheitsrelevante Informationen zu gelangen. Während der Analyse hat sich herausgestellt, dass es große qualitative Unterschiede zwischen den Foodblogs gibt. Als besonders problematisch erachte ich dabei, dass die Inhalte, die auf den Blogs veröffentlicht werden, nicht auf deren Richtigkeit hin überprüft werden. Es besteht die Gefahr, dass die Grenzen zwischen dem Qualitäts- und Laienjournalismus im Internet zunehmend verschwimmen und sich Falschinformationen viral verbreiten.

Meiner Meinung nach behalten Foodblogs auch in Zukunft eine Nischenposition unter den Social Media-Plattformen bei. Dennoch sehe ich Foodblogs, die sich thematisch auf einen Schwerpunkt spezialisieren und fundierte Ernährungsinformationen liefern, als ein Medium mit Zukunftscharakter.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass sich die Analyse in der Praxis als erfolgreich und zielführend herausgestellt hat. Foodblogs bieten somit eine Reihe von interessanten Ansatzpunkten für weitere zukunftssträchtige Untersuchungen, von denen unterschiedliche Bereiche des Lebensmittelsektors profitieren können.

Zusammenfassung

In der vorliegenden Arbeit wird der Frage nachgegangen, welche Kategorien für die Einteilung von *Foodblogs* sinnvoll sind und damit Ansatzpunkte für weitere wissenschaftliche Untersuchungen schaffen. Diese Grundlagenforschung dient dem Herausarbeiten von vertiefenden Analysemöglichkeiten, die für verschiedene Bereiche des Lebensmittelsektors von Relevanz sein können. Basis der Arbeit ist die Darstellung der für die Analyse relevanten theoretischen Themen. Dazu zählt das Aufzeigen des bisherigen Kenntnisstandes ebenso wie die Einordnung von *Foodblogs* in die allgemeine Thematik *Blogs*. Daran anknüpfend erfolgt die Kategorisierung anhand definierter Schemata, die in Anlehnung an die von Mayring entwickelte qualitative Inhaltsanalyse erarbeitet wurden. Aus der Analyse geht eine Reihe von Kategorien hervor, deren Sinnhaftigkeit mittels definierter Kriterien eingeschätzt wird. Als sinnvoll haben sich beispielhaft die Kategorien zu den Themenschwerpunkten auf den Foodblogs herausgestellt oder die Kategorien zum Thema *Social Media*. Unter Zuhilfenahme aktueller Studien und Erhebungen werden im Anschluss thematische Anreize für weitere Analysen geschaffen. Neben einer kritischen Auseinandersetzung der angewandten Methode, bilden das Fazit und ein Ausblick den Schluss dieser Arbeit.

Abstract

This bachelor thesis deals with the question, which categories are useful for the classification of foodblogs to create starting points for further researches. The analysis supply basic information about foodblogs and point out different areas which could be relevant for the food sector. The work starts with the presentation of background information. It deals with highlighting the current level of knowledge as well as giving basic information about the topic foodblogs. The categorising of the blogs takes place on schemas, which based on the basis of the qualitative contents according to Mayring. The analysis results in a number of reasonable categories which deals for example with the topics or the relevance of social media platforms in the foodblogs. With the help of recent studies and surveys, the thesis points out incentives for further analysis. The last point of the thesis contains a critical discussion of the used method, a conclusion and prospects.

Eidesstattliche Erklärung

Ich versichere, dass ich vorliegende Arbeit ohne fremde Hilfe selbständig verfasst und nur die angegebenen Hilfsmittel benutzt habe. Wörtlich oder dem Sinn nach aus anderen Werken entnommene Stellen sind unter Angabe der Quelle kenntlich gemacht.

Hamburg, den XXX

Kea Antes

Literaturverzeichnis

- Agrarmarkt Austria Marketing GesmbH (2014). Teilnahmebedingungen. Agrarmarkt Austria Marketing GesmbH. <http://foodblogaward.at/teilnahmebedingungen/>. Eingesehen am 05.04.2015.
- Agrarmarkt Austria Marketing GesmbH (2008). Die AMA stellt sich vor.... Agrarmarkt Austria Marketing GesmbH. http://www.ama-marketing.at/home/groups/31/Imagefolder_29_09_2008_Internet.pdf. Eingesehen am 15.05.2015.
- AIJN European Fruit Juice Association (2012). 2012 Liquid Fruit Market Report. European Fruit Juice Association. <http://www.aijn.org/files/default/aijnmarketreport2012.pdf>. Eingesehen am 15.05.2015.
- AIJN European Fruit Juice Association (2014). 2014 Liquid Fruit Market Report. European Fruit Juice Association. <http://aijn.org/files/default/aijn2014-full.pdf>. Eingesehen am 15.05.2015.
- Alpen-Adria Universität Klagenfurt (2014). Personal Homepage Prof. Dr. Philipp Mayring. Alpen-Adria Universität Klagenfurt. <http://wwwu.uni-klu.ac.at/pmayring/>. Eingesehen am 31.05.2015.
- Bayrische Landeszentrale für neue Medien (2014). MedienVielfaltsMonitor. Bayrische Landeszentrale für neue Medien. https://www.blm.de/files/pdf1/MedienVielfaltsMonitor_1_Halbjahr_2014.pdf. Eingesehen am 15.05.2015.
- Beck, K. (2008). Neue Medien - alte Probleme? Blogs aus medien- und kommunikationsethischer Sicht, in Zerfass, Welker, Schmidt (Hrsg.), Kommunikation, Partizipation und Wirkungen im Social Web, Köln, S. 62-77.
- Bergmann, J. (1995). Koversationsanalyse, in: Flick, U., Kardoff, E., Keupp, H., Rosenstiel L., Wolff, S. (Hrsg.), Handbuch qualitative Sozialforschung, Weinheim: Psychologie Verlags Union, S. 213.
- Bitkom (2012). Studie Social Media in deutschen Unternehmen. Bitkom. http://www.bitkom.org/de/publikationen/38338_72124.aspx. Eingesehen am 14.05.2015.

- Blood, R. (2004). How Blogging Software reshapes the online community, in Communications of the ACM, 47. Jg, Nr. 12, S. 53–55.
- Böhringer, J. et al. (2014). Kompendium der Mediengestaltung. IV. Medienproduktion Digital. Berlin: Springer-Verlag Berlin Heidelberg.
- Bourier, G. (2014). Beschreibende Statistik, Praxisorientierte Einführung - Mit Aufgaben und Lösungen. Wiesbaden: Springer Gabler Verlag.
- Buckstegen, N. (2014). Ernährungstrends: Bioprodukte sind eine Frage des Geldes. YouGov Deutschland AG. https://yougov.de/loesungen/ueber-yougov/presse/presse-2014/pressemitteilung-ernaehrungstrends_bioprodukte_sind_eine_frage_des_geldes/. Eingesehen am 07.03.2015.
- Bundesministerium der Justiz (2009). Allgemeine Hinweise zur Anbieterkennzeichnungspflicht im Internet („Impressumpflicht“). Bundesministerium der Justiz. http://www.bmj.de/SharedDocs/Downloads/DE/pdfs/LeitfadenZurAnbieterkennzeichnung.pdf?__blob=publicationFile. Eingesehen am 15.05.2015.
- Bungard, W., Lück, H. (1995). Nichtreaktive Verfahren, in: Flick, U., Kardoff, E., Keupp, H., Rosenstiel L., Wolff, S. (Hrsg.), Handbuch qualitative Sozialforschung, Weinheim: Psychologie Verlags Union, S. 200.
- Busemann, K., Gscheidle, C. (2010). Web 2.0: Nutzung steigt – Interesse an aktiver Teilhabe sinkt, in Media Perspektiven, Nr. 7-8, S. 359–368.
- Dernbach, B. (2010). Die Vielfalt des Fachjournalismus: Eine systematische Einführung. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Fank, M. (2009). Studie über Blogger und Foren-Betreiber. Fachhochschule Köln/ Institut für Informationswissenschaft. <http://www.infospeed.de/data/Bloggerstudie.pdf>. Eingesehen am 14.05.2015.
- GfK (2014). NACHHALTIG ODER REGIONAL ? – AM BESTEN BEIDES, in ConsumerIndex. Nr. 03, S. 1-7.
- Haubl, R. (1995). Modelle psychoanalytischer Textanalysen, in: Flick, U., Kardoff, E., Keupp, H., Rosenstiel L., Wolff, S. (Hrsg.), Handbuch qualitative Sozialforschung, Weinheim: Psychologie Verlags Union, S. 219.

- Hopf, C. (1995). Qualitative Interviews in der Sozialforschung, in: Flick, U., Kardoff, E., Keupp, H., Rosenstiel L., Wolff, S. (Hrsg.), Handbuch qualitative Sozialforschung, Weinheim: Psychologie Verlags Union, S. 177.
- Huber, T., Kirig, A. (2013). Die neuen Trendsetter. 20 Nischen, die den Konsum von morgen prägen. Zukunftsinstitut GmbH.
https://www.zukunftsinstitut.de/fileadmin/user_upload/Publikationen/Leseproben/Trendsetter_Leseprobe.pdf. Eingesehen am 15.05.2015.
- Johnson, T., Kaye, B. (2004). Wag the Blog: How Reliance on Traditional Media and the Internet Influence Credibility Perceptions of Weblogs Among Blog Users, in Journalism & Mass Communication Quarterly, 81 Jg., Nr. 3, 622–642.
- Kleining, G. (1995). Entwurf einer Methodologie qualitativer Sozialforschung, in: Flick, U., Kardoff, E., Keupp, H., Rosenstiel L., Wolff, S. (Hrsg.), Handbuch qualitative Sozialforschung, Weinheim: Psychologie Verlags Union, S. 16.
- Kluske, T. (o.J.). Besserbissen. <http://torstenkluske.de/>. Eingesehen am 15.05.2015.
- Legewie, H. (1995). Feldforschung und teilnehmende Beobachtung, in: Flick, U., Kardoff, E., Keupp, H., Rosenstiel L., Wolff, S. (Hrsg.), Handbuch qualitative Sozialforschung, Weinheim: Psychologie Verlags Union, S. 189.
- Mander, J. (2014). GWI Social. GlobalWebIndex HQ. <http://mexicomedialab21.com/wp-content/uploads/2014/12/248201099-GWI-Social-Report-Q3-2014.pdf>. Eingesehen am 24.04.2015.
- Mayring, P. (1995). Qualitative Inhaltsanalyse, in: Flick, U., Kardoff, E., Keupp, H., Rosenstiel L., Wolff, S. (Hrsg.), Handbuch qualitative Sozialforschung, Weinheim: Psychologie Verlags Union, S. 209.
- Mayring, P. (2002). Einführung in die qualitative Sozialforschung - Eine Anleitung zu qualitativen Denken. Weinheim und Basel: Beltz Verlag.
- Mayring, P. (2010). Qualitative Inhaltsanalyse : Grundlagen und Techniken. Weinheim: Beltz Verlag.
- McCarthy, A. et al. (2014). WORLDWIDE INTERNET , SOCIAL NETWORK AND Q2 2014 Complete Forecast. eMarketer.

<https://drive.google.com/file/d/0B6dNgmEOnbVhaGd1d0FHVjhZWM/edit?pli=1>.
Eingesehen am 15.05.2015.

Norén, L. (2012). *Graphic Sociology*. University of Minnesota.
<http://thesocietypages.org/graphicsociology/2012/08/07/food-blog-content/>.
Eingesehen am 12.04.2015.

Petermann, W. (1995). Fotografie- und Filmanalysen, in: Flick, U., Kardoff, E., Keupp, H., Rosenstiel L., Wolff, S. (Hrsg.), *Handbuch qualitative Sozialforschung*, Weinheim: Psychologie Verlags Union, S. 228.

Q-Success DI Gelbmann GmbH (Co. Ltd.) (2015). Usage of content management systems for websites. Q-Success DI Gelbmann GmbH (Co. Ltd.).
http://w3techs.com/technologies/overview/content_management/all. Eingesehen am 19.03.2015.

Rützler, H. (2013). *Foodreport 2014*. Frankfurt: Zukunftsinstitut GmbH.

Schenk, M., Niemann, J., Briehl, A. (2014). *Blogger 2014. Das Selbstverständnis von Themenbloggern und ihr Verhältnis zum Journalismus*. Deutscher Fachjournalisten-Verband.
https://www.dfjv.de/documents/10180/178294/DFJV_Studie_Das_Selbstverstaendnis_von_Themenbloggern.pdf. Eingesehen am 15.05.2015.

Schindler, M., Liller, T. (2014). *PR im Social Web*. Köln: O'Reilly Verlag.

Schmidt, J. (2006). *Eine kommunikations-soziologische Studie*. Konstanz: UVK Verlagsgesellschaft mbH.

Schülein, A. (2011). Ohne geht es auch, in *UGB-Forum*, Nr. 4, S. 179-180.

Schwenke, T. (2012). *Social Media Marketing & Recht*. Köln: O'Reilly Verlag GmbH & Co. KG.

Statistisches Bundesamt (2014). *Bevölkerung auf Grundlage des Zensus 2011*. Statistisches Bundesamt.
https://www.destatis.de/DE/ZahlenFakten/GesellschaftStaat/Bevoelkerung/Bevoelkerungsstand/Tabellen/Zensus_Geschlecht_Staatsangehoerigkeit.html. Eingesehen am 07.03.2015.

- Techniker Krankenkasse (2013). Iss was, Deutschland? Techniker Krankenkasse.
https://www.tk.de/centaurus/servlet/contentblob/498464/Datei/64173/TK_Studienband_zur_Ernaehrungsumfrage.pdf. Eingesehen am 15.05.2015.
- Thomae, H. (1995). Biographische Methoden in der Psychologie, in: Flick, U., Kardoff, E., Keupp, H., Rosenstiel L., Wolff, S. (Hrsg.), Handbuch qualitative Sozialforschung, Weinheim: Psychologie Verlags Union, S. 252.
- Van Dahlen, C., & Dittloff, U. (o. J.). Der Blogger Relations Kodex. PONY & BLOND Agentur für Blogger Relations und PR. <http://bloggerrelationskodex.de/>. Eingesehen am 15.05.2015.
- Van Eimeren, B., Frees, B. (2013). Rasanter Anstieg des Internetkonsums – Onliner fast drei Stunden täglich im Netz, in Media Perspektiven, Nr. 7-8, S.358–372.
- Van Eimeren, B., Frees, B. (2014). 79 Prozent der Deutschen online – Zuwachs bei mobiler Internetnutzung und Bewegtbild, in Media Perspektiven, Nr. 7-8, S. 378–396.
- Van Eimeren, B., Gerhard, H. (2000). ARD / ZDF-Online-Studie 2000: Gebrauchswert entscheidet über Internetnutzung, in Media Perspektiven, Nr. 8, S. 338–349.
- Vegetarierbund Deutschland (2014). Anzahl der Vegetarier in Deutschland. Vegetarierbund Deutschland. <https://vebu.de/themen/lifestyle/anzahl-der-vegetarierinnen>. Eingesehen am 07.03.2015.
- Witt, G. (2013). Soziale Netzwerke für Marken und Produkte immer wichtiger. Ipsos GmbH. <http://www.ipsos.de/assets/files/presse/2013/pressemitteilungen/PI-it%20pays%20to%20be%20social.pdf>. Eingesehen am 15.05.2015.
- WordPress (2015).Traffic. Wordpress. <https://en.wordpress.com/activity/traffic/>. Eingesehen am 11.04.2015.
- WordPress (2015). WordPress ist das erfolgreichste Publishing-System der Welt! Wordpress. <http://wpde.org/>. Eingesehen am 06.04.2015.
- Zerfass, A., Boelter, D. (2005). Die neuen Meinungsmacher: Weblog als Herausforderung für Kampagnen, Marketing, PR und Medien. Graz: Nausner & Nausner.

Zerfaß, A., Bogosyan, J. (2007). Blogstudie 2007 Informationssuche im Internet – Blogs als neues Recherchetool (Ergebnisbericht), in Media Perspektiven, Nr. 8, S. 393–405.

Rechtsverzeichnis

Telemediengesetz vom 26. Februar 2007 (BGBl. I S. 179), das zuletzt durch Artikel 2 Absatz 16 des Gesetzes vom 1. April 2015 (BGBl. I S. 434) geändert worden ist.

Staatsvertrag für Rundfunk und Telemedien – Rundfunkstaatsvertrag – RStV vom 31.08.1991, in der Fassung des Fünfzehnten Staatsvertrages zur Änderung rundfunkrechtlicher Staatsverträge vom 15./21. Dezember 2010 (vgl. GVBl. Berlin 2011 S. 211), in Kraft getreten am 01.01.2013.

Anhang

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Teilnahmebedingungen AMA Food Blog Award (1)	XV
Abbildung 2: Teilnahmebedingungen AMA Food Blog Award (2)	XV
Abbildung 3: Teilnahmebedingungen AMA Food Blog Award (3)	XVI
Abbildung 4: Teilnahmebedingungen AMA Food Blog Award (4)	XVI
Abbildung 5: Ablaufmodell der inhaltlichen Zusammenfassung nach Mayring	XVII
Abbildung 6: Ablaufmodell der inhaltlichen Strukturierung nach Mayring	XVIII
Abbildung 7: Blogger Umfrage 2013	XX
Abbildung 8: Layout einer Website	XXI

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Endgültiges Kategoriensystem der inhaltlichen Strukturierung „Intention“	XIX
Tabelle 2: Auswertung „Themenschwerpunkte und Geschmacksqualitäten“	XXII
Tabelle 3: Auswertung „Motivation für das Bloggen“	LII
Tabelle 4: Auswertung „Content“	LVII
Tabelle 5: Auswertung „Darstellung der Rezepte“	LX
Tabelle 6: Auswertung „Rechtliche Rahmenbedingungen“	LXIII
Tabelle 7: Auswertung „Webmarketing“	LXVI
Tabelle 8: Auswertung „Kommunikation“	LXIX
Tabelle 9: Auswertung „Social Media-Plattformen“	LXXII

Blogverzeichnis

- Bartolatus, S. (o.J.). Stadt Land Food. <http://www.stadt-land-food.de/>. Stand 09.02.2015.
- Behr-Prisco, S. (o.J.). Amor und Kartoffelsack. <http://amorundkartoffelsack.blogspot.de/>.
Stand 09.02.2015.
- Buresch, B. (o.J.). Happy plate. <http://www.happyplate.de/>. Stand 09.02.2015.
- Buschus, R. (o.J.). Ramona's Bäckerei. <http://www.ramonasbaeckerei.blogspot.de/>. Stand
09.02.2015.
- Böttcher, K. (o.J.). Geschmacks-Sinn. <http://www.geschmacks-sinn.de/>. Stand
09.02.2015.
- Brandt, S. (o.J.). Ich koch dir was!. <http://ichkochdirwas.blogspot.de/>. Stand 09.02.2015.
- Caetano, S. (o.J.). Volle Lotte. <http://www.vollelotte.de/>. Stand 09.02.2015.
- Dornbusch, K. (o.J.). Veganwave. <http://www.veganwave.de/>. Stand 09.02.2015.

Dörschlag, F. (o.J.). Fabelhafte Desserts. <http://www.fabelhafte-desserts.de/>. Stand 09.02.2015.

Erfurt, Y. (o.J.). Experimente aus meiner Küche. <http://www.experimenteausmeinerkueche.blogspot.de/>. Stand 09.02.2015.

Fele, F. (o.J.). Federica Fele. <http://www.byfede.de/>. Stand 09.02.2015.

Fischer, J. (o.J.). Overnight-Oats. <http://overnight-oats.de/>. Stand 09.02.2015.

Franik, A. (o.J.). Sia's Soulfood. <http://siasoulfood.blogspot.de/>. Stand 09.02.2015.

Fräulein Sommerfeld (o.J.). Fräulein Sommerfeld. <http://www.fraeulein-sommerfeld.de/>. Stand 09.02.2015.

Friedrich, J. (o.J.). Monsieurmuffin. www.monsieurmuffin.de/. Stand 09.02.2015.

Gehring, T. (o.J.). Frau Zuckerstein. <http://frauzyckerstein.de/>. Stand 09.02.2015.

Hansen, P. (o.J.). Immer wieder sonntags... . <http://immer-wieder-sonntag.blogspot.de/>. Stand 09.02.2015.

Hartmann, M. (o.J.). Eightfinger-Food. <https://eightfingerfood.wordpress.com/>. Stand 09.02.2015.

Hiekmann, S. (o.J.). Schecktwohl. <http://schmecktwohl.de/>. Stand 09.02.2015.

Jaiser, C. (o.J.). Rundum Vegan. <http://rundumvegan.blogspot.de/>. Stand 09.02.2015.

Karon, J. (o.J.). Die Zuckerschnecke. <https://diekuechenezuckerschnecke.wordpress.com/>. Stand 09.02.2015.

Kluske, T. (o.J.). Besserbissen. <http://torstenkluske.de/>. Stand 09.02.2015.

Kollmann, Tina. (o.J.). Lecker und Co. <http://leckerundco.blogspot.de/>. Stand 09.02.2015.

Krause, J. (o.J.). Küchen Deern. <http://www.kuechendeern.de/>. Stand 09.02.2015.

Küchenepiso (o.J.). Küchenepiso. <http://kuechenepiso.de/>. Stand 09.02.2015.

Lubbe, M. (o.J.). Malu's Köstlichkeiten. <https://maluskoestlichkeiten.wordpress.com/>. Stand 09.02.2015.

Merz, L. (o.J.). Lenas food for friends. <https://lenasfoodforfriends.wordpress.com/>. Stand 09.02.2015.

Pachala, V. (o.J.). Carrots for Claire. <http://www.carrotsforclaire.com/>. Stand 09.02.2015.

Piechota, A. (o.J.). The Krauts. <http://thekrauts.de/>. Stand 09.02.2015.

Poggemann, S. (o.J.). Pogge grillt. <http://www.poggegrillt.de/>. Stand 09.02.2015.

Rita Carlette (o.J.). Rita Carlette. <http://ritacarlette.blogspot.de/>. Stand 09.02.2015.

Schäfer, J. (o.J.). Jankes Soulfood. <http://jankessoulfood.blogspot.de/>. Stand 09.02.2015.

Schmitz, S. (o.J.). Freihändig Kochen. <http://freihaendigkochen.de/>. Stand 09.02.2015.

Schrepfer, F. (o.J.). Have a try. <https://haveatryblog.wordpress.com/>. Stand 09.02.2015.

Schuster, M. (o.J.). Backstübchen. <http://momentmal-blog.de/>. Stand 09.02.2015.

Sinzenich, S. (o.J.). Gaumenfreundin. <http://www.gaumenfreundin.de/>. Stand 09.02.2015.

Springer, K. (o.J.). Meine Küchengeschichten. <http://kitchengeschichten.blogspot.de/>.
Stand 09.02.2015.

Steding, S. (o.J.). Backwahnsinn. <http://backwahnsinn.de/>. Stand 09.02.2015.

Steingröver, J. (o.J.). Vegantwo. <http://vegantwo.de/>. Stand 09.02.2015.

Stötzel, S., Stötzel, M. (o.J.). Madame Cuisine. <http://www.madamecuisine.de/>. Stand
09.02.2015.

Thater, J. (o.J.). Peppaminza. <http://peppaminza.com/>. Stand 09.02.2015.

Trayer, E. (o.J.). A healthy Love. <http://ahealthylove3.blogspot.de/>. Stand 09.02.2015.

Urbina, C. (o.J.). Trickytine. <http://trickytine.com/>. Stand 09.02.2015.

Wolters, S. (o.J.). Cupcakewerk. <http://www.cupcakewerk.de/>. Stand 09.02.2015.

Zahn, S. (o.J.). Das Knusperstübchen. <http://knusperstuebchen.net/>. Stand 09.02.2015.

Zimmer, M. (o.J.). Herr Grün kocht. <http://www.herrgruenkocht.de/>. Stand 09.02.2015.

Zwanziger, I. (o.J.). baking & more. <http://bakingandmore.com/>. Stand 09.02.2015.

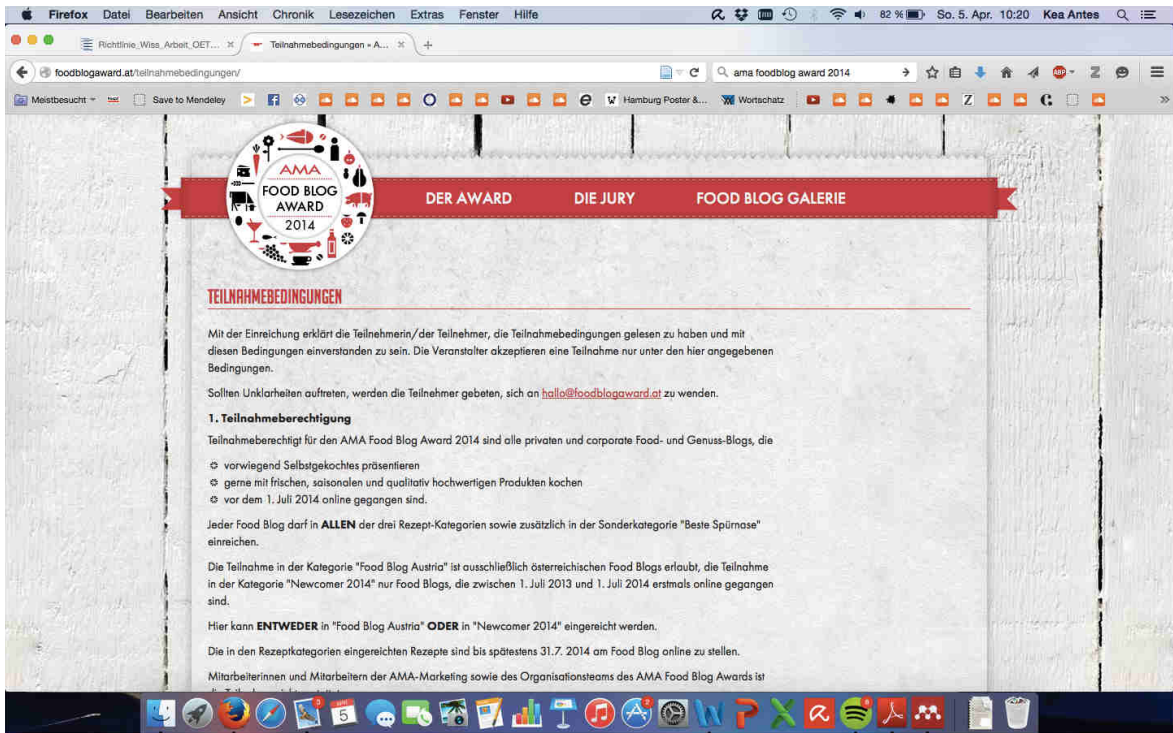


Abbildung 1: Teilnahmebedingungen AMA Food Blog Award (1)

Quelle: AMA Food Blog Award, 2014, www.foodblogaward.at/teilnahmebedingungen/. Eingesehen am 05.05.2015

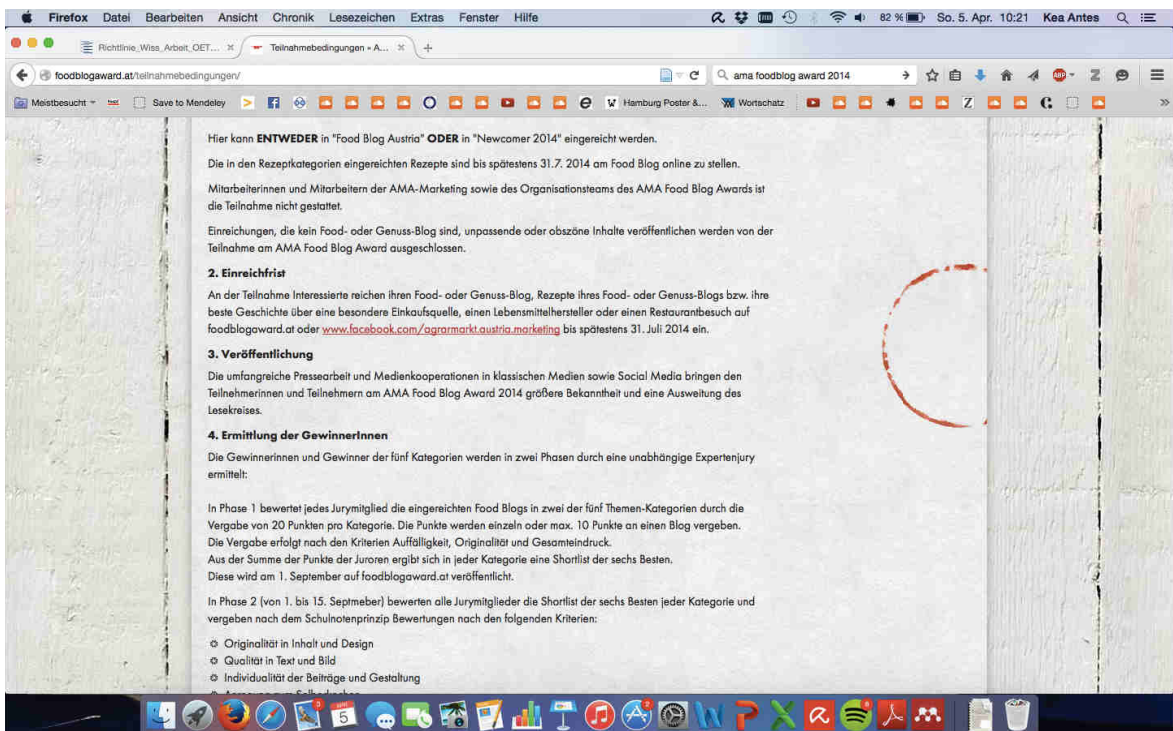


Abbildung 2: Teilnahmebedingungen AMA Food Blog Award (2)

Quelle: AMA Food Blog Award, 2014, www.foodblogaward.at/teilnahmebedingungen/. Eingesehen am 05.05.2015

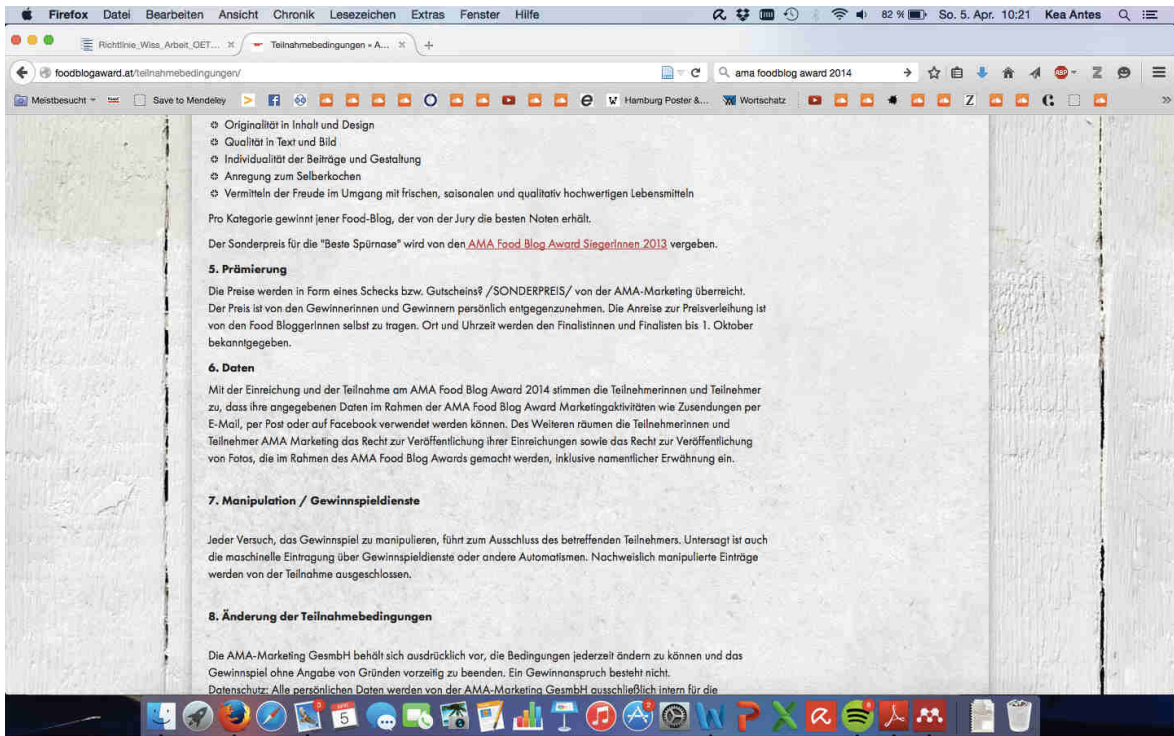


Abbildung 3: Teilnahmebedingungen AMA Food Blog Award (3)

Quelle: AMA Food Blog Award, 2014, www.foodblogaward.at/teilnahmebedingungen/. Eingesehen am 05.05.2015

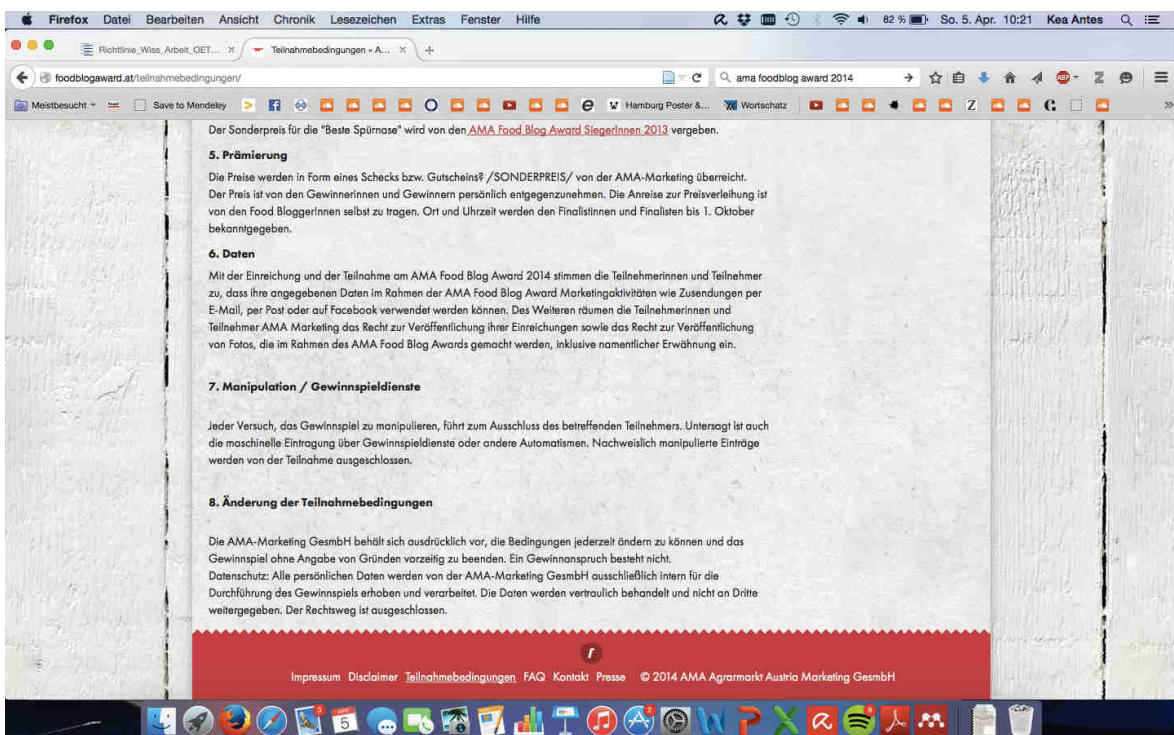


Abbildung 4: Teilnahmebedingungen AMA Food Blog Award (4)

Quelle: AMA Food Blog Award, 2014, www.foodblogaward.at/teilnahmebedingungen/. Eingesehen am 05.05.2015

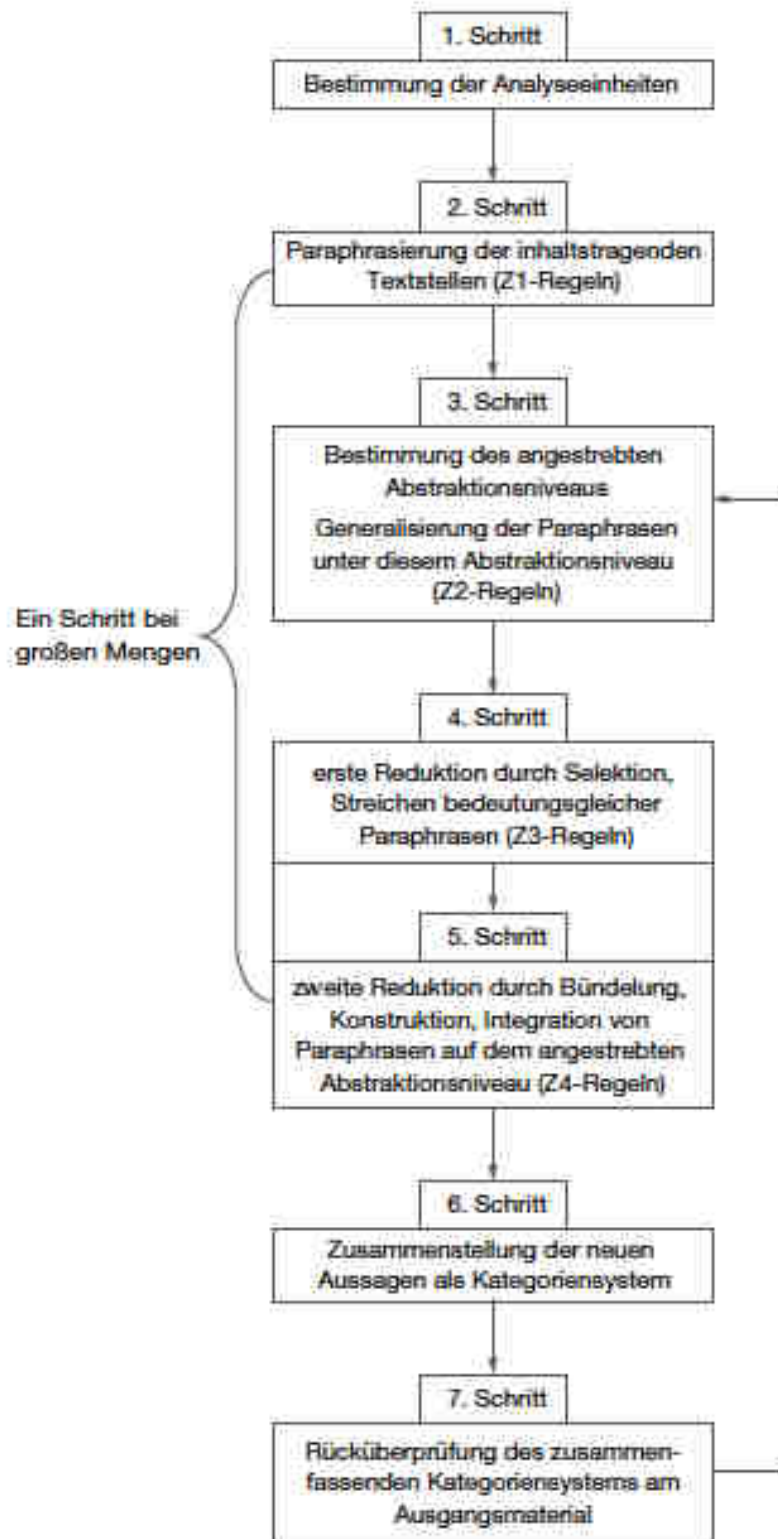


Abbildung 5: Ablaufmodell der inhaltlichen Zusammenfassung nach Mayring

Mayring, 2010, S. 68

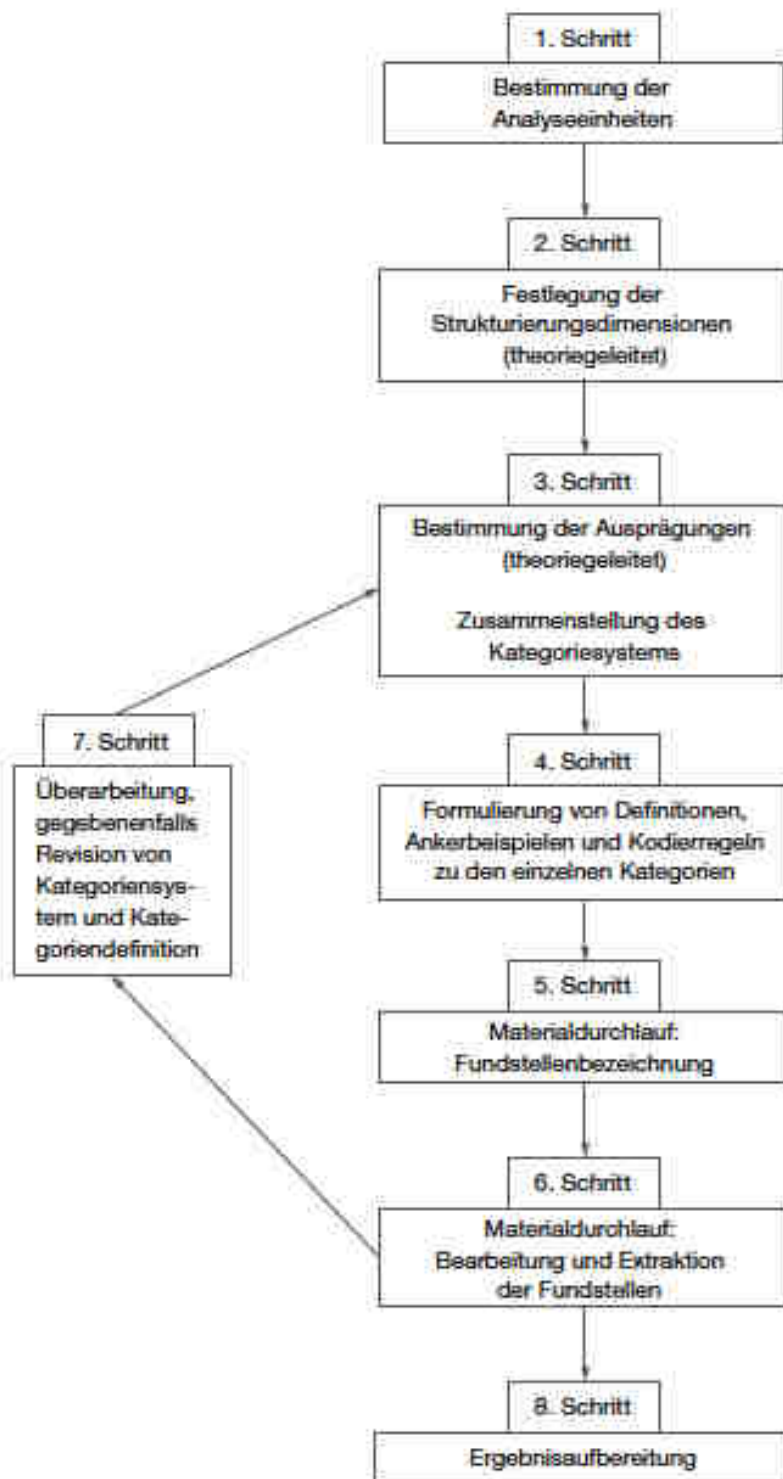


Abbildung 6: Ablaufmodell der inhaltlichen Strukturierung nach Mayring

Mayring, 2010, S. 93

Tabelle 1: Endgültiges Kategoriensystem der inhaltlichen Zusammenfassung „Intention“

Hauptkategorien	Unterkategorien
Intention	
Teilhaben lassen, teilen	Leidenschaft zum Essen vegane und vegetarische Küche Rezepte
Zum Kochen motivieren	vegan und vegetarisch Kochen allgemein Keine Fertigprodukte
Rezeptsammlung	für den/die Blogbetreiber/-in für Freunde
Austausch mit Außenstehenden	
Hobby	

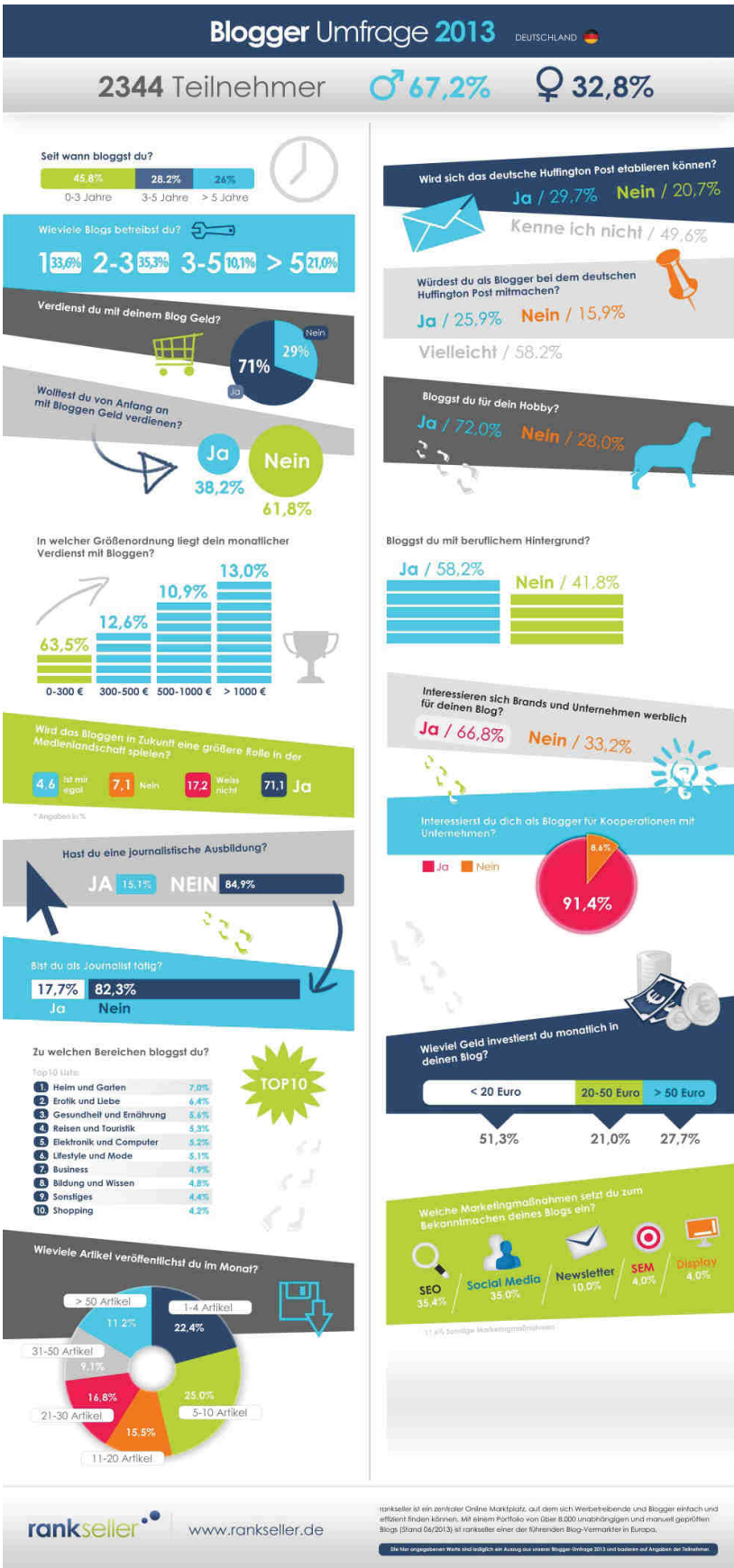
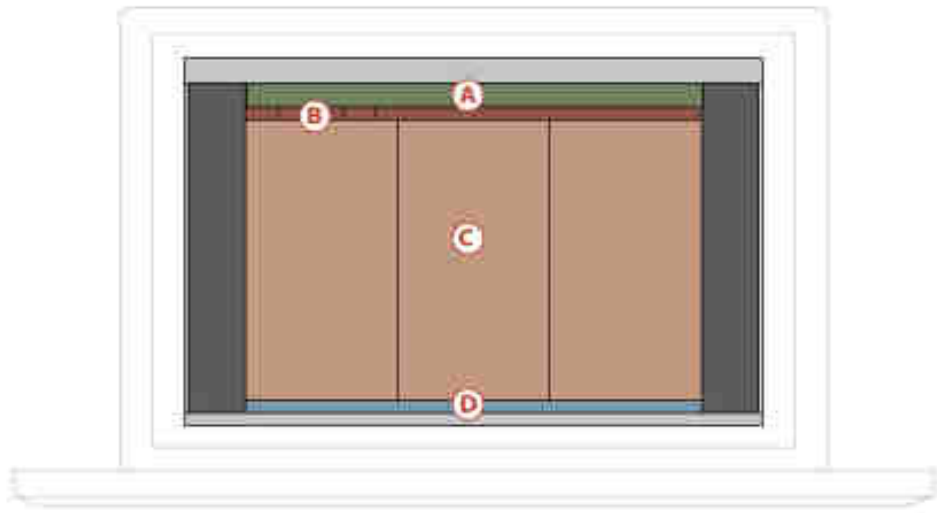


Abbildung 7: Blogger Umfrage 2013

Quelle: Rankseller, 2013. http://www.investorszene.de/wp-content/uploads/2013/06/infografik_blogger2.jpg. Eingesehen am 12.04.2015.



- A: Header
- B: Navigation
- C: Content
- D: Footer

Abbildung 8: Layout einer Website

Quelle: Böhringer et al., 2014, S. 15

Auswertung: Inhaltliche Zusammenfassung

Welche Themenschwerpunkte und Geschmacksqualitäten (süß, herzhaft) thematisieren die Foodblogs?

Datum der Datenselektion: 15.02.2015

Tabelle 2: Auswertung „Themenschwerpunkte und Geschmacksqualitäten“

Kodierregel:

Für die Analyse werden die Überschriften der letzten zehn Rezepte (Einsicht am 09.02.2015) jedem Blogs herangezogen. Diese werden so übernommen, wie sie auf den Blogs angegeben sind. Ist aus einer Überschrift nicht ersichtlich, um welche Art von Rezept es sich handelt, z.B. durch die Verwendung von Fantasiebezeichnungen, so wird aus dem Textmaterial eine eindeutige Beschreibung extrahiert. Diese wird eins zu eins übernommen, damit das Textmaterial keinen Einflüssen des Analytisten unterliegt.

Abstraktionsniveau: Niedrig.

So gehen keine wichtigen Informationen verloren und die Vielfalt der Rezepte erhalten bleibt. Eine Verallgemeinerung fand hinsichtlich der Begrifflichkeit "Brötchen" statt. Diese erhalten die allgemeine Bezeichnung "Brot". Grund dafür ist die Tatsache, dass oftmals gleiche Teigarten verwendet werden und sich die Endprodukte somit nur in der Form voneinander unterscheiden.

Abstraktionsniveau: Hoch

Das Abstraktionsniveau wird für eine stärkere Reduktion des Materials angehoben. Dadurch wird verhindert, dass aus der Analyse zu viele Kategorien hervorgehen, die für die Aussagekraft dieser Arbeit hinderlich wären.

Blog	Aus dem Material extrahierte Überschrift	Paraphrasierung	Generalisierung	Reduktion 1	Reduktion 2	Zusammenfassung pro Unterkategorie	Zusammenfassung pro Hauptkategorie
1	Steinpilz-Umami-Chips	Steinpilz-Umami-Chips	Chips aus Pilzen	Chips aus Pilzen	Gemüse, gegart	Gemüsegericht	vegetarisches Rezept

	Knuspriges Tomatenpapier	Tomatenpapier	Chips aus Tomaten	Chips aus Tomaten				
	Roggen-Sauerkraut-Brötchen	Roggenbrötchen mit Sauerkraut	Roggenbrot mit Sauerkraut	Vollkornbrot mit Sauerkraut	Brot mit Gemüse	Brot		Backware
	Pulled Pork Burger mit 3x Sauerkraut	Burger mit pulled Pork und Sauerkraut	Burger mit geschmortem Schweinefleisch	Schweinefleisch, geschmort	Fleisch, geschmort	Geschmortes		Rezept mit Fleisch
	Bolognese	Bolognese mit Rinderhack	Tomatensoße mit Rinderhackfleisch	Tomatensoße mit Hackfleisch	Soße mit Fleisch	Soße		Rezept mit Fleisch
	Focaccia aus dem Topf	Hefebrot mit Tomaten	Hefebrot mit Tomaten	Hefebrot mit Tomaten	Brot mit Tomaten	Brot		Backware
	Mischbrot aus dem Topf	Mischbrot	Mischbrot	Vollkornbrot				
	Zimisterne	Zimisterne	Zimisterne	Gebäck mit Nuss und Gewürz	Gebäck, winterlich	Gebäck		Backware
	Süßes Risotto	süßes Risotto	Reis mit Milch und Zucker	Reis mit Milch und Zucker	Milchreis	Dessert		Süßspeise und -ware
	Hamburger Finkenwerder	Burger mit Schollenfilet	Burger mit Fisch	Scholle, gebraten	Fisch, gebraten	Gebratenes		Rezept mit Fisch/Meereslesten
2	Mohn Zitronen Rührkuchen	Rührkuchen mit Mohn und Zitrone	Rührkuchen mit Zitrone und Mohn	Rührkuchen mit Zitrone und Mohn	Rührkuchen mit Frucht	Kuchen		Backware
	Eierlikörtorte	Eierlikörtorte	Biscuit mit Cremefüllung und Eierlikör	Biscuit mit Cremefüllung und Eierlikör	Biscuit mit Cremefüllung	Torte		Backware
	Exotischer Garnelen Mango Avocado Salat	Garnelen Mango Avocado Salat	Avocadosalat mit Garnelen	Salat mit Garnelen	Salat mit Meerestieren	Salat		Rezept mit Fisch/Meereslesten
	Empanadas	gefüllte Teigtasche mit Rinderhackfleisch	Teigtasche mit Rinderhackfleisch	Teigtasche mit Rinderhackfleisch	Teigtasche mit Fleisch	Gericht mit Nudeln		Rezept mit Fleisch
	Gin Tonic Eis	Gin Tonic Eis	Eis mit Gin Tonic	Eis mit Gin Tonic	Wassereis	Eis		Süßspeise und -ware
	Gummibarchenkekse	Gummibarchenkekse	Kekse mit Fruchtgummi	Kekse mit Fruchtgummi	Kekse mit Fruchtgummi	Gebäck		Backware
	Brownie Torte mit Schokoladenmousse und Grantapfel	Brownietorte mit Schokoladenmousse	Rührkuchen mit Cremefüllung und Schokolade	Rührkuchen mit Cremefüllung und Schokolade	Rührkuchen mit Cremefüllung	Kuchen		Backware
	Nussmakronen, gefüllt mit Saizkaramell und Espressoanache	Nussmakronen gefüllt	Nussmakronen	Gebäck mit Nuss und Gewürz				
	Cheesecake mit Lemon Curg	Käsekuchen mit Zitronencreme	Käsekuchen mit Zitronencreme	Käsekuchen mit Zitrone	Käsekuchen mit Frucht	Kuchen		Backware

		Blätterteig mit Schokoladenmousse	Blätterteig mit Schokoladenmousse	Blätterteig mit Schokoladenmousse	Blätterteig mit Schokolade	Gebäck mit Schokolade	Gebäck	Backware
3	Schillerrocken mit Schokoladenmousse	Curry-Kokosmilch-Suppe mit Karotten, Ingwer und Peperoni	Curry-Kokosmilch-Suppe mit Karotten	Suppe aus Karotten, Kokosmilch und Curry	Suppe aus Karotten und Curry	Suppe aus Gemüse	Suppe/Eintopf	vegetarisches Rezept
	mit gerösteten Zwiebeln und gepfeffertem Zuckerrübensirup	Kartoffel-Kartoffel-Suppe	Kartoffel-Kartoffel-Suppe	Suppe aus Gemüse und Kartoffeln	Suppe aus Gemüse und Kartoffeln	Suppe aus Gemüse und Kartoffeln	Suppe/Eintopf	vegetarisches Rezept
	Kleiner Blaubeer-Käsekuchen	Käsekuchen mit Blaubeeren	Käsekuchen mit Blaubeeren	Käsekuchen mit Blaubeeren	Käsekuchen mit Blaubeeren	Käsekuchen mit Frucht		
	Italienische Brötchen mit Pesto Altarrabbiata und Gemüserolls (Polpetta die verdure)	Brötchen mit Tomatenspesto	Weizenbrötchen mit Tomatenspesto	Weizenmehlbrot mit Tomate		Brot mit Tomaten		
	Möhren-Päköras mit zwei Sorten Reis und Kokos-Pfefferminzsoße	Ausgebackene Möhren im Teigmantel	Möhren im Teigmantel	Möhren im Teigmantel	Gemüse, gegart.			
	Italienischer Orangen-Nuss-Kuchen	Orangen-Nuss-Kuchen	Kuchen mit Orange und Nuss	Rührkuchen mit Orange und Nuss	Rührkuchen mit Frucht und Nuss			Backware vegetarisches Rezept
	Fenchel mit Glasnudeln und Ingwer-Chili	Fenchel mit Glasnudeln	Fenchel mit Glasnudeln	Fenchel mit Glasnudeln	Nudeln mit Gemüse			
	Gebatene Harissa-Möhren mit Zitronen-Couscous und Kreuzkümmel-Joghurt	Möhren mit Zitronen-Couscous	Möhren mit Zitronen-Couscous	Möhren mit Hartweizengries	Getreide mit Gemüse			vegetarisches Rezept
	vegane Reisrolle mit Avocado, Zitronenmelisse-Kokosmilch und Sesam Crisp	Reisrolle mit Avocado	Reisrolle mit Avocado	Reisrolle mit Avocado	Reisrolle mit Avocado			vegetarisches Rezept
4	Ravioli mit Estragon-Zitronen-Sauce und Feldsalat	Ravioli mit Walnussfüllung	Nudeiteigtasche mit Walnussfüllung	Nudeiteigtasche mit Nussfüllung	Nudeiteigtasche mit Nuss	Nudeiteigtasche mit Nuss	Gericht mit Nudeln	vegetarisches Rezept
	Kirschwälder Cupcakes	Schoko-Cupcakes mit Kirschen und Sahne	Rührkuchen mit Cremefüllung, Schokolade und Kirschen	Rührkuchen mit Cremefüllung, Schokolade und Frucht	Rührkuchen mit Cremefüllung		Gericht mit Nudeln	vegetarisches Rezept
	Zimtknoten mit Haselnüssen und Honig-Zuckerglasur	Zimtknoten mit Haselnüssen und Honig	Hefeteile mit Haselnüssen und Zimt	Hefeteile mit Haselnuss und Zimt	Hefeteile mit Haselnuss und Zimt	Hefeteile mit Nuss und Gewürz	Gebäck	Backware
	Schoko-Cake-Pops mit karamellisierten Kürbiskernen.	Cake Pops mit Schokolade und karamellisierten Kürbiskernen	Rührkuchen mit Schokolade und Kürbiskernen	Rührkuchen mit Schokolade und Kürbiskernen	Rührkuchen mit Schokolade und Kürbiskernen	Rührkuchen mit Schokolade Kernen	Kuchen	Backware

	Kürbiskernen							
	Lebkuchen-Cantuccini mit Cranberries und Pistazien	Lebkuchen-Cantuccini mit Cranberries und Pistazien	Gebäck mit Lebkuchen, Cranberries und Pistazien	Gebäck mit Lebkuchen, Cranberries und Pistazien	Gebäck, winterlich			
	saftiger Glühwein-Gugelhupf samt Glühwein-Glasur	Gugelhupf	Hefeteigkuchen mit Glühwein	Hefeteigkuchen mit Glühwein	Hefeteigkuchen, winterlich	Kuchen		
	Bratapfelkuchen	Bratapfelkuchen	Rührkuchen mit Apfel und Zimt	Rührkuchen mit Apfel und Zimt	Rührkuchen, winterlich			
	Zimtige Hefeschnecken mit Apfel und Mandel-Pudding	Hefeschnecken mit Apfel und Mandel-Pudding	Hefeteile mit Apfel und Mandel-Pudding	Hefeteile mit Apfel und Pudding	Hefeteil mit Frucht	Gebäck	Backware	
	Schoko-Cookies mit Äpfeln und Walnüssen	Schoko-Cookies mit Äpfeln und Walnüssen	Gebäck mit Schokolade, Apfel und Walnüssen	Gebäck mit Schokolade, Apfel und Walnüssen	Gebäck, winterlich			
	Kürbis-Curry-Süppchen	Kürbis-Curry-Suppe	Suppe mit Kürbis und Curry	Suppe mit Kürbis und Curry	Suppe aus Gemüse			
	Gedeckter Gewürzbirnen-Pie	Gewürzbirnen-Pie	Mürbeteigkuchen mit Birne	Mürbeteigkuchen mit Birne	Mürbeteigkuchen mit Frucht	Kuchen	Backware	
5	Karotten-Kartoffelbällchen mit Feldsalatip, vegan	vegane Karotten-Kartoffelbällchen mit Feldsalatip	Bällchen aus Karotten und Kartoffeln	Bällchen aus Karotten und Kartoffeln	Gemüsebällchen	Gemüse	vegetarisches Rezept	
	Süße Grissini	Süße Grissini	Mürbeteigkekse	Mürbeteigkekse	Kekse	Gebäck	Backware	
	Faschingskrapfen aus dem Ofen	Hefeteile	Hefeteile mit Zucker	Hefeteile mit Zucker	Hefeteil mit Zucker	Gebäck	Backware	
	Linsenbolognese mit Kurkuma-Nudeln	Bolognese mit Linsen	Tomatensoße mit Linsen	Tomatensoße mit Linsen	Soße mit Hülsenfrüchten	Soße	vegetarisches Rezept	
	Walnusspesto mit Tortellini	Walnusspesto	Pesto aus Walnüssen	Pesto aus Walnüssen	Pesto aus Nuss	Soße	vegetarisches Rezept	
	Snackbällchen aus schwarzen Bohnen	Bällchen aus schwarzen Bohnen	Bällchen aus schwarzen Bohnen	Bällchen aus schwarzen Bohnen	Bällchen aus Hülsenfrüchten	Gericht mit Hülsenfrüchten/Gerichte	vegetarisches Rezept	
	Tomatenchutney	Tomatenchutney	Chutney aus Tomaten	eingekochte Tomaten	Eingekochte Tomaten	Gericht mit Gemüse	vegetarisches Rezept	
	Gelbe Beete Carpaccio mit Frischkäsenocken	Gelbe Beete Carpaccio	Gelbe Beete	Gelbe Beete	Gemüse, roh	Gemüsegericht	vegetarisches Rezept	
	Zucchini-Schnittel mit Knoblauch-Tomatensoße	Zucchini-Schnittel	Zucchini paniert	Zucchini paniert	Gemüse, gegart	Gemüsegericht	vegetarisches Rezept	

	und Nudeln											
	Nudelaufwurf mit Pilzen	Nudelaufwurf mit Pilzen	Aufwurf mit Nudeln und Pilzen	Aufwurf mit Nudeln und Pilzen	Aufwurf mit Nudeln	Aufwurf/Überbackenes	vegetarisches Rezept					
6	Gesunder Müsliriegel	Müsliriegel	Riegel aus Haferflocken	Riegel aus Haferflocken	Riegel aus Haferflocken	Riegel	Süßspeise und -ware					
	Saftiger Schokotraum in Herzform	Schokoladenkuchen	Rührkuchen mit Schokolade	Rührkuchen mit Schokolade	Rührkuchen mit Schokolade							
	Streife	Hefeteile	Hefeteile mit Zucker, frittiert	Hefeteile mit Zucker, frittiert	Hefeteile mit Zucker, frittiert							
	Ananas-Smoothie	Smoothie aus Ananas	Smoothie aus Ananas	Smoothie aus Ananas	Smoothie aus Ananas	Smoothie	Getränk/Shake					
	Himbeer-Smoothie	Smoothie aus Himbeere	Smoothie aus Himbeere	Smoothie aus Himbeere	Smoothie aus Himbeere							
	Faltenbrot mit Speck und getrockneten Tomaten	Brot mit Speck und getrockneten Tomaten	Weizenmehlbrot mit Speck und Tomaten	Weizenmehlbrot mit Speck und Tomaten	Weizenmehlbrot mit Speck und Tomaten	Brot						
	Herzhafte Muffins	Herzhafte Muffins	Rührkuchen mit Speck	Rührkuchen mit Speck	Rührkuchen mit Speck	Brot						
	Linzerforte	Linzerforte	Mürbeteigkuchen mit Kirschen und Haselnüssen	Mürbeteigkuchen mit Kirschen und Haselnüssen	Mürbeteigkuchen mit Kirschen und Haselnüssen	Mürbeteigkuchen mit Frucht und Nuss	Backware					
	Tiramisu	Tiramisu	Cremedessert mit Keksen und Kaffee	Cremedessert mit Keksen und Kaffee	Cremedessert mit Keksen und Kaffee	Cremedessert	Süßspeise und -ware					
	Salat aus dem Ofen	Salat aus dem Ofen	Salat, warm	Salat, warm	Salat überbacken	Aufwurf/Überbackenes	vegetarisches Rezept					
7	Käsekuchen Blondies mit Kirschen und Macadamias	Käsekuchen mit Kirschen und Macadamias	Käsekuchen mit Kirschen und Macadamias	Käsekuchen mit Kirschen und Macadamias	Käsekuchen mit Kirschen und Macadamias	Käsekuchen mit Frucht und Nuss	Backware					
	Schoko-Kokos-Cupcakes	Schoko-Cupcakes mit Kokos	Rührkuchen mit Cremefüllung, Schokolade und Kokosnuss	Rührkuchen mit Cremefüllung, Schokolade und Kokosnuss	Rührkuchen mit Cremefüllung, Schokolade und Kokosnuss							
	Mini-Doughnut Gugl	Donuts	Hefekringel	Hefekringel	Hefeteile mit Zucker, frittiert							
	Parfait mit gebrannten Mandeln, Gewürzen und ein bisschen Orange	Parfait mit gebrannten Mandeln, Gewürzen und Orange	Cremeeis mit Orange, Mandel und Gewürzen	Cremeeis mit Orange, Mandel und Gewürzen	Cremeeis mit Orange, Mandel und Gewürzen	Cremeeis, winterlich	Süßspeise und -ware					

	Black & White Schokoladentörtchen	Schokoladentörtchen	Schokoladentörtchen	Mürbeteigkuchen mit Schokolade	Mürbeteigkuchen mit Schokolade	Kuchen	Backware
	Orangengugelhupf mit Pistazien und Knusperkrokant	Gugelhupf mit Orange, Pistazien und Krokant	Gugelhupf mit Orange, Pistazien und Nuss	Rührkuchen mit Orange, Pistazie und Nuss	Rührkuchen mit Frucht und Nuss		
	Lebkuchen	Lebkuchen	Gebäck mit Lebkuchengewürz	Gebäck mit Lebkuchen	Gebäck, winterlich		
	Gefüllte Spritzgebäckstreifen	Spritzgebäck gefüllt	Gebäck mit Orange und Vanille	Gebäck mit Orange und Vanille	Gebäck, winterlich		
	Schokoladen-Gewürzkuchen	Schokoladenkuchen mit Gewürzen	Rührkuchen mit Schokolade und Gewürzen	Rührkuchen mit Schokolade und Gewürzen	Rührkuchen mit Schokolade, winterlich	Kuchen	Backware
	Apfel-Zimt-Marmelade	Apfel-Zimt-Marmelade	Aufsirich aus Apfel und Zimt	Aufsirich aus Apfel und Zimt	Aufsirich aus Frucht	Aufsirich	Süßspeise und -ware
8	Eierlikörorte mit Schoko Ganache	Eierlikörorte mit Schoko Ganache	Biscuit mit Cremefüllung, Schokolade und Eierlikör	Biscuit mit Cremefüllung, Schokolade und Eierlikör	Biscuit mit Cremefüllung		
	Cuba Libre Cupcakes	Cuba Libre Cupcakes	Rührkuchen mit Cremefüllung und Cuba Libre	Rührkuchen mit Cremefüllung und Cuba Libre	Rührkuchen mit Cremefüllung		
	Orientalische Nussecken	Nussecken	Gebäck mit Schokolade und Haselnüssen	Gebäck mit Schokolade und Haselnüssen	Gebäck mit Schokolade und Nuss	Gebäck	Backware
	Roggen-Mischbrot mit gerösteten Zwiebeln	Roggen-Mischbrot mit gerösteten Zwiebeln	Roggenbrot mit Zwiebeln	Vollkornbrot mit Zwiebeln	Vollkornbrot	Brot	Backware
	Dinkel-Vollkorn Brot mit Walnüssen	Dinkel-Vollkorn Brot mit Walnüssen	Vollkornbrot mit Walnüssen	Vollkornbrot mit Walnüssen	Vollkornbrot		
	Dinkel-Weizen Brötchen mit Mohn und Sesam	Brötchen mit Mohn und Sesam	Vollkornbrot mit Mohn und Sesam	Vollkornbrot mit Mohn und Sesam	Vollkornbrot		
	Red Velvet Cake mit Cream Cheese Füllung und weißer Schokolade	Samtkuchen mit Frischkäsecreme und weißer Schokolade	Samtkuchen mit Frischkäse und Schokolade	Rührkuchen mit Frischkäsecreme und Schokolade	Rührkuchen mit Cremefüllung		
	Florentiner mit Zartbitterschokolade	Florentiner mit Zartbitterschokolade	Gebäck mit Schokolade und Mandeln	Gebäck mit Schokolade und Mandeln	Gebäck mit Schokolade und Nuss		
	Knopfkakse	Knopfkakse	Gebäck mit Butter	Gebäck mit Butter	Gebäck, winterlich		

	Verpoorten Punsch-Cupcakes mit Pflaumenfüllung und Zimt-Topping	Cupcakes mit Eierlikör und Pflaumenfüllung mit Zimt-Topping	Rührkuchen mit Cremefüllung, Eierlikör, Pflaume und Zimt	Rührkuchen mit Cremefüllung, Eierlikör, Pflaume und Zimt	Rührkuchen mit Cremefüllung, Eierlikör, Zimt	Rührkuchen mit Cremefüllung, Eierlikör, Pflaume und Zimt	Rührkuchen mit Cremefüllung		
9	Rote Linsen One-Pot mit Spinat	Rote Linsen Eintopf mit Spinat	Rote Linsen Eintopf mit Spinat	Rote Linsen Eintopf mit Spinat	Rote Linsen Eintopf mit Spinat	Rote Linsen Eintopf mit Spinat	Eintopf aus Hülsenfrüchten und Gemüse	vegetarisches Rezept	
	Warmer Hirseauflauf mit Blaubeeren und karamellisierten Walnüssen (zuckerfrei & vegan)	Hirseauflauf mit Blaubeeren und karamellisierten Walnüssen	Auflauf mit Hirse Blaubeeren und Walnüssen	Auflauf mit Hirse Blaubeeren und Walnüssen	Auflauf mit Hirse Blaubeeren und Walnüssen	Auflauf mit Hirse Blaubeeren und Walnüssen	Auflauf mit Getreide und Frucht	Süßspeise und -ware	
	Saftiger Quarkstollen	Stollen mit Quark	Stollen	Stollen	Stollen	Stollen	Gebäck, winterlich		
	Zimisterne	Zimisterne	Zimisterne	Zimisterne	Zimisterne	Zimisterne			
	Weihnächtlicher Apfelmuchen (vegan)	Apfelmuchen	Rührkuchen mit Apfel und Gewürzen	Rührkuchen mit Apfel und Gewürzen	Rührkuchen mit Apfel und Gewürzen	Rührkuchen mit Apfel und Gewürzen	Rührkuchen mit Frucht		
	Erbisen und "Kürbischen" in leichter Cremesoße (vegan)	Cremesoße mit Erbsen und Kürbis	Erbisen und Kürbis mit Sojasahne	Erbisen und Kürbis mit Sojasahne	Erbisen und Kürbis mit Sojasahne	Erbisen und Kürbis mit Sojasahne	Gemüse, gegart		
	vegane Dattelpflätzchen	Dattelpflätzchen	Gebäck mit Datteln	Gebäck mit Datteln	Gebäck mit Datteln	Gebäck mit Datteln	Gebäck mit Frucht	Süßspeise und -ware	
	Cremiges Bananen-Schokoladen Konfekt	Konfekt mit Schokolade und Banane	Schokolade mit Banane	Schokolade mit Banane	Schokolade mit Banane	Schokolade mit Banane	Schokolade		
	Datteli-Schokoladen Pralines	Pralinen mit Dattel und Schokolade	Schokoladenkugel mit Dattel	Schokoladenkugel mit Dattel	Schokoladenkugel mit Dattel	Schokoladenkugel mit Dattel	Schokolade		
	Butternut Kürbis-Graupenaufauf	Graupenaufauf mit Butternut Kürbis	Auflauf mit Kürbis und Graupen	Auflauf mit Kürbis und Graupen	Auflauf mit Kürbis und Graupen	Auflauf mit Kürbis und Graupen	Auflauf mit Getreide und Gemüse	vegetarisches Rezept	
10	Ricotta-Spinat Ravioli mit Zitronenbutter	Ricotta-Spinat Ravioli mit Zitronenbutter	Teigtasche mit Spinat-Ricotta-Füllung	Teigtasche mit Spinat-Ricotta-Füllung	Teigtasche mit Spinat-Ricotta-Füllung	Teigtasche mit Spinat-Ricotta-Füllung	Teigtasche mit Gemüse	vegetarisches Rezept	
	Dreierlei Topinambur mit Beluga-Linsen-Salat und Ziegenfrischkäse-Mousse	Topinambur mit Beluga-Linsen-Salat und Ziegenfrischkäse-Mousse	Topinambur	Topinambur	Topinambur	Topinambur, gegart	Gemüse, gegart		
	Salbei-Polenta mit Rosenkohl, Pilzen, knusprigen Speck	Salbei-Polenta mit Rosenkohl und Pilzen	Polenta mit Rosenkohl und Pilzen	Polenta mit Rosenkohl und Pilzen	Polenta mit Rosenkohl und Pilzen	Polenta mit Rosenkohl und Pilzen	Getreide mit Gemüse	vegetarisches Rezept	
	Kürbis Chutney	Kürbis Chutney	Chutney aus Kürbis	Chutney aus Kürbis	Chutney aus Kürbis	Chutney aus Kürbis	eingekochtes Gemüse	vegetarisches Rezept	
	Maronen-Schokoladen-Kuchen	Schokoladenkuchen mit Maronen	Rührkuchen mit Schokolade und Maronen	Rührkuchen mit Schokolade und Maronen	Rührkuchen mit Schokolade und Maronen	Rührkuchen mit Schokolade und Maronen	Rührkuchen mit Schokolade und Nuss	vegetarisches Rezept	Backware

		Rindfleisch, geschmort	Rindfleisch, geschmort	Rindfleisch, geschmort	Rindfleisch, geschmort	Rindfleisch, geschmort	Rindfleisch, geschmort	Rindfleisch, geschmort	Rindfleisch, geschmort	Rindfleisch, geschmort	Geschmortes	Rezept mit Fleisch
	Boeuf Bourguignon, Kartoffel-Pastinaken-Stampf und Walnuss-Crunch	Boeuf Bourguignon mit Kartoffel-Pastinaken-Stampf	Rindfleisch, geschmort mit Kartoffel-Pastinakenstampf	Rindfleisch, geschmort	Rindfleisch, geschmort	Rindfleisch, geschmort	Rindfleisch, geschmort	Rindfleisch, geschmort	Rindfleisch, geschmort	Rindfleisch, geschmort		Rezept mit Fleisch
	Kürbisbrot mit Feigen, karamellisierten Kürbiskernen	Brot mit Kürbisaufstrich, Feigen und karamellisierten Kürbiskernen	Dipp aus Kürbis, Feige und Kürbiskernen	Dipp aus Kürbis, Feige und Kürbiskernen	Dipp aus Kürbis, Feige und Kürbiskernen	Dipp aus Kürbis, Feige und Kürbiskernen	Dipp aus Kürbis, Feige und Kürbiskernen	Dipp aus Kürbis, Feige und Kürbiskernen	Dipp aus Kürbis, Feige und Kürbiskernen	Dipp aus Kürbis, Feige und Kürbiskernen	Soße	vegetarisches Rezept
	Bunter Tomatensalat mit Kresse	Bunter Tomatensalat mit Kresse	Salat aus Tomaten mit Kresse	Salat aus Tomaten mit Kresse	Salat aus Tomaten mit Kresse	Salat aus Tomaten mit Kresse	Salat aus Tomaten mit Kresse	Salat aus Tomaten mit Kresse	Salat aus Tomaten mit Kresse	Salat aus Tomaten mit Kresse	Salat	vegetarisches Rezept
	Frischer Wachsohnensalat mit Zitronen, Pistazien und frischen Kräutern	Wachsohnensalat mit Zitronen, Pistazien und Kräutern	Salat aus Wachsohnensalat, Zitronen, Pistazien und Kräutern	Salat aus Wachsohnensalat, Zitronen, Pistazien und Kräutern	Salat aus Wachsohnensalat, Zitronen, Pistazien und Kräutern	Salat aus Wachsohnensalat, Zitronen, Pistazien und Kräutern	Salat aus Wachsohnensalat, Zitronen, Pistazien und Kräutern	Salat aus Wachsohnensalat, Zitronen, Pistazien und Kräutern	Salat aus Wachsohnensalat, Zitronen, Pistazien und Kräutern	Salat aus Wachsohnensalat, Zitronen, Pistazien und Kräutern	Salat	vegetarisches Rezept
	Salisica-Burger mit Basilikum-Mayonnaise	Burger mit italienischer Wurst und Basilikum-Mayonnaise	Burger mit Wurst und Mayonnaise	Burger mit Wurst und Mayonnaise	Burger mit Wurst und Mayonnaise	Burger mit Wurst und Mayonnaise	Burger mit Wurst und Mayonnaise	Burger mit Wurst und Mayonnaise	Burger mit Wurst und Mayonnaise	Burger mit Wurst und Mayonnaise	Gebratenes	Rezept mit Fleisch
11	Bacon & Ei Scones	süßes Brötchen mit Bacon & Ei	Weizenmehlbrot mit Speck und Ei	Weizenmehlbrot mit Speck und Ei	Weizenmehlbrot mit Speck und Ei	Weizenmehlbrot mit Speck und Ei	Weizenmehlbrot mit Speck und Ei	Weizenmehlbrot mit Speck und Ei	Weizenmehlbrot mit Speck und Ei	Weizenmehlbrot mit Speck und Ei	Brot	
	Granatapfel-Orangen Scones mit Joghurt	süßes Brötchen mit Granatapfel, Orange und Joghurt	Weizenmehlg Gebäck mit Orange und Joghurt	Weizenmehlg Gebäck mit Orange und Joghurt	Weizenmehlg Gebäck mit Orange und Joghurt	Weizenmehlg Gebäck mit Orange und Joghurt	Weizenmehlg Gebäck mit Orange und Joghurt	Weizenmehlg Gebäck mit Orange und Joghurt	Weizenmehlg Gebäck mit Orange und Joghurt	Weizenmehlg Gebäck mit Orange und Joghurt	Gebäck	Backware
	Rucola-Tomaten-Macadamia Pesto	Rucola-Tomaten-Macadamia Pesto	Pesto aus Macadamia, Tomaten und Rauke	Pesto aus Macadamia, Tomaten und Rauke	Pesto aus Macadamia, Tomaten und Rauke	Pesto aus Macadamia, Tomaten und Rauke	Pesto aus Macadamia, Tomaten und Rauke	Pesto aus Macadamia, Tomaten und Rauke	Pesto aus Macadamia, Tomaten und Rauke	Pesto aus Macadamia, Tomaten und Rauke		
	Macadamia Karamell Shortbread Törtchen	Mürbeteigtörtchen mit Macadamia und Karamell	Mürbeteigkuchen mit Macadamia und Karamell	Mürbeteigkuchen mit Macadamia und Karamell	Mürbeteigkuchen mit Macadamia und Karamell	Mürbeteigkuchen mit Macadamia und Karamell	Mürbeteigkuchen mit Macadamia und Karamell	Mürbeteigkuchen mit Macadamia und Karamell	Mürbeteigkuchen mit Macadamia und Karamell	Mürbeteigkuchen mit Macadamia und Karamell	Kuchen	Backware
	Süßkartoffel Feta monkey Bread	Hefebrot mit Süßkartoffel und Feta	Hefebrot mit Süßkartoffel und Käse	Hefebrot mit Süßkartoffel und Käse	Hefebrot mit Süßkartoffel und Käse	Hefebrot mit Süßkartoffel und Käse	Hefebrot mit Süßkartoffel und Käse	Hefebrot mit Süßkartoffel und Käse	Hefebrot mit Süßkartoffel und Käse	Hefebrot mit Süßkartoffel und Käse	Brot	Backware
	Süßkartoffel Linsen Suppe	Süßkartoffel-Linsen-Suppe	Suppe aus Linsen und Süßkartoffeln	Suppe aus Linsen und Süßkartoffeln	Suppe aus Linsen und Süßkartoffeln	Suppe aus Linsen und Süßkartoffeln	Suppe aus Linsen und Süßkartoffeln	Suppe aus Linsen und Süßkartoffeln	Suppe aus Linsen und Süßkartoffeln	Suppe aus Linsen und Süßkartoffeln	Suppe/Eintopf	vegetarisches Rezept
	Pekao-Zimt-Schnecken Maracuja Buttermilch Cheesecake	Pekao-Zimt-Schnecken Käsekuchen mit Maracuja	Hefeteile mit Zimt und Pekannüsse	Hefeteile mit Zimt und Pekannüsse	Hefeteile mit Zimt und Pekannüsse	Hefeteile mit Zimt und Pekannüsse	Hefeteile mit Zimt und Pekannüsse	Hefeteile mit Zimt und Pekannüsse	Hefeteile mit Zimt und Pekannüsse	Hefeteile mit Zimt und Pekannüsse		
	Glutenfreie Kokos-Häppchen	Gugelhupf mit Kokos	Rührkuchen mit Kokosnuss	Rührkuchen mit Kokosnuss	Rührkuchen mit Kokosnuss	Rührkuchen mit Kokosnuss	Rührkuchen mit Kokosnuss	Rührkuchen mit Kokosnuss	Rührkuchen mit Kokosnuss	Rührkuchen mit Kokosnuss	Kuchen	Backware
	Karamellisierte Apple Pie Stromboli	Hefeteile mit Apfel	Hefeteile mit Apfel	Hefeteile mit Apfel	Hefeteile mit Apfel	Hefeteile mit Apfel	Hefeteile mit Apfel	Hefeteile mit Apfel	Hefeteile mit Apfel	Hefeteile mit Apfel		

12	Schwäbischer Hefezopf mit Rosinen	Hefezopf mit Rosinen	Hefeteile mit Rosinen	Hefeteile mit Rosinen	Hefeteil mit Frucht	
	Zupfkuchen	Zupfkuchen	Käsekuchen mit Schokolade	Käsekuchen mit Schokolade	Kuchen	Backware
	Rapunzelorte	Torte mit Schokoladen-Mascarpone-Creme	Biscuit mit Mascarponecreme und Schokolade	Biscuit mit Mascarponecreme und Schokolade		
	Roggenvollkornbrot mit Sesam und Kürbiskerne	Roggen-Vollkornbrot mit Sesam und Kürbiskerne	Roggenbrot mit Sesam und Kürbiskernen	Roggenbrot mit Sesam und Kürbiskernen	Vollkornbrot	
	Double Chocolate- Toffifee-Cookies	Schokoladencookies mit Toffifee	Cookies mit Schokolade und Toffifee	Gebäck mit Schokolade und Toffifee	Gebäck mit Schokolade	
	Kokosecken	Kokosecken	Gebäck mit Kokosnuss	Gebäck mit Kokosnuss	Gebäck	Backware
	Chocolate Hazelnut-Törtchen	Schokoladen-Haselnuss-Törtchen	Mürbeteigkuchen mit Schokolade und Haselnuss	Mürbeteigkuchen mit Schokolade und Haselnuss	Kuchen	Backware
	Chocolate- Espresso Cupcakes	Cupcakes mit Schokolade und Espresso	Rührkuchen mit Cremefüllung, Schokolade und Espresso	Rührkuchen mit Cremefüllung, Schokolade und Espresso		
	Zitronen-Shortbread mit hauch Kokos	Mürbeteigteile mit Zitrone und Kokos	Mürbeteigkekse mit Zitrone und Kokosnuss	Mürbeteigkekse mit Zitrone und Kokosnuss	Gebäck mit Frucht und Nuss	Backware
	Käse Cracker	Käse Cracker	Gebäck mit Käse	Gebäck mit Käse	Gebäck	Backware
13	Erdnuss-Schoko-Kuchen	Schokoladenkuchen mit Erdnüssen	Rührkuchen mit Erdnüssen	Rührkuchen mit Erdnüssen	Rührkuchen mit Nuss	Backware
	Champagner Kugeln	Cake Pops mit Champagner	Rührkuchen mit Champagner	Rührkuchen mit Champagner	Rührkuchen mit Alkohol	Backware
	Stollen im Glas	Stollen	Stollen			
	Vollmilch-Blaubeer-Pralinen	Pralinen mit Vollmilchschokolade und Blaubeer	Schokoladenkugel mit Blaubeer	Schokolade mit Blaubeer	Schokolade mit Frucht	Süßspeise und -ware
	Lebkuchen	Lebkuchen	Gebäck mit Lebkuchengewürz	Gebäck mit Lebkuchen		
	Brezeln	Brezel	Laugengebäck	Laugengebäck	Gebäck, herzhaft	

	Crabberkuchen mit Eierlikör	Kuchen mit Eierlikör und Cranberries	Rührkuchen mit Cranberries und Eierlikör	Rührkuchen mit Cranberries und Eierlikör	Rührkuchen mit Frucht und Alkohol	Kuchen	Backware
	Eierlikörkuchen mit versunkenen Birnen	Eierlikörkuchen mit Birnen	Rührkuchen mit Eierlikör und Birnen	Rührkuchen mit Eierlikör und Birnen	Rührkuchen mit Frucht und Alkohol		
	Lebkuchenhäuser	Lebkuchenhäuser	Gebäck mit Lebkuchengewürz				
	Blaubeerkuchen mit Eierlikör	Kuchen mit Blaubeer und Eierlikör	Rührkuchen mit Blaubeer und Eierlikör	Rührkuchen mit Blaubeer und Eierlikör	Rührkuchen mit Frucht und Alkohol		
14	Rotkohl-Schmortopf mit Rindfleisch	Rotkohl-Schmortopf mit Rindfleisch	Eintopf mit Rotkohl und Rindfleisch	Eintopf mit Rotkohl und Rindfleisch	Eintopf mit Gemüse und Fleisch	Suppe/Eintopf	Rezept mit Fleisch
	Lasagne	Lasagne	Auflauf mit Nudeln und Rinderhackfleisch	Auflauf mit Nudeln und Hackfleisch	Auflauf mit Nudeln und Fleisch	Auflauf/Überbackenes	Rezept mit Fleisch
	Nudeln mit DDR-Tomatensoße	Nudeln mit Ketchup und Wurst/Aufschnitt	Tomatensoße mit Schweinefleischwurst	Tomatensoße mit Schweinefleischwurst	Soße mit Fleisch		
	Ofenbratener	Hefeteile	Hefeteile mit Zucker				
	Käsebrötchen	Käsebrötchen	Weizenmehlbrot mit Käse	Brot mit Käse	Brot		
	Paprikasüppchen mit Parmesanroulons	Paprikasuppe mit Parmesanroulons	Suppe aus Paprika	Suppe aus Paprika	Suppe aus Gemüse		
	Tortellini in Schinken-Sahne-Soße	Tortellini in Schinken-Sahne-Soße	Nudeiteigtasche mit Hackfleischfüllung	Nudeiteigtasche mit Hackfleischfüllung	Nudeiteigtasche mit Fleisch	Gericht mit Nudeln	Rezept mit Fleisch
	Mini-Scheiterhäufen mit Äpfeln	süßer Brötchenauflauf mit Äpfeln	Auflauf mit Brötchen und Äpfel	Auflauf mit Brötchen und Äpfel	Auflauf mit Brötchen und Frucht	Auflauf	Süßspeise und -ware
	Kirsch-Schmand-Kuchen	Kirsch-Schmand-Kuchen	Rührkuchen mit Kirschen und Schmand	Rührkuchen mit Kirschen und Schmand	Rührkuchen mit Frucht		
	rote Linsensuppe	Linsensuppe	Suppe aus Linsen	Suppe aus Linsen	Suppe aus Hülsenfrüchten	Suppe/Eintopf	vegetarisches Rezept
15	Schwarzwurzel-suppe	Schwarzwurzel-suppe	Suppe aus Schwarzwurzel	Suppe aus Schwarzwurzel	Suppe aus Gemüse		
	Kartoffelpizza	Kartoffelpizza	Weizenmehlteig mit Kartoffeln	Weizenmehlteig mit Kartoffeln	Gebäck, herzhaft		
	Rosenkohl vegan, vegetarisch	Rosenkohl vegan	Rosenkohl	Rosenkohl	Gemüse, gegart		
	Bohnen-Mus-Käse	Bohnen-Käse-Mus	Aufstrich aus Bohnen und Käse	Aufstrich aus Bohnen und Käse	Aufstrich aus Hülsenfrüchten und Käse	Gericht mit Hülsenfrüchten/Getreide	vegetarisches Rezept

	Salat aus grünen Bohnen mit Senf und Minze	Bohnensalat mit Senf und Minze	Salat aus Bohnen	Salat aus Bohnen	Salat aus Hülsenfrüchten	
	vegane Schokoladentorte mit Obst	vegane Schokoladentorte mit Obst	Rührkuchen mit Schokolade und Obst	Rührkuchen mit Schokolade und Obst	Rührkuchen mit Schokolade und Frucht	Backware
	Ofengemüse	Ofengemüse	Gemüse aus dem Ofen	Gemüse aus dem Ofen	Gemüse, gegart	
	Blätterteig Quadrate mit Preiselbeeren	Blätterteig mit Lauch und Preiselbeeren	Blätterteig mit Lauch	Blätterteig mit Lauch	Gebäck, herzhaft	
	vegetarische Pizza grillen	vegetarische Pizza	Weizenmehlteig mit Gemüse	Weizenmehlteig mit Gemüse	Gebäck, herzhaft	vegetarisches Rezept
	Spinat Rezept vegan	vegane Reispfanne mit Spinat	Reis mit Spinat	Reis mit Spinat	Reis mit Gemüse	Reisgericht
16	Apfeistrudelcreme	Apfeistrudelcreme	Cremedessert mit Apfel	Cremedessert mit Apfel	Cremedessert	
	Würzige Cookies mit Ras el Hanout	Cookies mit Ras el Hanout	Cookies mit Gewürz	Cookies mit Gewürz		
	Scharfe Oliven Cantucci	Cantucci mit Oliven	Kekse mit Oliven	Kekse mit Oliven	Gebäck, herzhaft	
	Winterliche Schoko-Butterkekse	Butterkekse mit Schokolade	Kekse mit Schokolade	Kekse mit Schokolade		
	weihnachtlicher Rosenkuchen	Hefeteig mit Nelken, Zimt, Kardamom, Ingwer	Hefeteig mit Nelken, Zimt, Kardamom, Ingwer	Hefeteig mit Nelken, Zimt, Kardamom, Ingwer	Hefeteig, winterlich	
	Rosenmonde	Mürbeteig mit gemahlten Mandeln und Rosenwasser	Kekse mit Mandeln und Rosenwasser	Kekse mit Mandeln und Rosenwasser	Gebäck, winterlich	
	Gewürzplätzchen	Mürbeteig mit Nelken, Zimt, Kardamom	Kekse mit Nelken, Zimt, Kardamom	Kekse mit Nelken, Zimt, Kardamom	Gebäck, winterlich	
	Rosenkohlsalat mit Kürbis und Oliven	Rosenkohlsalat mit Kürbis und Oliven	Salat aus Rosenkohl und Kürbis	Salat aus Rosenkohl und Kürbis	Salat aus Gemüse	vegetarisches Rezept
	Sellerie Salat mit roter Beete und Feldsalat	Sellerie Salat mit roter Beete und Feldsalat	Salat aus Sellerie und roter Beete	Salat aus Sellerie und roter Beete	Salat aus Gemüse	
	Tricolore Gugelhupf (mit Mohn, Marzipan und Schokolade)	Gugelhupf mit Mohn, Marzipan und Schokolade	Rührkuchen mit Schokolade, Mohn und Marzipan	Rührkuchen mit Schokolade, Mohn und Marzipan	Rührkuchen, winterlich	Backware
17.	Rindergulasch	Rindergulasch	Rindergulasch	Rindergulasch	Rindfleisch, geschmort	
	Südkartoffelrösti mit Putenbrust	Nudeln mit Acquadoppio	Pesto aus Avocado	Pesto aus Avocado	Pesto	vegetarisches Rezept
	Schwedische Mandeltarta	Mandeltorte	Rührkuchen mit	Rührkuchen mit	Rührkuchen mit	Backware

	Penne all'arrabbiata	Penne mit scharfer Tomatensoße	Tomatensoße	Tomatensoße	Soße mit Tomaten	Soße	vegetarisches Rezept
	Pilzsuppe	Pilzsuppe	Suppe aus Pilzen	Suppe aus Pilzen	Suppe aus Pilzen	Suppe/Eintopf	vegetarisches Rezept
	Sauerbraten vom Reh	Sauerbraten vom Reh	Rehfleisch, geschmort	Rehfleisch, geschmort	Wildfleisch, geschmort	Geschmortes	Rezept mit Fleisch
	Schokoladensouffle mit Vanilleis	Schokoladensouffle	Rührkuchen mit Schokolade				
	Bratpfellikör	Bratpfellikör	Likör aus Apfel und Gewürzen	Likör aus Apfel und Gewürzen	Likör aus Frucht und Gewürz	Sirup/Likör	Süßspeise und -ware
	Orangen-Mango-Chutney	Orangen-Mango-Chutney	Chutney aus Orange und Mango	eingekochte Orangen und Mango	Eingekochte Früchte	Aufstrich	Süßspeise und -ware
18	Chiapudding mit Mango und Heidelbeeren	Pudding mit Chia, Mango und Heidelbeeren	Cremedessert mit Mango, Heidelbeeren und Chia	Cremedessert mit Mango, Heidelbeeren und Chia	Cremedessert		
	Zucchininudeln mit Pesto Tricolore	Zucchininudeln	Zucchini	Zucchini	Gemüse, gegart		
	Low Carb Oopisies	Low Carb Brötchen	Gebäck aus Ei und Frischkäse	Gebäck aus Ei und Frischkäse	Gebäck, herzhaft		
	Detox smoothie mit Orange, Mango und Ingwer	Smoothie mit Orange, Mango und Ingwer	Smoothie mit Orange und Mango	Smoothie mit Orange und Mango	Smoothie aus Frucht		
	Thaicurry mit Erdnussbutter und Zuckerschoten	Curry mit Zuckerschoten	Curry mit Zuckerschoten	Eintopf mit Zuckerschoten und Curry	Eintopf aus Gemüse und Gewürzen		
	Chiapudding mit Heidelbeeren	Pudding mit Chia und Heidelbeeren	Cremedessert mit Heidelbeeren und Chia	Cremedessert mit Heidelbeeren und Chia	Cremedessert mit Frucht		
	Gefüllte Zucchini mit Tomaten und Salami	Gefüllte Zucchini mit Tomaten und Salami	Gemüse mit Salami und Tomaten	Gemüse mit Wurst und Tomaten	Gemüse mit Wurst	Auflauf/Überbackenes	Rezept mit Fleisch
	Gemüseröllchen mit Schnittlauchquark	Schnittlauchquark in Gemüse eingerollt	Gemüse, roh mit Quark	Gemüse, roh			
	Frucht-Gazpacho mit Mango, Himbeeren und Heidelbeeren	kalte Fruchtsuppe mit Mango, Himbeeren und Heidelbeeren	Suppe aus Mango, Himbeeren und Heidelbeeren	Suppe aus Mango, Himbeeren und Heidelbeeren	Fruchtdessert	Dessert	Süßspeise und -ware
	Nudelsalat mit Walnüssen, Rucola und Birnen	Nudelsalat mit Walnüssen, Rucola und Birnen	Nudelsalat mit Walnüssen und Birnen	Nudelsalat mit Walnüssen und Birnen	Nudelsalat	Salat	vegetarisches Rezept
19	Zucchini Paprika Maccheroni	Zucchiniudeln	Zucchini				

	Nudelsalat mit Walnüssen, Rucola und Birnen	Nudelsalat mit Walnüssen, Rucola und Birnen	Nudelsalat mit Walnüssen und Birnen	Nudelsalat mit Walnüssen und Birnen	Nudelsalat mit Walnüssen und Birnen	Nudelsalat	Salat	vegetarisches Rezept
19	Zucchini Paprika <u>Maccheroni</u>	Zucchininudeln	Zucchini					
	Wildschwein an Rotkohl und Wurzelgemüsepurée	Wildschwein an Rotkohl und Wurzelgemüsepurée	Wildschweinfleisch, geschmort	Wildschweinfleisch, geschmort	Wildschweinfleisch, geschmort	Wildfleisch		
	Rote Beete, Ingwer, Quille Power-Drink	Smoothie mit rote Beete, Ingwer, Quille	Smoothie mit rote Beete, Ingwer, Quille	Smoothie mit rote Beete, Ingwer, Quille	Smoothie mit rote Beete, Ingwer, Quille Rührkuchen	Smoothie aus Frucht und Gemüse	Smoothie	Getränk/Shake
	Cheesecake-Brownies mit Vanilla Sky	Käsekuchen-Brownies mit Frischkäse-Vanillecreme	Rührkuchen Cremefüllung, Schokolade und Vanille	Rührkuchen Cremefüllung, Schokolade und Vanille	Rührkuchen Cremefüllung, Schokolade und Vanille	Rührkuchen mit Cremefüllung		
	Apfel-Rucola-Salat	Apfel-Rucola-Salat	Apfel	Salat aus Rauke und Apfel	Salat aus Rauke und Apfel	Salat mit Obst	Salat	vegetarisches Rezept
	Reh-Bacon-Kebab in Whisky-Honig-Marinade	Reh-Bacon-Kebab in Whisky-Honig-Marinade	Rehfleisch, gegrillt	Rehfleisch, gegrillt	Rehfleisch, gegrillt	Wildfleisch		
	Vanilleeis mit warmen Trauben in Aceto Balsamico Reduktion	Vanilleeis mit warmen Trauben in Aceto Balsamico Reduktion	Vanilleeis mit Trauben	Vanilleeis mit Trauben	Vanilleeis mit Trauben	Cremeelis		
	Rotkohlgemüse	Rotkohlgemüse	Rotkohl	Rotkohl	Rotkohlgemüse	Gemüse, gegart		
	Rosenkohl-Speck-Meerrettich Gemüse	Rosenkohl-Speck-Meerrettich Gemüse	Rosenkohl	Rosenkohl	Rosenkohlgemüse	Gemüse, gegart		
	Kürbis-Gemüse-Quiche	Quiche mit Kürbis, Lauch, Kohl, Sellerie	Mürbeteigkuchen mit Kürbis, Lauch, Kohl, Sellerie	Mürbeteigkuchen mit Kürbis, Lauch, Kohl, Sellerie	Mürbeteigkuchen mit Kürbis, Lauch, Kohl, Sellerie	Mürbeteigkuchen, herzhaft		
20	Tiramisu Cupcakes	Cupcakes mit Tiramisu	Rührkuchen mit Cremefüllung, Schokolade und Kaffee	Rührkuchen mit Cremefüllung, Schokolade und Kaffee	Rührkuchen mit Cremefüllung, Schokolade und Kaffee			
	Krebbel	Krebbel	Hefeteile mit Zucker, frittiert	Hefeteile mit Zucker, frittiert	Hefeteile mit Zucker, frittiert			
	Zarbitterschokolade Muffins	Muffins mit Zarbitterschokolade	Rührkuchen mit Schokolade	Rührkuchen mit Schokolade	Rührkuchen mit Schokolade			
	Quiche Tartelletes mit Rispen Tomaten	Quiche mit Rispen Tomaten	Mürbeteigkuchen mit Tomaten	Mürbeteigkuchen mit Tomaten	Mürbeteigkuchen mit Tomaten	Mürbeteigkuchen, herzhaft		
	Honigkuchen	Honigkuchen	Rührkuchen mit Honig und Gewürzen	Rührkuchen mit Honig und Gewürzen	Rührkuchen mit Honig und Gewürzen	Rührkuchen, winterlich		

	Matcha Tea Törtchen	Törtchen mit Matcha Tee	Rührkuchen mit Cremefüllung Matcha Tee	Rührkuchen mit Cremefüllung Matcha Tee	Rührkuchen mit Cremefüllung	
	Erdbeer-bananen-Smoothie	Smoothie mit Erdbeeren und Banane	Smoothie aus Erdbeeren und Banane	Smoothie aus Erdbeeren und Banane	Smoothie aus Frucht	
	Matcha Tea Smoothie	Smoothie mit Banane und Matcha Tee	Smoothie mit Banane und Matcha Tee	Smoothie mit Banane und Matcha Tee	Smoothie aus Frucht und Tee	Getränk/Shake
	Schwarze Johannesbeere Smoothie	Smoothie mit schwarzer Johannesbeere	Smoothie aus Johannesbeere	Smoothie aus Johannesbeere	Smoothie aus Frucht	
	Schwarzwälder Kirschtörtchen mit Spekulatius	Schokoladentörtchen mit Kirschen, Sahne und Spekulatius	Rührkuchen mit Schokolade, Kirsche, Cremefüllung und Spekulatius	Rührkuchen mit Schokolade, Kirsche, Cremefüllung und Spekulatius	Rührkuchen mit Cremefüllung, winterlich	Backware
21	Karotten-Orangen-Suppe	Suppe mit Karotten und Orange	Suppe aus Karotten und Orange	Suppe aus Karotten und Orange	Suppe aus Gemüse	
	Frühstücks muffins mit Müsli-Topping	Muffins mit Müsli	Rührkuchen mit Müsli	Rührkuchen mit Müsli	Rührkuchen mit Vollkorn	Backware
	Mandarine-Joghurt-Kuchen	Kuchen mit Joghurt und Mandarinen	Rührkuchen Creme und Mandarinen	Rührkuchen Creme und Mandarinen	Rührkuchen mit Frucht	
	Toffee-Milchreis mit Bananen	Milchreis mit Toffee und Banane	Reis mit Milch, Banane und Toffee	Reis mit Milch, Banane und Toffee	Milchreis	
	Milchtafte	Milchtafte	Mürbeteigkuchen mit Milchfüllung	Mürbeteigkuchen mit Milchfüllung	Mürbeteigkuchen mit Cremefüllung	Backware
	Haselnuss-Macaroons	Haselnuss-Macaroons	Baisergebäck mit Haselnuss	Baisergebäck mit Haselnuss	Gebäck, winterlich	
	Früchtebrot	Früchtebrot	Vollkornbrot mit Frucht	Vollkornbrot mit Frucht	Brot	
	Marzipan-Bratäpfel	Marzipan-Bratäpfel	Apfel mit Marzipan und Gewürzen	Apfel mit Marzipan und Gewürzen	Fruchtdessert	
	Himbeer-Spekulatus Tiramisu	Tiramisu mit Himbeer und Spekulatius	Cremedessert mit Keks, Kaffee, Himbeer und Spekulatius	Cremedessert mit Keks, Kaffee, Himbeer und Spekulatius	Cremedessert	
	Bratäpfel-Tiramisu	Tiramisu mit Bratäpfel	Cremedessert mit Keks, Kaffee, Apfel und Gewürzen	Cremedessert mit Keks, Kaffee, Apfel und Gewürzen		
22	Buchweizen-Brötli aus	vegane Roggen-	Vollkornbrot	Vollkornbrot		

Mayonnaise	Kastanien-Vanille-Mayonnaise								
<u>Pulled Pork</u> mit Spitzkohlsalat im <u>Kartoffelbrötchen</u>	Schweinefleisch mit Spitzkohlsalat im <u>Kartoffelbrötchen</u>	Burger mit Schweinefleisch							
Aromatisierte <u>Polentachips</u>	<u>Polentachips</u>	Chips aus Hartweizengries	<u>Hartweizengrieschips</u>						vegetarisches Rezept
Cheeseburger	Cheeseburger	Burger mit Rinderhackfleisch	Burger mit Rinderhackfleisch						
24 <u>Boeuf bourguignon</u>	<u>Boeuf bourguignon</u>	Rindfleisch, geschmort							
Eierlikör-Gugl	Gugelhupf mit Eierlikör	Rührkuchen mit Eierlikör	Rührkuchen mit Eierlikör						
<u>Conchiglioni</u> mit Wintergemüse	Nudeln mit Wintergemüse	Nudeln mit Wirsing	Nudeln mit Wirsing						
Kräuterbrötchen	Kräuterbrötchen	Weizenmehlbrötchen mit Kräutern	Brot mit Kräutern						
<u>Pesto rosso</u> mit Haselnüssen und Chili	<u>Pesto rosso</u> mit Haselnüssen und Chili	<u>Pesto</u> aus Nuss, Tomaten und <u>Chili</u>	Pesto aus Nuss, Chili						
Käse-Spinat- <u>Tartelettes</u>	<u>Tartelettes</u> mit Käse und Spinat	Mürbeteigkuchen mit Käse und Spinat	Mürbeteigkuchen mit Käse und Spinat						
<u>Shepherd's Pie</u>	Hackfleisch-Kartoffel-Auflauf	Auflauf aus Rinderhackfleisch und Kartoffeln	Auflauf aus Rinderhackfleisch und Kartoffeln						Rezept mit Fleisch
<u>Tagliolini</u> al <u>funghi porcini</u>	Nudeln mit Steinpilzen und Schweinefleisch	Soße mit Pilzen, Schweinefleisch und Sahne	Soße mit Pilzen, Schweinefleisch und Sahne						Rezept mit Fleisch
Weizsteinklöße	Kartoffelklöße	Klöße aus Kartoffel	Klöße aus Kartoffel						vegetarisches Rezept
<u>Orangen-Zimt-Madeleines</u>	Madeleines mit Orange und Zimt	Sandkuchen mit Orange und Zimt	Sandkuchen mit Orange und Zimt						
25 <u>Apple-Pie</u> -Pops	Cake Pops mit Apfel	Rührkuchen mit Apfel							
<u>Wainuss-Ricotta-Pesto</u>	Wainuss-Ricotta-Pesto	Pesto aus Nuss und Ricotta	Pesto aus Nuss und Ricotta						

	Quinoa-Petersilien-Salat	Quinoa-Petersilien-Salat	Salat aus Quinoa	Salat aus Quinoa	Salat aus Pseudogetreide	Salat	vegetarisches Rezept
	Quinoa-Petersilien-Salat	Quinoa-Petersilien-Salat	Salat aus Quinoa	Salat aus Quinoa	Salat aus Pseudogetreide	Salat	
	Pastinakencremesuppe mit Chips	Suppe mit Pastinaken	Suppe aus Pastinaken	Suppe aus Pastinaken	Suppe aus Gemüse		
	Pastinakenchips	Pastinakenchips	Chips aus Pastinaken	Chips aus Pastinaken	Gemüsechips		
	Kräuter-Mini-Muffins	Muffins mit Kräutern	Rührkuchen mit Kräutern	Rührkuchen mit Kräutern	Rührkuchen, herzhaft		
	Apfel-Oatmeal	Haferbrei mit Apfel	Haferbrei mit Apfel	Haferbrei mit Apfel	Haferbrei mit Frucht	Haferbrei	Süßspeise und -ware
	Schoko-Likör	Schokoladenlikör	Likör mit Schokolade	Likör mit Schokolade	Likör		
	Kardamon-Monde	Müribeteiligteile mit Kardamon	Kekse mit Kardamon	Kekse mit Kardamon			
	Cranberry-Rotwein-Konfitüre	Cranberry-Rotwein-Konfitüre	Aufstrich mit Cranberry	Aufstrich mit Cranberry	Aufstrich aus Frucht		
26	Gnocchi di Patate	Gnocchi	Klöße aus Kartoffeln	Klöße aus Kartoffeln			
	Rinderroulade	Rinderroulade	Rindfleisch, geschmort	Rindfleisch, geschmort			
	Forellen-Quark-Dip	Forellen-Quark-Dip	Dipp aus Forelle und Quark	Dipp aus Forelle und Quark	Dipp aus Fisch und Quark	Soße	Rezept mit Fisch/Meerestieren
	Geflügel-Möhren-Lasagne	Lasagne mit Geflügel und Möhren	Auflauf aus Nudeln, Geflügel und Möhren	Auflauf aus Nudeln, Geflügel und Möhren	Auflauf mit Nudeln, Fleisch und Gemüse	Auflauf/Überbackenes	Rezept mit Fleisch
	Rehulasch mit Semmelknödel	Rehulasch mit Semmelknödel	Rehfleisch, geschmort	Rehfleisch, geschmort			
	Maronencappuccino mit Gamelenspieß	Suppe mit Maronen und Gamele	Suppe aus Marone mit Gamelen	Suppe aus Marone mit Gamelen	Suppe aus Nuss und Meeresfrüchten	Suppe/Eintopf	Rezept mit Fisch/Meerestieren
	Salat mit Möhren, Äpfeln, Parmesankäse und Feigensenf dressing	Salat mit Möhren, Äpfeln, Parmesankäse und Feigensenf dressing	Salat aus Möhren und Apfel	Salat aus Möhren und Apfel	Salat aus Gemüse		
	Kürbis-Hackfleisch-Lasagne mit Ziegenkäse	Lasagne mit Kürbis, Hackfleisch und Ziegenkäse	Auflauf aus Nudeln, Rindernackfleisch und Kürbis	Auflauf aus Nudeln, Rindernackfleisch und Kürbis	Auflauf aus Nudeln, Fleisch und Gemüse	Gericht mit Nudeln	Rezept mit Fleisch
	Rindfleischragout mit Cranberrys und Schokolade	Rindfleischragout mit Cranberrys und Schokolade	Rindfleisch, geschmort	Rindfleisch, geschmort			
	Schwarzwälder Kirschtorte	Schokoladentorte mit Kirschen und Sahne	Rührkuchen mit Schokolade, Cremefüllung und Kirschen	Rührkuchen mit Schokolade, Cremefüllung und Kirschen	Rührkuchen mit Cremefüllung		

	Zimkkekse mit Glühweingelee	Zimkkekse mit Glühweingelee	Kekse mit Glühwein und Zimt	Gebäck mit Glühwein und Zimt	Gebäck, winterlich	
	Zimtrüffel	Zimtrüffel	Schokoladenkugel mit Zimt	Schokolade mit Zimt	Schokolade	
	Glühweinrüffel	Glühweinrüffel	Schokoladenkugel mit Glühwein	Schokolade mit Glühwein	Schokolade	
29	Blumenkohl-Spätzle-Pfanne	Blumenkohl-Spätzle-Pfanne	Spätzle mit Blumenkohl	Spätzle mit Blumenkohl	Nudeln mit Gemüse	
	Risotto mit Maronen	Risotto mit Maronen	Reis mit Maronen	Reis mit Maronen	Reis mit Nuss	vegetarisches Rezept
	Haferflocken-Kekse mit Schoko	Haferflocken-Kekse mit Schokolade	Kekse mit Haferflocken und Schokolade	Kekse mit Haferflocken und Schokolade	Gebäck mit Haferflocken und Schokolade	Backware
	Grünes Thai-Curry mit Lamm	Lamm mit Curry	Lamm mit Curry	Eintopf mit Lamm und Curry	Eintopf mit Fleisch und Gewürzen	Suppe/Eintopf
	Feldsalat mit geröstetem Kürbis, Feta und Oliven	Feldsalat mit geröstetem Kürbis, Feta und Oliven	Feldsalat mit Kürbis und Feta	Feldsalat mit Kürbis und Feta	Blattsalat	
	Bohnensalat mit Thunfisch und Oliven	Bohnensalat mit Thunfisch und Oliven	Salat aus Bohnen und Thunfisch	Salat aus Bohnen und Thunfisch	Salat aus Hülsenfrüchten	
	Vietnam-Curry mit Hähnchen, Basilikum und Minze	Hähnchen mit Curry und Kräutern	Hähnchen mit Curry und Kräutern	Eintopf mit Huhn und Curry	Eintopf mit Fleisch und Gewürzen	
	Bagel mit Lachs und Frischkäse	Bagel mit Lachs und Frischkäse	Weizenmehlbrötchen mit Fisch	Brot mit Fisch	Brot	
	Marmorkuchen	Marmorkuchen	Rührkuchen mit Schokolade			
	Gulasch mit Ananas	Gulasch mit Ananas	Gulasch	Schweinefleisch, geschmort		
30	Ananas-Linsen-Curry mit Cashewkernen	Ananas-Linsen-Curry mit Cashewkernen	Linsen mit Curry und Nuss	Eintopf mit Linsen und Curry	Eintopf mit Hülsenfrüchten und Gewürzen	vegetarisches Rezept
	Möhren-Blätterteig-Teilchen	Blätterteig mit Möhren	Blätterteig mit Möhren	Blätterteig mit Möhren	Gebäck, herzhaft	
	Kürbismüdelein mit Physalis und Rucola	Kürbismüdelein mit Physalis und Rucola	Kürbis	Kürbis	Gemüse, gegart	
	Wintersalat mit Rosenkohl	Rosenkohlsalat	Rosenkohl	Rosenkohl	Salat aus Gemüse	
	Topinambur-Chips	Topinambur-Chips	Chips aus Topinambur	Chips aus Topinambur	Gemüsechips	

	Cranberry-Joghurt-Crumble	Cranberry-Joghurt-Streusel	Cremedessert mit Cranberry und Streusel	Cremedessert mit Cranberry und Streusel		
	Glühweinsirup	Glühweinsirup	Sirup aus Wein und Gewürzen	Sirup aus Wein und Gewürzen	Sirup, winterlich	Süßspeise und -ware
	Karottensuppe mit Kardamon	Suppe mit Möhren und Kardamon	Suppe aus Möhren	Suppe aus Möhren	Suppe aus Gemüse	
	Orientalische Gemüsetaschen aus Kichererbsenmehl	gefüllte Teigtasche mit Gemüse	Weizenmehlteigtasche mit Gemüse	Weizenmehlteigtasche mit Gemüse	Gebäck, herzhaft	
	Hefewaffeln mit Nussmus	Waffeln mit Nussmus	Waffeln mit Nuss	Waffeln mit Nuss	Gebäck mit Nuss	Backware
31	Szegediner Gulasch mit Sauerkraut	Szegediner Gulasch mit Sauerkraut	Gulasch	Schweinefleisch, geschmort		
	Schokoladen-Birnen-Tarte	Tarte mit Schokolade und Banane	Mürbeteigkuchen mit Schokolade und Banane	Mürbeteigkuchen mit Schokolade und Banane	Mürbeteigkuchen	Backware
	Tagliolini mit Gorgonzolasoße und Balsamico-Birnen	Nudeln mit Gorgonzola, Balsamico-Birnen	Nudeln mit Gorgonzola, Sahne und Bimbe	Nudeln mit Gorgonzola, Sahne und Bimbe	Nudeln mit Käsesoße	vegetarisches Rezept
	Heidelbeer-Gummihüpfchen	Heidelbeerwackelpudding	Wackelpudding mit Frucht	Wackelpudding mit Frucht	Fruchtdessert	
	Heidelbeermuffins mit weißer Schokolade	Muffins mit Heidelbeeren und weißer Schokolade	Rührkuchen mit Schokolade und Heidelbeeren	Rührkuchen mit Schokolade und Heidelbeeren	Rührkuchen mit Schokolade und Frucht	
	Tagliolini mit Haselnussbolognese	Nudeln mit Haselnussbolognese	Tomatensoße mit Haselnuss	Tomatensoße mit Haselnuss	Tomatensoße mit Nuss	vegetarisches Rezept
	Brownie-Torte mit Quarkfüllung	Schokoladentorte mit Quarkfüllung	Rührkuchen mit Schokolade und Quarkfüllung	Rührkuchen mit Schokolade und Quarkfüllung	Rührkuchen mit Cremefüllung	
	Orangen-Mandel-Kuchen mit Schokolade	Kuchen mit Orange, Mandel und Schokolade	Rührkuchen mit Orange, Mandel und Schokolade	Rührkuchen mit Orange, Mandel und Schokolade	Rührkuchen mit Schokolade und Frucht	
	Mediterrane Roulade in Tomatensoße	Schweineroulade in Tomatensoße	Schweineroulade	Schweineroulade	Schweinefleisch, geschmort	Rezept mit Fleisch
	Möhren-Ingwer Suppe mit würzigen Sesam-Hackfleischbällchen	Suppe mit Möhren, Ingwer und Hackfleischbällchen	Suppe aus Möhren und Rinderhackfleisch	Suppe aus Möhren und Rinderhackfleisch	Suppe aus Gemüse und Fleisch	Rezept mit Fleisch
32	Tofffee-Cupcake	Cupcakes mit Tofffee	Rührkuchen mit Cremefüllung und Karamell	Rührkuchen mit Cremefüllung und Karamell	Rührkuchen mit Cremefüllung	

	Espresso Gugl	Gugelhupf mit Espresso	Rührkuchen mit Espresso	Rührkuchen mit Espresso	Rührkuchen		
	Kürbis Cupcake mit Lotus Topping	Cupcakes mit Kürbis und Lotus	Rührkuchen mit Cremefüllung und Kürbis	Rührkuchen mit Cremefüllung und Kürbis	Rührkuchen mit Cremefüllung		
	Kinder-Riegel-Cupcake	Cupcake mit Schokolade	Rührkuchen mit Schokolade und Cremefüllung				
	Oreo-Cupcakes	Cupcakes mit Oreo	Rührkuchen mit Schokolade, Cremefüllung und Kekse	Rührkuchen mit Schokolade, Cremefüllung und Kekse	Rührkuchen mit Cremefüllung		
	Doppelte Schokoladen-Whoopies	Schokoladenkekse mit Marshmallowfüllung	Kekse mit Schokolade				
	Cheesecake mit Himbeer-Rhabarber Kompott	Käsekuchen mit Himbeer und Rhabarbar	Käsekuchen mit Himbeer und Rhabarbar	Käsekuchen mit Himbeer und Rhabarbar	Käsekuchen mit Frucht		
	Creme-fräiche-Cupcakes mit Himbeeren	Cupcakes mit Himbeeren	Rührkuchen mit Cremefüllung und Himbeeren	Rührkuchen mit Cremefüllung und Himbeeren	Rührkuchen mit Cremefüllung		
	Kokos-Erdbeer-Torte	Torte mit Kokos und Erdbeer	Biscuit mit Cremefüllung, Erdbeer und Kokosnuss	Biscuit mit Cremefüllung, Erdbeer und Kokosnuss	Biscuit mit Cremefüllung		
	Zitronen-Risotto mit Lachs	Zitronenreis mit Lachs	Zitronenreis mit Lachs	Reis mit Lachs	Reis mit Lachs	Reisgericht	Rezept mit Fisch/Meeresfischen
33	Apfel-Zimt-Brioche	süßes Brötchen mit Apfel und Zimt	Weizenmehlbrötchen mit Apfel und Zimt	Gebäck mit Apfel und Zimt	Gebäck mit Frucht und Gewürz	Gebäck	Backware
	Blutorangenkuchen mit Rosmarin	Kuchen mit Blutorange und Rosmarin	Rührkuchen mit Blutorange	Rührkuchen mit Blutorange	Rührkuchen mit Frucht		
	Mango Cheesecake Törtchen	Käsekuchen mit Mango	Käsekuchen mit Mango	Käsekuchen mit Mango	Käsekuchen mit Frucht		
	Butterkuchen	Butterkuchen	Hefeteigkuchen mit Butter	Hefeteile mit Zucker	Hefeteile mit Zucker	Gebäck	Backware
	Krokantorte	Krokantorte	Biscuit mit Cremefüllung und Haseinuss	Biscuit mit Cremefüllung und Haseinuss	Biscuit mit Cremefüllung		
	Schoko-Karamelltörtchen mit Crunch	Törtchen mit Schokolade und Karamell	Rührkuchen mit Schokolade und Karamell	Rührkuchen mit Schokolade und Karamell	Rührkuchen mit Schokolade		

	Hefeteil mit Marzipan	Hefeteile mit Marzipan	Hefeteil mit Marzipan	Hefeteile mit Marzipan	Hefeteil mit Marzipan	Gebäck	Backware
	Marzipankranz	Hefeteil mit Marzipan	Hefeteile mit Marzipan	Hefeteil mit Marzipan	Hefeteil mit Marzipan		
	Schoko-Glückskekse	Glückskekse mit Schokolade	Gebäck mit Schokolade	Gebäck mit Schokolade			
	Brandteigförtchen mit Spekulatiuscreme	Brandteigförtchen mit Spekulatiuscreme	Brandteig mit Cremefüllung und Spekulatius	Brandteig mit Cremefüllung und Spekulatius	Brandteig mit Cremefüllung, winterlich	Torte	Backware
	Madeleines mit Matcha	Madeleines mit Matcha	Kekse mit Matcha	Kekse mit Tee	Gebäck mit Tee	Gebäck	Backware
34	Banenoats mit Schokolade und Banenchips	Haferbrei mit Banane und Schokolade	Haferbrei mit Banane und Schokolade	Haferbrei mit Banane und Schokolade	Haferbrei mit Banane und Schokolade	Haferbrei mit Frucht und Schokolade	Süßspeise und -ware
	Erdbeermilch overnight proats	Haferbrei mit Erdbeeren und Milch	Haferbrei mit Erdbeeren und Milch	Haferbrei mit Erdbeeren und Milch	Haferbrei mit Erdbeeren und Milch	Haferbrei mit Frucht und Milchprodukten	Süßspeise und -ware
	Orangen-Oats mit Mascarpone-Joghurt und Grapefruit	Haferbrei mit Orange, Mascarpone, Joghurt und Grapefruit	Haferbrei mit Orange und Joghurt	Haferbrei mit Orange und Joghurt	Haferbrei mit Orange und Joghurt	Haferbrei mit Frucht und Milchprodukten	
	Straciatella-oats mit Himbeerquark	Haferbrei mit Schokolade, Quark und Himbeer	Haferbrei mit Himbeeren, Schokolade und Quark	Haferbrei mit Himbeeren, Schokolade und Quark	Haferbrei mit Himbeeren, Schokolade und Quark	Haferbrei mit Frucht, Schokolade und Milchprodukten	
	Nutellaoats mit Banenschaum	Haferbrei mit Nutella und Banane	Haferbrei mit Banane und Schokolade	Haferbrei mit Banane und Schokolade	Haferbrei mit Banane und Schokolade	Haferbrei mit Frucht und Schokolade	
	Orangenjoghurt Oats mit Sanddorn	Haferbrei mit Joghurt, Orange und Sanddorn	Haferbrei mit Orange und Joghurt	Haferbrei mit Orange und Joghurt	Haferbrei mit Orange und Joghurt	Haferbrei mit Frucht und Milchprodukten	
	Overnight Oats Kirsch-Banane	Haferbrei mit Kirsch und Banane	Haferbrei mit Kirsche und Banane	Haferbrei mit Kirsche und Banane	Haferbrei mit Kirsche und Banane	Haferbrei mit Frucht	
	Apfel-Trauben-Oats	Haferbrei mit Apfel und Trauben	Haferbrei mit Apfel und Traube	Haferbrei mit Apfel und Traube	Haferbrei mit Apfel und Traube	Haferbrei mit Frucht	
	Haselnussmilch-Oats mit Quark und Apfelmark	Haferbrei mit Haselnussmilch, Quark und Apfel	Haferbrei mit Apfel und Quark	Haferbrei mit Apfel und Quark	Haferbrei mit Apfel und Quark	Haferbrei mit Frucht und Milchprodukten	
	Orangen-Oats mit Joghurt	Haferbrei mit Orange und Joghurt	Haferbrei mit Orange und Joghurt	Haferbrei mit Orange und Joghurt			
35	Tiramisu	Tiramisu	Cremedessert mit Keksen und Kaffee	Cremedessert mit Keksen und Kaffee			
	Himbeer-Smoothie mit Kokosmilch und Chia-Samen	Smoothie mit Himbeer, Kokosmilch und Chia-Samen	Smoothie aus Himbeeren und Chia-Samen	Smoothie aus Himbeeren und Chia-Samen	Smoothie aus Himbeeren und Chia-Samen	Smoothie aus Frucht	
	Blaubeer-Smoothie mit Minze und Chia-Samen	Smoothie mit Blaubeer, Minze und Chia-Samen	Smoothie aus Blaubeeren und Chia-Samen	Smoothie aus Blaubeeren und Chia-Samen	Smoothie aus Blaubeeren und Chia-Samen	Smoothie aus Frucht	

				<u>Chiasamen</u>	<u>Chiasamen</u>				
	Kaiserschmarm	Kaiserschmarm		Eierpfannkuchen mit Zucker	Eierpfannkuchen mit Zucker	Eierkuchen mit Zucker	Eierspeise	Süßspeise und -ware	
	Erdbeer-Smoothie mit Himbeeren und Mandelmilch	<u>Smoothie</u> mit Erdbeeren, Himbeeren und Mandelmilch		<u>Smoothie</u> aus Erdbeeren, Himbeeren und Mandelmilch	<u>Smoothie</u> aus Erdbeeren, Himbeeren und Mandelmilch	<u>Smoothie</u> aus Frucht			
	Granatapfel-Smoothie	<u>Smoothie</u> mit Granatapfel		<u>Smoothie</u> aus Granatapfel	<u>Smoothie</u> aus Granatapfel	<u>Smoothie</u> aus Frucht			
	Cheesecake mit Himbeeren	Käsekuchen mit Himbeer		Käsekuchen mit Himbeer	Käsekuchen mit Himbeer	Käsekuchen mit Frucht			
	Mango-Smoothie mit Banane, Kiwi und Nüssen	<u>Smoothie</u> mit Mango, Banane, Kiwi, Nüsse		<u>Smoothie</u> aus Mango, Banane, Kiwi, Nüsse	<u>Smoothie</u> aus Mango, Banane, Kiwi, Nüsse	<u>Smoothie</u> aus Frucht			
	Spekulatius-Törtchen	Törtchen mit Spekulatius		Rührkuchen mit Spekulatius	Rührkuchen mit Spekulatius	Rührkuchen, winterlich			
	Paranussplätzchen	Paranussplätzchen		Kekse mit Paranuss	Kekse mit Paranuss	Gebäck mit Paranuss			
36	Milchreis-Törtchen	Törtchen aus Milchreis		Reis mit Milch und Zucker	Reis mit Milch und Zucker	Gebäck mit Nuss			
	Spekulatius-Mandarin-Torte	Spekulatius-Mandarin-Torte		<u>Biscuit</u> mit Cremefüllung, Madarine und Spekulatius	<u>Biscuit</u> mit Cremefüllung, Madarine und Spekulatius	Biscuit mit Cremefüllung			
	Vanille-Pancakes mit Beeren und Joghurt	<u>Pancakes</u> mit Vanille, Beeren und Joghurt		Eierpfannkuchen mit Vanille, Beeren und Joghurt	Eierpfannkuchen mit Vanille, Beeren und Joghurt	Eierkuchen mit Frucht und Milchprodukt	Eierspeise	Süßspeise und -ware	
	Schokokuchen mit Vanille-Quark-Frosting	Schokoladenkuchen mit Vanille-Quark-Creme		Rührkuchen mit Schokolade und Quarkfüllung	Rührkuchen mit Schokolade und Quarkfüllung				
	Schokotörtchen mit Granatapfel und karamellisierten Cashewnüssen	Schokoladentörtchen mit Granatapfel und karamellisierten Cashewnüssen		Rührkuchen mit Schokolade, Granatapfel und Cashewnüssen	Rührkuchen mit Schokolade, Granatapfel und Cashewnüssen	Rührkuchen mit Schokolade und Frucht			
	Brot mit Zimt & Zucker	Brot mit Zimt & Zucker		Weizenmehlbrot mit Zucker und Zimt	Weizenmehlbrot mit Zucker und Zimt	Brot			
	Gewürz-Donauwelle	Donauwelle		Rührkuchen mit Schokolade, Cremefüllung und Kirschen	Rührkuchen mit Schokolade, Cremefüllung und Kirschen				

	Rotwein-Plätzchen	Plätzchen mit Rotwein	Kekse mit Rotwein und Gewürzen	Gebäck mit Rotwein und Gewürzen	Gebäck, winterlich	
	Lebkuchen Cupcakes	Cupcakes mit Lebkuchen	Rührkuchen mit Cremefüllung und Lebkuchengewürz	Rührkuchen mit Cremefüllung und Lebkuchengewürz	Rührkuchen mit Cremefüllung	
	Matcha Plätzchen	Plätzchen mit Matcha	Kekse mit Matcha			
37	Herzhafte Waffeln	Waffeln mit Speck und Schweinefilet	Gebäck mit Schweinefleisch und Speck	Gebäck mit Schweinefleisch und Speck	Gebäck, herzhaft	
	Roastbeef	Roastbeef	Rindfleisch, gebraten	Rindfleisch, gebraten	Rindfleisch	
	Grüne Bolognese mit Spaghetti	Soße aus Spinat und Rinderhackfleisch	Soße mit Spinat und Rinderhackfleisch	Soße mit Spinat und Rinderhackfleisch	Soße mit Fleisch	Rezept mit Fleisch
	Roastbeef	Roastbeef	Rindfleisch, gebraten			
	Toast Hawaii	Toast Hawaii	Weizenmehlbrot mit Schweinefleisch, Ananas und Käse	Weizenmehlbrot mit Schweinefleisch, Frucht und Käse	Brot	
	Kalbstafelspitz	Kalbstafelspitz	Kalbsfleisch, geschmort	Kalbsfleisch, geschmort	Kalbsfleisch, geschmort	Rezept mit Fleisch
	Tafelspitz Burger	Tafelspitz Burger	Burger mit Tafelspitz	Kalbsfleisch, geschmort		
	Schweinefilet im Brotteig	Schweinefilet im Brotteig	Blätterteig mit Schweinefilet	Blätterteig mit Schweinefleisch	Schweinefleisch in Teigtasche	
	Ribeye-Spieße	Ribeye-Spieße	Rindfleisch, gegrillt	Rindfleisch, gegrillt	Rindfleisch, gegrillt	Rezept mit Fleisch
	Pulled Beef	Pulled Beef	Pulled beef	Schweinefleisch, geschmort		
38	Blätterteig-Apfel-Rosen	vegane Blätterteig mit Apfel	Blätterteig mit Apfel	Blätterteig mit Apfel	Blätterteig mit Frucht	Backware
	vegane Arme Ritter	Arme Ritter, vegan	Weizenmehlbrot mit Zucker und Gewürzen	Weizenmehlbrot mit Zucker und Gewürzen		
	Erdbeermarmelade	Erdbeermarmelade	Aufsfrisch aus Erdbeeren	Aufsfrisch aus Erdbeeren	Aufsfrisch aus Frucht	
	vegane Waffeln	vegane Waffeln	Gebäck mit Mandelmilch	Gebäck mit Mandelmilch	Gebäck, winterlich	
	Marzipan-Mürbeteig-Kekse	Mürbeteigteile mit Marzipan, vegan	Kekse mit Marzipan			
	Zitronentarte	Tarte mit Zitrone, vegan	Mürbeteigkuchen mit Zitrone	Mürbeteigkuchen mit Zitrone	Mürbeteigkuchen mit Frucht	

	Rhabarbar-Streusel-Kuchen	Kuchen mit Streusel und Rhabarber	Rührkuchen mit Rhabarbar	Rührkuchen mit Rhabarbar	Rührkuchen mit Frucht	
	Brötchen	Brötchen, vegan	Weizenmehlbrot	Weizenmehlbrot	Brot	
39	Pasta mit Rucola-Ziegenkäse-Pesto	Nudeln mit Rucola-Ziegenkäse-Pesto	Pesto aus Rucola und Ziegenkäse	Pesto aus Rucola und Ziegenkäse	Pesto aus Kräutern und Milchprodukt	vegetarisches Rezept
	Honigmilchreis mit Mandeln	Milchreis mit Honig und Mandeln	Reis mit Milch, Nuss und Honig	Reis mit Milch, Nuss und Honig	Milchreis	
	Pute mit Orangensoße	Pute mit Orangensoße	Pute, gebraten	Pute, gebraten	Geflügelfleisch, gebraten	Rezept mit Fleisch
	Mandel-Tartelettes	Tartelettes mit Mandeln	Mürbeteigkuchen mit Mandeln	Mürbeteigkuchen mit Mandeln	Mürbeteigkuchen mit Nuss	
	Blumenkohl-Kartoffel-Curry	Blumenkohl-Kartoffel-Curry	Eintopf mit Blumenkohl, Kartoffeln und Curry	Eintopf mit Blumenkohl, Kartoffeln und Curry	Eintopf mit Gemüse und Kartoffeln	
	Brötchen	Brötchen	Weizenmehlbrot	Weizenmehlbrot		
	Lemon-Cheesecake-Muffins	Muffins mit Käsekuchenfüllung und Zitrone	Rührkuchen mit Zitrone	Rührkuchen mit Zitrone	Rührkuchen mit Frucht	
	Maissuppe mit Käse-Scories	Maissuppe mit Käse-Scories	Suppe aus Mais	Suppe aus Mais	Suppe aus Getreide	vegetarisches Rezept
	Wirsing-Quiche	Quiche mit Wirsing	Mürbeteigkuchen mit Wirsing	Mürbeteigkuchen mit Wirsing	Mürbeteigkuchen, herzhaft	
	Thai-Noodle-Soup mit Garnelen	Nudelsuppe mit Garnelen	Suppe mit Nudeln und Garnelen	Suppe mit Nudeln und Garnelen	Suppe mit Nudeln und Meerest Früchten	Rezept mit Fisch/Meerestieren
40	Orientalisches Gemüsecurry mit Granatapfelkernen	Gemüse mit Curry	Gemüse mit Curry	Eintopf aus Gemüse und Curry	Eintopf aus Gemüse und Gewürzen	vegetarisches Rezept
	gefülltes Sauerkrautbrot	Sauerkrautbrot	Weizenmehlbrot mit Sauerkraut	Weizenmehlbrot mit Sauerkraut	Brot	
	Rote Beete-Salat mit Bergkäse und Kürbiskern-Dressing	Rote Beete-Salat mit Bergkäse und Kürbiskern-Dressing	Rote Beete mit Käse	Rote Beete mit Käse	Gemüse, gegart	
	Katersuppe (Paprika, Mais Chili & Umami)	Suppe mit Paprika, Mais, Chili und Umami	Suppe mit Paprika, Mais, Chili und Umami	Suppe mit Paprika, Mais, Chili und Umami	Suppe aus Gemüse	
	Cheesecake-Muffins mit Spekulatius	Muffins mit Käsekuchenfüllung und Spekulatius	Rührkuchen mit Cremefüllung und Lebkuchengewürz	Rührkuchen mit Cremefüllung und Lebkuchengewürz	Rührkuchen mit Cremefüllung	

	Lebkuchen-Ecken mit Nüssen und Früchten	Lebkuchen-Ecken mit Nüssen und Früchten	Kekse mit Lebkuchengewürz, Nüssen und Frucht	Gebäck mit Frucht, Nuss und Lebkuchen	Gebäck, winterlich	
	Rehglasch mit Pfefferlingen und Trauben	Rehglasch mit Pfefferlingen und Trauben	Rehglasch	Rehfleisch, geschmort		
	Brot mit Curry, schwarzem Sesam und gerösteten Kürbiskernen	Brot mit Curry, schwarzem Sesam und gerösteten Kürbiskernen	Weizenmehlbrot mit Curry und Sesam	Weizenmehlbrot mit Curry und Sesam	Brot	
	Zucchini-Granatapfelkern und Rucolatopping	Zucchini-Granatapfelkern und Rucola	Zucchini			
	Snickers-Cookies mit gesatzten Macadamia-Nüssen	Cookies mit Snickers und Macadamia	Kekse mit Schokolade und Macadamia	Kekse mit Schokolade und Macadamia	Gebäck mit Schokolade und Nuss	
41	Quinoa-Quick mit Brokkoli	Quinoa mit Brokkoli	Quinoa mit Brokkoli	Quinoa mit Brokkoli	Pseudogetreide mit Gemüse	Gericht mit Hülsenfrüchten/Getreide
	vegane weiße Schokolade	weiße Schokolade	Schokolade	Schokolade	Schokolade	
	Lupinen Geschmeizelles mit Kartoffeln und Zucchini	Lupinen Geschmeizelles mit Kartoffeln und Zucchini	Lupine und Sojasahne	Lupine und Sojasahne	Lupine	vegetarisches Rezept
	Auberginen-Kichererbsen-Türmchen	Auberginen und Kichererbsenpüree	Aubergine und Kichererbsen	Aubergine und Kichererbsen	Gemüse mit Hülsenfrüchten	vegetarisches Rezept
	Marzipan-Muffins mit Frosting	Muffins mit Marzipan	Rührkuchen mit Marzipan	Rührkuchen mit Marzipan	Rührkuchen, winterlich	
	Lasagne mit Paprika und Brokkoli	Lasagne mit Paprika und Brokkoli	Aufauf aus Nudeln, Paprika und Brokkoli	Aufauf aus Nudeln, Paprika und Brokkoli	Aufauf mit Nudeln und Gemüse	vegetarisches Rezept
	Herbstgemüse auf Rucola	Kürbis, Möhren, Zucchini, Kichererbsen auf Rucola	Kürbis, Möhren, Zucchini, Kichererbsen auf Rucola	Kürbis, Möhren, Zucchini, Kichererbsen auf Rucola	Gemüse, gegart	
	Creme Dessert mit Maca Pulver	Tofu Dessert mit Maca	Cremedessert mit Tofu	Cremedessert mit Tofu	Cremedessert	
	Falafel mit Möhren-Mais-Gemüse	Falafel mit Möhren-Mais-Gemüse	Bällchen aus Kichererbsen	Bällchen aus Kichererbsen	Bällchen aus Hülsenfrüchten	
	Auberginen-Maronen Aufstrich	Auberginen-Maronen Aufstrich	Aufstrich aus Aubergine und Marone	Aufstrich aus Aubergine und Marone	Gemüse, gegart	

	Schnitzel Vegan (Seitan)	Schnitzel Vegan (Seitan)	Seitan, paniert	Seitan, paniert	Seitan, paniert	Seitan	Fleischersatz	vegetarisches Rezept
42	Schnitzel Vegan (Seitan)	Reis mit Gemüse und Tofu	Reis mit Gemüse und Tofu	Reis mit Gemüse und Tofu	Reis mit Gemüse und Tofu	Seitan		
	Natureis mit WOK-Gemüse und Tofu	Smoothie aus Sprossen	Smoothie aus Sprossen	Smoothie aus Sprossen	Smoothie aus Sprossen	Smoothie aus Gemüse	Smoothie	Getränk/Shake
	Sprossensmoothie	Dinkel mit Sojasahne und Kartoffeln	Dinkel mit Sojasahne	Dinkel mit Sojasahne	Dinkel mit Sojasahne	Getreide mit Sojasahne	Gericht mit Hülsenfrüchten/Getreide	vegetarisches Rezept
	Sahne Dinkel mit Petersilzkartoffeln	Risotto mit Linsen	Reis mit Linsen	Reis mit Linsen	Reis mit Linsen	Reis mit Hülsenfrüchten	Reisgericht	vegetarisches Rezept
	Rotes Linsotto	Sojajoghurt mit Mango-Kokos-Orange und Kokosraspeln	Sojajoghurt mit Mango und Orange	Sojajoghurt mit Mango und Orange	Sojajoghurt mit Mango und Orange	Cremedessert		
	Grünes Zitronengemüse mit Rosa Mandelcreme	Ofengemüse	Gemüse aus dem Ofen	Gemüse aus dem Ofen	Gemüse, gegart	Gemüse, gegart		
	saure Rüben mit Kartoffeln	Gemüse mit Zitrone und Mandelcreme	Gemüse mit Zitrone	Gemüse, gegart	Gemüse, gegart			
	saure Rüben mit Kartoffeln	saure Rüben mit Kartoffeln	Eintopf mit Rüben und Kartoffeln	Eintopf mit Rüben und Kartoffeln	Eintopf mit Rüben und Kartoffeln	Eintopf mit Gemüse und Kartoffeln		
	Seitan Suppe	Seitan Suppe	Suppe mit Seitan	Suppe mit Seitan	Suppe mit Seitan	Suppe mit Seitan	Suppe/Eintopf	vegetarisches Rezept
43	Möhrencarpaccio	Möhrencarpaccio	Möhren	Möhren	Möhren	Gemüse, roh		
	Borschtisch	Suppe mit roter Beete	Suppe aus roter Beete	Suppe aus roter Beete	Suppe aus roter Beete	Suppe aus Gemüse		
	Saure Kartoffelstückchen	Saure Kartoffelstückchen	Suppe aus Kartoffeln	Suppe aus Kartoffeln	Suppe aus Kartoffeln	Suppe aus Kartoffeln	Suppe/Eintopf	vegetarisches Rezept
	Nudeln mit Spitzkohl	Nudeln mit Spitzkohl	Nudeln mit Spitzkohl	Nudeln mit Spitzkohl	Nudeln mit Spitzkohl	Nudeln mit Spitzkohl	Gericht mit Nudeln	vegetarisches Rezept
	Kürbisschnitzel	Kürbisschnitzel	Kürbis, paniert	Kürbis, paniert	Kürbis, paniert	Gemüse, gegart		
	Bärlauch-Roll	gefüllte Bärlauchblätter mit Maisgries	Bärlauch mit Hartweizengries	Bärlauch mit Hartweizengries	Bärlauch mit Hartweizengries	Gemüse mit Hartweizengries	Gericht mit Hülsenfrüchten/Getreide	vegetarisches Rezept
	Zwiebelbällchen	Zwiebelbällchen, vegan	Bällchen aus Zwiebeln	Bällchen aus Zwiebeln	Bällchen aus Zwiebeln	Gemüse, gegart		
	Salatsuppe	Salatsuppe	Suppe aus Salat	Suppe aus Salat	Suppe aus Salat	Suppe aus Gemüse		
	vegane Hot Dogs	vegane Hot Dogs	Weizenmehlabrötchen mit Sojawurst	Weizenmehlabrötchen mit Sojawurst	Weizenmehlabrötchen mit Sojawurst	Brot mit Sojawurst	Fleischersatz	vegetarisches Rezept
	vegane Erdbeersüße	vegane Erdbeersüße	Erdbeeren in Gelee	Erdbeeren in Gelee	Erdbeeren in Gelee	Fruchtdessert		

44	Mohn-Mandelkuchen vom Blech mit Schokolade	Kuchen mit Mohn, Mandeln und Schokolade	Rührkuchen mit Schokolade, Mohn und Mandeln	Rührkuchen mit Schokolade, Mohn und Mandeln	Rührkuchen mit Schokolade und Nuss	
	Erdnussbuttercreme	Erdnussbuttercreme	Cremedessert mit Erdnussbutter	Cremedessert mit Erdnussbutter	Cremedessert	
	Zitronenbuttermilch Creme	Zitronenbuttermilch Creme	Cremedessert mit Zitrone	Cremedessert mit Zitrone	Cremedessert	
	Oreo Cheesecake Cookies	Cookies mit Oreo	Cookies mit Schokolade	Gebäck mit Schokolade		
	Mandel-Datteln-Bananenkuchen mit Schokoladenstückchen	Kuchen mit Banane, Mandel, Dattel und Schokolade	Rührkuchen mit Schokolade, Banane, Dattel und Mandel	Rührkuchen mit Schokolade, Banane, Dattel und Mandel	Rührkuchen mit Schokolade, Frucht und Nuss	Backware
	Zimistern Sähne Quarkcreme	Zimistern Sähne Quarkcreme	Cremedessert mit Zimt	Cremedessert mit Zimt	Cremedessert	
	Butter-Spekulatus Plätzchen mit Karamellgebäckcreme	Butter-Spekulatus Plätzchen mit Karamellgebäckcreme	Kekse mit Spekulatus und Karamell	Gebäck mit Spekulatus und Karamell	Gebäck, winterlich	
	Blumenkohl-Silvaner Suppe	Suppe mit Blumenkohl und Silvaner	Suppe aus Blumenkohl	Suppe aus Blumenkohl	Suppe aus Gemüse	
	Chai Latte-Spekulatus Dessert	Chai Latte-Spekulatus Dessert	Cremedessert mit Spekulatus	Cremedessert mit Spekulatus	Cremedessert	
	Lebkuchen-Nutella-Brownie Sternchen	Lebkuchen-Nutella-Brownie Sternchen	Kekse mit Schokolade und Lebkuchen	Gebäck mit Schokolade und Lebkuchen	Gebäck, winterlich	vegetarisches Rezept
45	Frankfurter Pesto Verde	Pesto Verde	Pesto aus Petersilie	Pesto aus Petersilie	Pesto aus Kräutern	
	Pão de Queijo	Brandteig mit Käse	Brandteig mit Käse	Brandteig mit Käse	Gebäck, herzhaft	
	Dinkellocken-Scouts	süßes Brötchen mit Dinkellocken	Weizenmehlbrot mit Zucker	Weizenmehlbrot mit Zucker	Brot	
	Schinken-Käse-Muffins	Muffins mit Schinken und Käse	Rührkuchen mit Käse und Schinken	Rührkuchen mit Käse und Schinken	Rührkuchen, herzhaft	
	Cremitige Pastinake-Suppe	Suppe mit Pastinaken				
	Mousse de Maracuja	Mousse mit Maracuja	Mousse aus Maracuja	Mousse aus Maracuja	Fruchtdessert	
	Winterbolognese	Bolognese mit Hackfleisch und Pastinaken	Tomatensoße mit Rinderhackfleisch und Pastinaken	Soße mit Rinderhackfleisch und Pastinaken	Soße mit Fleisch	
	Portugiesischer Milchreis	Milchreis mit Zimt und Zitrone	Reis mit Milch, Zitrone und Zimt	Reis mit Milch, Zitrone und Zimt	Milchreis	

	Mousse au <u>Chocolat</u>	Mousse au <u>Chocolat</u>	Mousse aus Schokolade	Mousse aus Schokolade	Cremedessert	
	<u>Prosecco-Cupcake</u>	<u>Cupcakes</u> mit Prosecco	Rührkuchen mit Cremefüllung Prosecco	Rührkuchen mit Cremefüllung Prosecco	Rührkuchen mit Cremefüllung	
46	Vegane Erbsensuppe	vegane Erbsensuppe mit <u>Tofuwürstchen</u>	Suppe aus Erbsen mit Tofu	Suppe aus Erbsen und Tofu	Suppe aus Gemüse und Tofu	vegetarisches Rezept
	Veganes Eiersalat Sandwich	veganes Sandwich mit Kichererbsen und Mayonnaise	Weizenmehlbrot mit Hülsenfrüchten	Weizenmehlbrot mit Hülsenfrüchten	Brot	
	<u>Pikante Gemüsewraps</u>	<u>Wraps</u> mit Gemüse	Weizenmehlfäden mit Gemüse	Weizenmehlfäden mit Gemüse	Gebäck, herzhaft	
	vegane <u>Guacamole</u>	vegane <u>Guacamole</u>	Dipp aus Avocado	Dipp aus Avocado	Dipp aus Frucht	vegetarisches Rezept
	vegane Möhren-Ingwer-Suppe	Suppe mit Möhren und Ingwer, vegan	Suppe aus Möhren und Ingwer	Suppe aus Möhren und Ingwer	Suppe aus Gemüse	
	<u>Browniekuchen</u>	Schokoladenkuchen	Rührkuchen mit Schokolade			
	Herbsalat mit karamellisierten Walnüssen und Birnen	Feldsalat mit karamellisierten Walnüssen und Birnen	Salat mit Walnuss und Birne	Salat mit Walnuss und Birne	Blattsalat	
	vegane Frikadellen	<u>Tofufrikadellen</u>	<u>Tofubrätlinge</u>	<u>Tofubrätlinge</u>	<u>Bratlinge aus Tofu</u>	vegetarisches Rezept
	vegane <u>Schlutzkräpfen</u>	Ravioli mit Spinat	Nudelteigtasche mit Spinatfüllung	Nudelteigtasche mit Spinatfüllung	Nudelteigtasche mit Gemüse	vegetarisches Rezept
	<u>Carrot cake</u> , Muffins	Muffins mit Karotten	Rührkuchen mit Karotten	Rührkuchen mit Karotten	Rührkuchen, herzhaft	
47	veganes Sushi mit <u>Quinoa</u> und Avocado-Spinat-Gurkenfüllung	veganes Sushi mit <u>Quinoa</u> und Avocado-Spinat-Gurkenfüllung	Reisrolle mit Avocado und Spinat	Reisrolle mit Avocado und Spinat	Reisrolle mit Frucht und Gemüse	vegetarisches Rezept
	<u>Möhreneintopf</u>	<u>Möhreneintopf</u>	Eintopf mit Möhren	Eintopf mit Möhren	Eintopf mit Gemüse	vegetarisches Rezept
	Power-Spinatsuppe mit <u>Orzonudeln</u>	Suppe mit Spinat und Nudeln	Suppe aus Nudeln und Spinat	Suppe aus Nudeln und Spinat	Suppe aus Gemüse	
	vegane gebratener "Reis" aus Blumenkohl mit Gemüse	gebratenes Gemüse	Gemüse, gegart			
	vegane Sandwiches	Sandwich mit Salat	Weizenmehlbrot mit Salat	Brot mit Salat	Brot	

		Suppe mit verschiedenem Gemüse	Suppe aus Gemüse										
vegane Pekingsuppe													
Vollkornreis mit Tomatensoße		Reis mit Tomatensoße	Tomatensoße										
vegane Ramen Nudelsuppe		Suppe mit Nudeln	Suppe mit Nudeln	Suppe mit Nudeln	Suppe mit Nudeln	Suppe mit Nudeln	Suppe mit Nudeln	Suppe mit Nudeln	Suppe mit Nudeln	Suppe/Eintopf			vegetarisches Rezept
vegane Dattelpralinen		Dattelpralinen	Schokoladenkugel mit Dattel	Schokolade mit Dattel	Schokolade								
vegane Kidneybohnenburger mit Salat		Kidneybohnenburger mit Salat	Bratling aus Kidneybohnen	Bratling aus Kidneybohnen	Bratling aus Kidneybohnen	Bratling aus Kidneybohnen	Bratling aus Kidneybohnen	Bratling aus Kidneybohnen	Bratling aus Hülsenfrüchten/Gerichte				vegetarisches Rezept

	Backware	Rezept mit Fleisch	Süßspeise und -ware	Rezept mit Fisch/Meeresfrüchten	Vegetarisches Rezept	Shakes
Anzahl Rezepte	203	48	53	9	131	13
Summe			468			

	Süß	Herzhaft
Anzahl Blogs	46	39

	1 HK	2 HK	3 HK	4 HK	5 HK	6 HK
Anzahl Blogs	6	10	18	9	4	0
Summe			47			

Fliechersatzprodukte: Tofu, Lupinen, Seitan

"Wintergemüse, heimischer Anbau": Für die Auswahl der Gemüsesorten wird der aid-Saisonkalender für Obst und Gemüse herangezogen. In den Monaten Oktober bis Januar haben bevorzugt folgende heimische Gemüsesorten Saison: Kohi, Kürbis, Rüben oder Knollengewächse. Ausschlaggebend für die Zuordnung zu dieser Kategorie ist, dass die Rezeptüberschrift eine dieser Gemüsesorten enthält.

"Advent/Weihnachten": Weihnachtsgebäck stellt jegliche Form von Gebäck dar, ob Plätzchen, Kuchen oder Kekse. Ausschlaggebend ist die Verwendung von Marzipan sowie die für Weihnachtsgebäck typischen Gewürze wie Zimt, Nelke, Kardamon oder Lebkuchengewürz. Auch die Verwendung von Glühwein macht eine Backware zum Weihnachtsgebäck.

Liefere die Blogs Informationen zur Intention des Betreibers eines Foodblogs? Wenn ja, welche?

Datum der Datenselektion: 20.02.2015

Tabelle 3: Auswertung „Motive für das Bloggen“

Abstraktionsniveau:
Hoch
 Das Abstraktionsniveau wird für eine stärkere Reduktion des Materials angehoben. Dadurch wird verhindert, dass aus der Analyse zu viele Kategorien hervorgehen, die für die Aussagekraft dieser Arbeit hinderlich wären.

Abstraktionsniveau: Niedrig.
 So gehen keine wichtigen Informationen verloren und die Vielfalt der Intentionen bleibt erhalten.

Definition: Die Paraphrase umfasst einen Satzteil, einen Satz oder mehrere Sätze. Voraussetzung ist, dass dieser/diese die tragenden und ausschlaggebenden Elemente für die Analyse enthält/enhalten. Konkret bedeutet das, dass die Paraphrase auf die Frage „Warum führen Sie einen Foodblog?“ eine Antwort gibt.

Aus dem Material extrahierte Paraphrase	Paraphrasierung	Generalisierung	Reduktion 1	Reduktion 2	Zusammenfassung pro Unterkategorie	Zusammenfassung pro Hauptkategorie
„Weil ich einfach wahnsinnig gerne esse. (...) die schönen Dinge der Welt zusammen genießen.“	Liebe zum Essen mit anderen teilen	Leidenschaft zum Essen mit anderen teilen	Leidenschaft zum Essen	Leidenschaft zum Essen	Leidenschaft zum Essen	Teilhaben lassen/teilen
„Ich möchte zeigen, wie vielseitig und kreativ die vegetarische und vegane Küche sein kann.“	Vielseitigkeit der vegetarischen und veganen Küche aufzeigen	Vegane und vegetarische Küche näherbringen	Vegane und vegetarische Küche näherbringen	Inspiration vegetarischer und veganer Küche	vegan und vegetarisch Kochen	Zum Kochen motivieren
„Mein Rezeptzeitberg wuchs und wuchs und das Chaos wuchs proportional mit. (...) meine erprobten Rezepte zu digitalisieren.“	Rezepte für die eigene Ordnung digitalisieren	Digitalisierung eigener Rezepte	Digitalisierung eigener Rezepte	Rezeptsammlung	für den/die Blogbetreiber/-in	Rezeptsammlung

"Ich liebe es durch Kochen und Backen anderen eine Freude zu bereiten."	Durch Kochen und Backen anderen eine Freude zu bereiten	Anderen eine Freude bereiten	Leidenschaft zum Essen	Rezeptsammlung für Außenstehende	Rezeptsammlung
"Meine Schwester bat mich schon länger aufzuschreiben, was ich im Alltag koche (...). Nachdem ich eine ganze Menge zusammengeschrieben habe, brachte sie mich Mitte 2013 auf die Idee dieses Blogs."	Außenstehende wollten die Rezepte darstellen der Experimente und zum Nachmachen anregen	Eigene Rezeptsammlung für Außenstehende	Eigene Rezeptsammlung für Außenstehende	Zum Kochen animieren	Zum Kochen motivieren
"Auf meinem Blog möchte ich euch die Experimente aus meiner Küche vorstellen und zum Nachmachen anregen."	Um sich über Rezepte und Ideen auszutauschen	Austausch über Rezepte und Ideen	Austausch mit Außenstehenden	Austausch mit Außenstehenden	Austausch mit Außenstehenden
"Schnell war die Idee geboren, einen Food Blog zu eröffnen, um sich über neue Rezepte und Ideen auszutauschen."	Eigene Rezeptsammlung und teilen Dieser mit Freunden	Eigene Rezeptsammlung für Freunde	eigene Rezeptsammlung für Außenstehende		
"Einerseits hoffe ich, dass andere FoodBlogger mir vielleicht noch ein paar Tipps geben können und ich zu meinen Rezepten Anregungen und Erfahrungen vom Nachkochen erhalte..."	Meinung und Anregungen anderer zu den Rezepten sowie Tipps erhalten	Meinung und Tipps anderer einholen	Austausch mit Außenstehenden		
"Es gibt nämlich nichts Schöneres, als seine Liebe zu teilen – und in meinem Fall ist das einfach leckeres Essen."	Leckerer Essen mit anderen teilen	Leidenschaft zum Essen mit anderen teilen	Leidenschaft zum Essen mit anderen teilen		
"Ich teile gerne jedes noch so kleine Stückchen Kuchen, auch mit Euch."	Kuchen mit anderen teilen	Leidenschaft zum Essen mit anderen teilen			
"Seit Frühjahr 2013 liebe ich (rohkostlich) vegan – aus Überzeugung für einen sehr hohen gesundheitlichen Benefit und Nährwert! – Und wer	Vegan leben und die "Reise" mit anderen teilen	Veganes Lebensstil mit anderen teilen	Am veganen Lebensstil teilhaben lassen	Vegane und vegetarische Küche	Teilhaben lassen/ teilen

"Mit overnight-Oats.de wollen wir das Suchen ein wenig abkürzen und euch die besten Rezepte und als kleinen Service auch gleich deren Nährwerte liefern."	Schnellen Weg zu Rezepten liefern	Rezepte teilen	Rezepte mit anderen teilen		
"Das Ganze zu Backen, fotografieren und natürlich zu verputzen treibt mein Happiness-Barometer in die Höhe."	Spaß am Zubereiten und Bloggen	Spaß und Freude am Zubereiten und Bloggen	Selbst eine Freude bereiten	Blog als Hobby	
"Da das Grillen zu meiner Leidenschaft geworden ist, möchte ich in diesem Blog Grillrezepte, Erfahrungen und Ergebnisse mit euch teilen."	Leidenschaft des Grillens teilen	Rezepte, Erfahrungen und Ergebnisse teilen	Austausch mit anderen		
"Auf diesem Blog schreibe ich über alles, was mich bewegt, was mir Freude bereitet, was mich inspiriert – kurzum: was ich nicht nur für mich behalten, sondern gerne mit Euch teilen möchte!"	Teilhaben lassen an allem, was Freude bereitet und was inspiriert	Leidenschaft zum Essen mit anderen teilen			
"Diesen Blog habe ich erstellt um meine Leidenschaft für das Kochen und Backen noch mehr in Ausdruck zu bringen. Wenn ich nämlich an Rezepte, Gerichte und Zutaten denke, fängt meine Fantasie und meine Erinnerung an zu rasen und diese Gedanken möchte hier niederschreiben und anderen mitteilen."	Leidenschaft für das Kochen und Backen mit anderen teilen	Leidenschaft zum Essen mit anderen teilen			
"(...) Spaß am recherchieren, schreiben und fotografieren. Als Journalistin habe ich zwangsläufig viel mit Medien und dadurch auch mit Blogs zu tun. So entstand irgendwann die Idee, dass ich auch gut einen eigenen Blog schreiben könnte."	Spaß am recherchieren, schreiben und fotografieren	Spaß am recherchieren, schreiben und fotografieren	Blog als Hobby		

"Die Idee für Rundumvegan kam mir, nachdem ich immer wieder danach gefragt wurde, wovon man als Veganer eigentlich noch leben kann und was genau vegane Ernährung überhaupt bedeutet."	Menschen die vegane Ernährung und die verwendeten Lebensmittel näherbringen	Vegane Ernährung näherbringen	Am veganen Lebensstil teilhaben lassen		
"(...) dazu anregen, dass man wieder mehr Lust aufs Kochen und Backen bekommt."	Lust für das Kochen und Backen wecken	Lust auf Kochen machen			
"Die Umstellung beim Kochen von vegetarisch auf vegan war schon eine Herausforderung für mich. Durch gute Kochbücher und viel Testen hat es letztlich hervorragend geklappt. Diese Erfahrungen möchte ich weitergeben."	Erfahrung bei der Ernährungsumstellung auf vegan weitergeben	Erfahrung rund um vegane Ernährung weitergeben	Am veganen Lebensstil teilhaben lassen		
"Sein Hobby war es immer schon zu kochen und da er Webentwickler ist, träumt er seit einigen Jahren davon Foodblogger zu werden. Mit veganwo.de hat er sich diesen Traum erfüllt, er kann so kochen & bloggen miteinander verbinden."	Das Hobby Kochen und Schreiben verbinden und zum Foodblogger werden	Das Hobby Kochen und Schreiben verbinden und zum Foodblogger werden	Blog als Hobby		

	Teilhaben lassen/teilen	Zum Kochen motivieren	Rezeptsammlung	Austausch mit Außenstehenden	Hobby
Anzahl Aussagen	12	7	3	4	4
Summe					

Auswertung: Inhaltliche Strukturierung

Welche Gemeinsamkeiten und Unterschiede weisen die Foodblogs hinsichtlich der Benutzeroberfläche und des Designs auf?

Datum der Datenselektion: 09.02.2015

Tabelle 4: Auswertung „Content“

Kategorien	Hk1: Content Uk1a: Text	Uk1b: Fotos	Uk1d: Seitenflächen	Uk1e: Umrandung
<u>Definiton</u>	Mittels dieser Kategorie wird untersucht, ob die Blogs auf ihrer Startseite Textelemente verwenden.	Diese Kategorie dient der Darstellung, in wie weit die Blogs Fotos auf der Startseite verwenden.	Diese Kategorie dient dazu, den Aufbau der Homepage näher zu differenzieren. Es wird untersucht, ob die Blogs Seitenflächen für die Darstellung von Informationen und Verlinkungen nutzen.	Es wird untersucht, wie viele Blogs Umrandungen nutzen.
<u>Ankerbeispiele</u>	Eine Aneinanderreihung von mehr als 2 Wörtern definiert einen Text.	Die Fotos müssen mit einer Kamera geschossene Bilder darstellen. Nicht geltend sind Grafiken oder jegliche andere Form von grafischen Darstellungen.	Die Seitenflächen müssen als solche klar erkennbar sein. Seitenflächen liegen rechts und/oder links des Content.	Die Umrandungen können sowohl Hintergrundbilder (Fotos) als auch Farbverläufen oder einfarbige Hintergründe darstellen.
<u>Kodierregeln</u>				

Fortsetzung Tabelle 4: „Content“

Blog	HK1: Content		Uk1b: Fotos	Uk1d: Seitenflächen	Uk1e: Umrandungen
	Uk1a: Text				
1	Nein		Ja	Nein	Nein
2	Ja		Ja	Nein	Nein
3	Ja		Ja	Ja	Nein
4	Ja		Ja	Ja	Nein
5	Ja		Ja	Ja	Nein
6	Ja		Ja	Ja	Nein
8	Ja		Ja	Ja	Nein
9	Ja		Ja	Nein	Nein
10	Ja		Ja	Ja	Nein
11	Ja		Ja	Ja	Nein
12	Ja		Ja	Ja	Nein
13	Ja		Ja	Ja	Nein
14	Ja		Ja	Ja	Nein
15	Ja		Ja	Ja	Ja
16	Ja		Ja	Ja	Nein
17	Ja		Ja	Ja	Nein
18	Ja		Ja	Ja	Nein
19	Ja		Ja	Ja	Nein
20	Ja		Ja	Nein	Ja
21	Ja		Ja	Ja	Nein
22	Ja		Ja	Nein	Nein
23	Ja		Ja	Ja	Nein
24	Ja		Ja	Ja	Nein
25	Ja		Ja	Ja	Ja

26	Ja	Ja	Ja	Ja	Nein
27	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
28	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
29	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
30	Ja	Ja	Ja	Nein	Nein
31	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
32	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
33	Ja	Ja	Ja	Nein	Ja
34	Nein	Ja	Ja	Nein	Nein
35	Ja	Ja	Ja	Ja	Nein
36	Ja	Ja	Ja	Nein	Nein
37	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
38	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
39	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
40	Ja	Ja	Ja	Ja	Nein
41	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
42	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
43	Ja	Ja	Ja	Ja	Nein
44	Ja	Ja	Ja	Ja	Nein
45	Ja	Ja	Ja	Ja	Nein
46	Ja	Ja	Ja	Ja	Nein
47	Ja	Ja	Ja	Ja	Nein
Summe					
"Ja"	45	47	38	15	

Tabelle 5: Auswertung „Darstellung der Rezepte“

	Hk3: Darstellung der Rezepte			
Definition	Uk3a: Überschrift Diese Kategorie dient der Untersuchung, wie viele Blogs die Rezepte mit einer Überschrift bestücken.	Uk3b: Fotos Diese Kategorie dient der Untersuchung, wie viele Blogs die Rezepte mit einem oder mehreren Fotos bestücken.	Uk3c: Textelement Diese Kategorie dient der Untersuchung, wie viele Blogs die Rezepte mit Textelementen bestücken.	Uk3d: Zutaten und Arbeitsanweisungen Diese Kategorie dient der Untersuchung, wie viele Blogs die Rezepte mit Zutatenangaben und Arbeitsanweisungen versehen.
Ankerbeispiele:				
Kodierregel	Die Überschrift muss sich als solche klar von den übrigen Textelementen abheben und als Überschrift erkennbar sein. Dies kann durch hervorhebende Elemente wie das Großschreiben aller Buchstaben oder/und der Verwendung von fett geschriebenen Schriftzügen erfolgen. Zudem muss sie als erstes Element über den Textelementen und den Fotos angesiedelt sein.	Die Fotos müssen mit einer Kamera geschossene Bilder darstellen. Nicht geltend sind Grafiken oder jegliche andere Form von grafischen Darstellungen.	Eine Aneinanderreihung von mehr als 2 Wörtern definiert einen Text.	Die Zutaten müssen mit Mengenangaben gekennzeichnet sein. Ob diese mittels Aufzählungen oder in Textform dargestellt werden spielt keine Rolle. Auch die Arbeitsanweisungen können mittels Aufzählungen bzw. in ausgeschriebener Form erfolgen. Eine Arbeitsanweisung zeichnet sich dadurch aus, dass die zu befolgenden Schritte für die Zubereitung chronologisch dargestellt sind.

Fortsetzung Tabelle 5: Darstellung der Rezepte

Blog	Hk3: Darstellung der Rezepte		Uk3b: Fotos	Uk3c: Textelement	Uk3d: Rezepte und Arbeitsanweisungen
	Uk3a: Überschrift				
1	Ja		Ja	Ja	Ja
2	Ja		Ja	Ja	Ja
3	Ja		Ja	Ja	Ja
4	Ja		Ja	Ja	Ja
5	Ja		Ja	Ja	Ja
6	Ja		Ja	Ja	Ja
8	Ja		Ja	Ja	Ja
9	Ja		Ja	Ja	Ja
10	Ja		Ja	Ja	Ja
11	Ja		Ja	Ja	Ja
12	Ja		Ja	Ja	Ja
13	Ja		Ja	Ja	Ja
14	Ja		Ja	Ja	Ja
15	Ja		Ja	Ja	Ja
16	Ja		Ja	Ja	Ja
17	Ja		Ja	Ja	Ja
18	Ja		Ja	Ja	Ja
19	Ja		Ja	Ja	Ja
20	Ja		Ja	Ja	Ja
21	Ja		Ja	Ja	Ja
22	Ja		Ja	Ja	Ja
23	Ja		Ja	Ja	Ja
24	Ja		Ja	Ja	Ja

25	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
26	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
27	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
28	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
29	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
31	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
32	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
33	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
34	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
35	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
36	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
37	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
38	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
39	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
40	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
41	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
42	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
43	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
44	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
45	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
46	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
47	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
Summe „Ja“						47
						47
						47
						47

In wie weit werden die rechtlichen Rahmenbedingungen für das Betreiben eines Blogs eingehalten?

Datum der Datenselektion: 09.02.2015

Tabelle 6: Auswertung „Rechtliche Rahmenbedingungen“

	Hk4: Verpflichtende rechtliche Angaben	
Kategorien	Uk4a: Impressum	Uk4b: Datenschutzerklärung
Definiton	Diese Kategorie dient der Untersuchung, in wie weit die Blogbetreiber das verpflichtende Impressum nach § 5 TMG und § 55 RStV führen.	Die Datenschutzerklärung dient dazu, die Privatsphäre, insbesondere die Daten der Benutzer zu schützen. Sie ist ebenso wie das Impressum nach §13 Abs. 1 des TMG verpflichtend.
Ankerbeispiele	"Impressum", "Datenschutzerklärung"	"Datenschutz"
Kodierregeln	Der vollständige Name (Vor- und Nachname; Künstlernamen sind nicht erlaubt), eine Adresse sowie eine Emailadresse sind Pflichtangaben des Impressums.	Namentliche Nennung "Datenschutz", welche unter Umständen Informationen über eingesetzte Dienste Dritter (Social Media Plattformen) enthält.

Fortsetzung Tabelle 6: „Rechtliche Angaben“

	Hk4: Verpflichtende rechtliche Angaben	
Blog	Uk4a: Impressum	Uk4b: Datenschutzerklärung
1	Nein	Nein
2	Ja	Ja
3	Ja	Ja
4	Ja	Ja
5	Ja	Ja
6	Ja	Ja

7	Ja	Ja
8	Ja	Ja
9	Ja	Ja
10	Nein	Ja
11	Ja	Ja
12	Ja	Ja
13	Ja	Ja
14	Ja	Ja
15	Ja	Ja
16	Ja	Ja
17	Nein	Ja
18	Ja	Ja
19	Ja	Ja
20	Nein	Ja
21	Nein	Ja
22	Ja	Ja
23	Ja	Ja
24	Ja	Ja
25	Ja	Ja
26	Nein	Ja
27	Ja	Ja
28	Nein	Ja
29	Ja	Ja
30	Ja	Ja
31	Nein	Ja
32	Nein	Ja
33	Ja	Ja
34	Ja	Ja
35	Ja	Ja
36	Ja	Ja
37	Ja	Ja
38	Nein	Nein

39	Ja	Ja
40	Ja	Ja
41	Ja	Nein
42	Nein	Nein
43	Ja	Ja
44	Ja	Nein
45	Ja	Ja
46	Nein	Ja
47	Ja	Ja
Summe "Ja"		35
		42

Weiche Rolle spielt das Marketing, speziell die Kommunikationspolitik sowie Kooperationen, auf den Blogs?

Datum der Datenselektion: 09.02.2015

Tabelle 7: Auswertung „Webmarketing“

	Hk5: Webmarketing			
Kategorien	Uk5a: Werbung	Uk5b: Sponsoring	Uk5c: Kooperationen	Uk5d: Banner "Blogger Relations Kodex"¹
Definitionen	Diese Kategorie liefert Informationen, wie viele Blogbetreiber Werbung auf dem Blog schalten.	Diese Kategorie liefert Informationen, wie viele Blogbetreiber Sponsoring betreiben oder bereit sind, dieses zu betreiben.	Diese Kategorie liefert Informationen, wie viele Blogbetreiber Kooperationen mit Unternehmern eingehen oder bereit sind, diese einzugehen.	Diese Kategorie liefert Informationen, wie viele Blogbetreiber das Banner "Blogger Relations Kodex" auf dem Blog zeigen. Der Banner sagt aus, dass der Blogger offen für die Zusammenarbeit mit Marken ist. Formen der Zusammenarbeit können sponsored posts, Werbung, Advertorials, Produkttests, Reisen, Events und Gewinnspiele jeder Art sein. Die Zusammenarbeit mit Marken wird klar als solche gekennzeichnet und der Auftraggeber ist zu nennen.
Ankerbeispiele	"Werbung" "Anzeige"	"Sponsoring"	"Kooperationen"	
Kodierregeln	Die Werbung muss explizit mit den Wörtern "Werbung" oder "Anzeige" gekennzeichnet sein. Der Vermerk muss auf der Startseite (Hauptmenü oder Seitenflächen) sichtbar sein.	Wurden Produkte, Gegenstände oder Dienstleistungen gesponsort, müssen diese explizit mit den Wörtern "Sponsoren" oder "Sponsoring" gekennzeichnet sein. Der Vermerk muss auf der Startseite (Hauptmenü oder Seitenflächen) sichtbar sein.	Die Kooperationen müssen explizit mit dem Wort "Kooperation" gekennzeichnet sein. Der Vermerk muss auf der Startseite (Hauptmenü oder Seitenflächen) sichtbar sein.	Das Banner "Blogger Relations Kodex" muss auf der Startseite, bevorzugt auf den Seitenflächen, zu sehen sein.

1: PONY & BLOND Agentur für Blogger Relations und PR, Blogger Relations Kodex, <http://www.bloggerrelationskodex.de/>. Stand 20.03.2015

Fortsetzung Tabelle 7: „Webmarketing“

	Hk5: Verweise auf kommerzielle Nutzung	Uk5b: Sponsoring	Uk5c: Kooperationen	Uk5d: Banner "Blogger Relations Kodex"
Blog	Uk5a: Werbung/Anzeige			
1	Nein	Ja	Nein	Nein
2	Nein	Nein	Nein	Nein
3	Nein	Nein	Nein	Nein
4	Ja	Nein	Nein	Nein
5	Nein	Nein	Nein	Nein
6	Nein	Nein	Nein	Nein
7	Nein	Nein	Nein	Nein
8	Nein	Nein	Ja	Nein
9	Nein	Ja	Nein	Nein
10	Nein	Nein	Ja	Nein
11	Nein	Nein	Ja	Nein
12	Nein	Nein	Ja	Ja
13	Nein	Nein	Ja	Nein
14	Nein	Nein	Nein	Ja
15	Nein	Nein	Nein	Nein
16	Nein	Nein	Ja	Ja
17	Nein	Nein	Nein	Nein
18	Nein	Nein	Ja	Nein
19	Nein	Nein	Nein	Nein
20	Nein	Nein	Nein	Ja
21	Nein	Nein	Nein	Nein
22	Ja	Nein	Nein	Nein
23	Ja	Nein	Nein	Nein
24	Nein	Nein	Nein	Ja
25	Nein	Nein	Nein	Ja
26	Nein	Nein	Nein	Nein
27	Ja	Nein	Nein	Nein

28	Nein	Nein	Nein	Ja	Ja
29	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
30	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
31	Nein	Nein	Nein	Nein	Ja
32	Nein	Nein	Nein	Nein	Ja
33	Nein	Nein	Nein	Ja	Nein
34	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
35	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
36	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
37	Ja	Nein	Nein	Nein	Nein
38	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
39	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
40	Nein	Nein	Nein	Nein	Ja
41	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
42	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
43	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
44	Nein	Nein	Nein	Nein	Ja
45	Nein	Nein	Nein	Ja	Nein
46	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
47	Ja	Nein	Nein	Nein	Nein
Summe		6	2	10	11

Welche Tools werden zur Kommunikation mit den Besuchern der Foodblogs bevorzugt genutzt?

Datum der Datenselektion: 09.02.2015

Tabelle 8: Auswertung „Kommunikation“

	Hk6: Kommunikation		
Kategorien	Uk6a: Kommentarfunktion Diese Kategorie macht Aussagen darüber, wie viele Blogbetreiber den Besuchern die Möglichkeit bieten, Kommentare mittels einer Kommentarfunktion unter den Beiträgen zu hinterlassen.	Uk6b: Kontaktformular Diese Kategorie liefert Informationen dazu, wie viele Blogbetreiber den Besuchern für die Kontaktaufnahme ein Kontaktformular anbieten.	Uk6c: Social Media Diese Kategorie liefert Informationen dazu, wie viele Blogbetreiber Social Media für die Kommunikation mit den Besuchern anbieten.
Definition			
Ankerbeispiele	"Kommentar"	Das Kontaktformular muss eindeutig als solches gekennzeichnet sein, sprich mit "Kontaktformular" gekennzeichnet sein. Es zeichnet sich durch Textfelder aus, die seitens des Besuchers ausgefüllt werden. Die Beschriftungen der einzelnen Zeilen des Formulars dienen dazu, dass alle notwendigen Daten eingegeben werden.	Es besteht die Möglichkeit, die Beiträge auf den Social Media Plattformen mittels eines Links aufzurufen. Dort können diese kommentiert werden.
Kodierregeln			

Fortsetzung Tabelle 8: „Kommunikation“

Blog	Hk6: Kommunikation		Uk6b: Kontaktformular	Uk6c: Social Media
	Uk6a: Kommentarfunktion			
1	Nein		Nein	Nein
2	Ja		Ja	Ja
3	Ja		Nein	Ja
4	Ja		Nein	Ja
5	Ja		Nein	Ja
6	Ja		Ja	Ja
7	Ja		Ja	Ja
8	Ja		Ja	Ja
9	Ja		Nein	Ja
10	Ja		Ja	Ja
11	Ja		Ja	Ja
12	Ja		Nein	Ja
13	Ja		Nein	Ja
14	Ja		Nein	Ja
15	Ja		Nein	Ja
16	Ja		Nein	Ja
17	Ja		Nein	Ja
18	Ja		Ja	Ja
19	Ja		Ja	Ja
20	Ja		Ja	Ja
21	Ja		Nein	Ja
22	Ja		Nein	Ja
23	Ja		Nein	Ja
24	Ja		Nein	Ja
25	Ja		Nein	Ja
26	Ja		Nein	Ja
27	Ja		Ja	Ja

28	Ja	Nein	Ja
29	Ja	Nein	Ja
30	Ja	Nein	Ja
31	Ja	Nein	Ja
32	Ja	Nein	Ja
33	Ja	Nein	Ja
34	Ja	Nein	Ja
35	Ja	Ja	Ja
36	Ja	Nein	Ja
37	Ja	Ja	Ja
38	Ja	Nein	Ja
39	Ja	Nein	Ja
40	Ja	Ja	Ja
41	Ja	Nein	Ja
42	Ja	Nein	Nein
43	Ja	Nein	Ja
44	Ja	Ja	Ja
45	Ja	Nein	Ja
46	Ja	Ja	Ja
47	Ja	Nein	Ja
Summe "Ja"			15
			46
			45

Auf welche Social Media-Plattformen verweisen die Blogbetreiber auf den Foodblogs?

Datum der Datenselektion: 09.02.2015

Tabelle 9: Auswertung „Social Media-Plattformen“

Kategorien ¹	HK7: Social Media	UK7b: Instagram	UK7c: Twitter	UK7d: Pinterest
Definition	UK7a: Facebook Diese Kategorie macht Aussagen darüber, wie viele Blogbetreiber ein Facebookprofil eigens für den Blog betreiben.	Diese Kategorie macht Aussagen darüber, wie viele Blogbetreiber ein Instagramprofil eigens für den Blog betreiben.	Diese Kategorie macht Aussagen darüber, wie viele Blogbetreiber ein Twitterprofil eigens für den Blog betreiben.	Diese Kategorie macht Aussagen darüber, wie viele Blogbetreiber ein Pinterestprofil eigens für den Blog betreiben.
Ankerbeispiele				
Kodierregeln	Das Logo von Facebook oder die namentliche Nennung "Facebook" muss auf dem Blog ersichtlich sein. Eine direkte Verlinkung zu dem Profil ist verpflichtend.	Das Logo von Instagram oder die namentliche Nennung "Instagram" muss auf dem Blog ersichtlich sein. Eine direkte Verlinkung zu dem Profil ist verpflichtend.	Das Logo von Twitter oder die namentliche Nennung "Twitter" muss auf dem Blog ersichtlich sein. Eine direkte Verlinkung zu dem Profil ist verpflichtend.	Das Logo von Pinterest oder die namentliche Nennung "Pinterest" muss auf dem Blog ersichtlich sein. Eine direkte Verlinkung zu dem Profil ist verpflichtend.

1: Die Auswahl der Social Media Plattformen erfolgte auf Basis der weltweit beliebtesten Social Media Plattformen (Mander, 2014, S. 8). Ein Kriterium für die Auswahl der Plattformen war, dass zwei Plattformen als Kategorie aufgenommen wurden, deren Schwerpunkt auf der Kommunikation mittels Bildern liegt (Instagram, Pinterest).

Fortsetzung Tabelle 9: „Social Media“

	HK7: Social Media								
Blog	UK7a: Facebook	UK7b: Instagram	UK7c: Twitter	UK7d: Pinterest	Wie viele Social Media Plattformen?				
1	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	0			
2	Ja	Ja	Nein	Nein	Ja	3			
3	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	4			
4	Ja	Ja	Nein	Nein	Nein	2			
5	Ja	Nein	Ja	Ja	Ja	3			
6	Ja	Ja	Nein	Nein	Nein	2			
7	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	4			
8	Ja	Nein	Nein	Nein	Nein	1			
9	Ja	Ja	Nein	Nein	Ja	3			
10	Ja	Ja	Nein	Nein	Ja	3			
11	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	4			
12	Ja	Ja	Nein	Nein	Ja	3			
13	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	4			
14	Ja	Ja	Nein	Nein	Ja	1			
15	Nein	Nein	Ja	Ja	Ja	2			
16	Ja	Nein	Ja	Nein	Nein	2			
17	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	4			
18	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	4			
19	Ja	Nein	Nein	Nein	Nein	3			
20	Nein	Ja	Nein	Nein	Ja	2			
21	Ja	Ja	Ja	Nein	Nein	3			
22	Ja	Nein	Ja	Nein	Nein	2			
23	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	4			
24	Ja	Nein	Ja	Ja	Ja	3			
25	Ja	Nein	Nein	Nein	Nein	1			
26	Ja	Nein	Nein	Nein	Nein	1			
27	Ja	Nein	Ja	Nein	Nein	2			
28	Ja	Nein	Nein	Nein	Nein	1			

29	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	4
30	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	4
31	Ja	Nein	Nein	Nein	Ja	2
32	Ja	Nein	Ja	Nein	Nein	2
33	Ja	Nein	Nein	Nein	Nein	1
34	Ja	Nein	Nein	Nein	Nein	1
35	Ja	Nein	Ja	Ja	Ja	3
36	Ja	Nein	Nein	Nein	Ja	2
37	Ja	Nein	Ja	Nein	Nein	2
38	Nein	Nein	Nein	Nein	Ja	1
39	Ja	Ja	Nein	Nein	Nein	2
40	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	4
41	Ja	Nein	Nein	Nein	Nein	3
42	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	0
43	Ja	Ja	Ja	Ja	Nein	3
44	Ja	Ja	Nein	Nein	Ja	3
45	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	4
46	Ja	Nein	Nein	Nein	Ja	2
47	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	4
Summe „Ja“						42
						24
						23
						27

4 Plattformen **12**
3 Plattformen **12**
2 Plattformen **13**
1 Plattform **8**
Keine Plattform **2**

